InStyle

12

MEGA-ACCESSOIRE-TRENDS

VOM RUNWAY: T-STRAP HEELS, PATCHWORK BAGS, XL-OHRHÄNGER …

HIGH-FASHION-SUPERSTAR LEGGINGS

Ja, Sie haben richtig gelesen!

So funktionieren unsere liebsten SUMMER PIECES IM HERBST

Keira Knightley, Alexa Chung & Co. machen's vor

Anne Hathaway: Blockbuster-Queen – und bald Dreifach-Mama

HAPPY HERBST!

• FAIRY TALE STYLES • SLOUCHY (FAUX-)LEDERHOSEN
• TRENDFARBE KIRSCHROT • KARO, VON CASUAL BIS CHIC

ÖSTERREICH € 5,90, SCHWEIZ SFR 8,50, BENELUX € 5,90, FRANKREICH € 6,90, ITALIEN € 6,90, SPANIEN € 6,90, PORTUGAL € 6,90, SLOWENIEN € 6,90, SLOWAKEI € 6,90, GRIECHENLAND € 6,90, FINNLAND € 7,90, DÄNEMARK dkr 69, KROATIEN € 7,17

OKTOBER 2026 €5,30

Alhambra feiert das Glück seit 1968

Van Cleef & Arpels

Haute Joaillerie, place Vendôme seit 1906



Frankfurt - Hamburg - München - Wien
vancleefarpels.com

Alhambra
Langes Collier


60 TACHYMÈTRE
OMEGA
Speedmaster

omegawatches.de



KLEINER. DOCH UNVERKENNBAR SPEEDMASTER.

SPEEDMASTER 38 MM

OMEGA


FENDI


FENDI.COM
FENDI

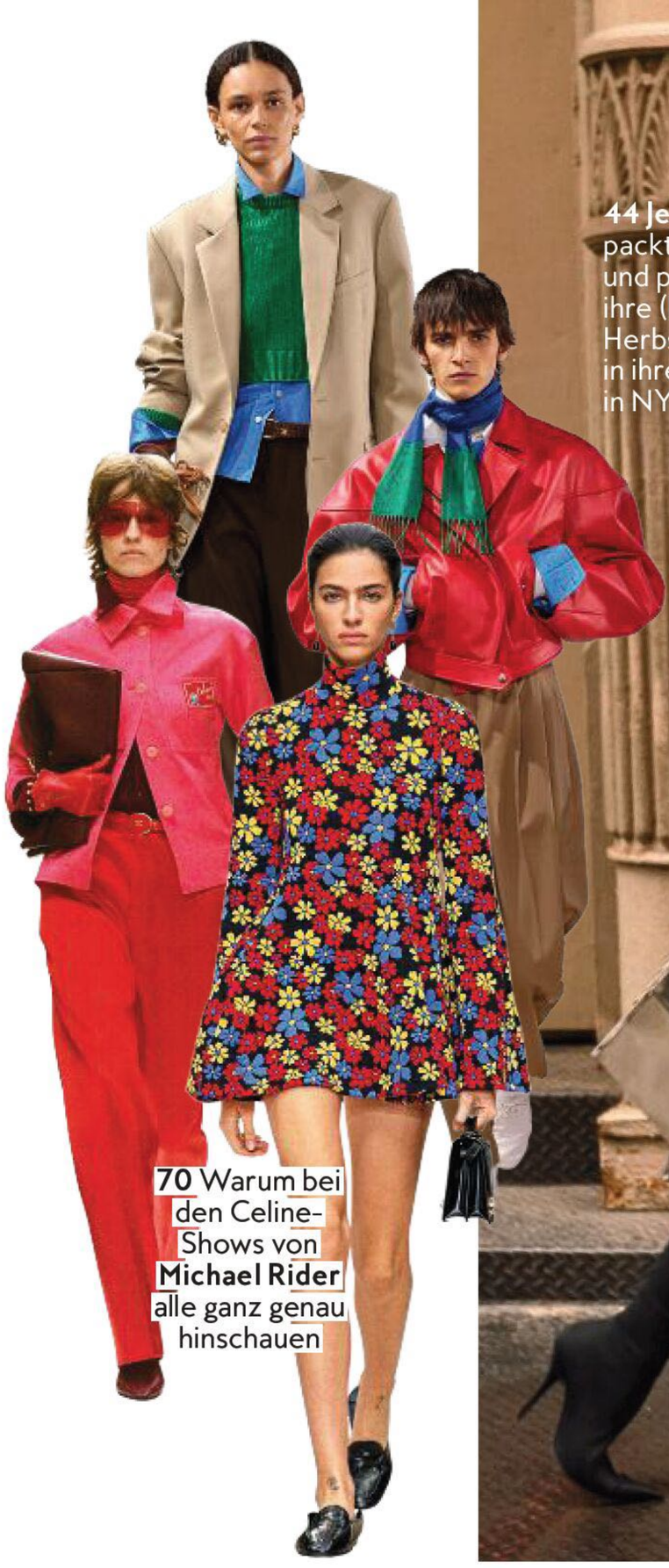
DIOR.COM

Miss Dior

THE NEW COUTURE ICON



DIOR



44 Jenna Lyons packt mit an und präsentiert ihre (Lieblings-) Herbst-Looks in ihrer Hood in NYC





60 Alarm! Schnell Lieblingsteile in **Rot** shoppen (gibt's auch in erschwinglich)



34 Ein Teil von **Bulgari**: Wie man bei der Schmuck-Brand fast zur Familie gehört – und andere individuelle Jewelry

70 Warum bei den Celine-Shows von **Michael Rider** alle ganz genau hinschauen

Inhalt

OKTOBER 2026



92 Natur-Schönheiten, fuzzy Schals & noch viele Accessoire-Trends mehr im **Runway Special**

COVER

24 HAPPY HERBST
Fairy Tale Styles (S. 24), slouchy (Faux-)Lederhosen (S. 90), Trendfarbe Kirschrot (S. 60), Karo, von casual bis chic (S. 36)

68 HIGH-FASHION-STAR LEGGINGS
Ja, Sie haben richtig gelesen!

74 SO FUNKTIONIEREN UNSERE LIEBSTEN SUMMER PIECES IM HERBST
Keira Knightley, Alexa Chung & Co. machen's vor

92 12 MEGA-ACCESSOIRE-TRENDS
vom Runway: T-Strap Heels, Patchwork Bags, XL-Ohrhänger …

104 ANNE HATHAWAY
Blockbuster-Queen – und bald Dreifach-Mama

MODE

15 DER LOOK
Die hippsten Outfits der Stars, z. B. mit funny Bag Charms

24 HOT LIST
Fairy Tale Vibes in der Couture, Kaia Gerber ganz die Mama, im Pariser Schuhhimmel u. v. m.

36 TRENDCHECK
8 hippe Karo-Pieces (inkl. Stylings), die jedem Event im Herbst gewachsen sind

42 1 FRAU, 11 FASHIONFRAGEN
Fashion-Ikone Paris Hilton im großen Mode-Interview

44 JENNA LYONS
… kuratiert und präsentiert, exklusiv für InStyle, zeitlose Herbst-Looks mit Street Credibility & teilt ihre Styling-Regeln

60 SIGNALE SETZEN
Die Trendfarbe Rot für jedes Budget

62 NACHSTYLING
2 Looks mit weißen Hemden

64 LESSONS FROM AN ICON
Iris Berben über Haltung, Selbstwert und innere Stärke

66 UP- & DOWNDRESSING
Der Mantel mit Faux-Fur-Details in chic und casual

68 HOW TO WEAR LEGGINGS
Haben gerade einen Run: Leggings im sporty Chic

70 DER RIDER-EFFEKT
Wie Michael Rider als Kreativdirektor bei Celine den Total Look neu erfunden hat; inkl. 6 aktuell hippe „Celine-Hacks"

74 JUST ONE MORE TIME
7 Summer Pieces, die – clever kombiniert – im Herbst bleiben

84 FROM SCREEN TO REAL LIFE
Die Looks aus dem Remake „Unsere kleine Farm" zum Nachstylen

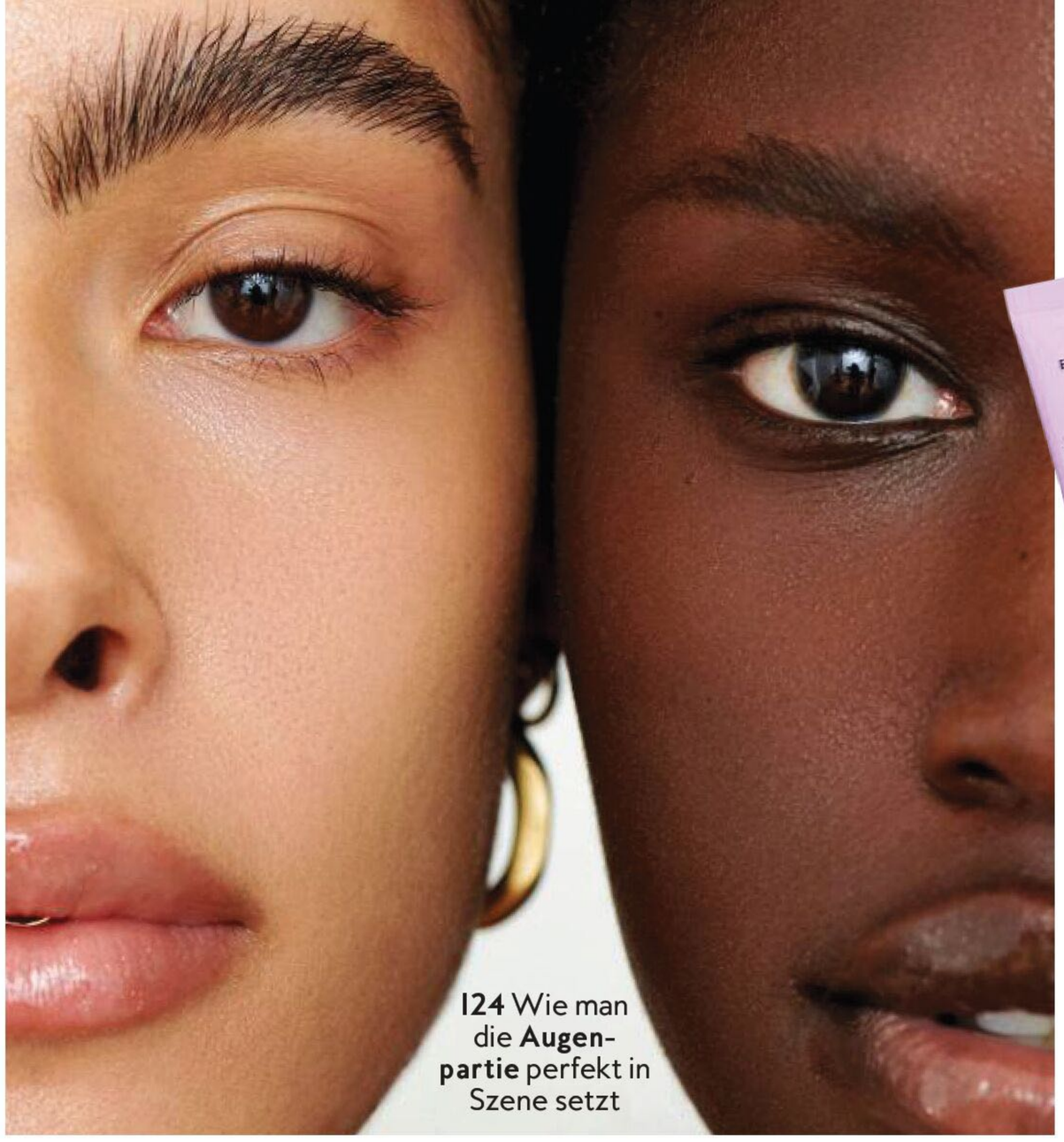
86 SWEET SPOT
Denim in der Trendfarbe Vanille

88 WHO'S BAT?
T-Shirts mit Fledermausärmeln!

90 HANG LOOSE
Lässige (Faux-)Leder-Pants

FOTOS: MATTHEW BORKOWSKI (I), LAUNCHMETRICS.COM/SPOTLIGHT


L'INTERDIT
DAS NEUE ELIXIR
L'INTERDIT
ELIXIR
GIVENCHY
PARIS



124 Wie man die **Augenpartie** perfekt in Szene setzt



122 Die besten Essentials für die **Gym Bag**

168 Springt ins Auge: ein cuter Gepäckanhänger und weitere **Reise-News** des Monats

110 Braids im Doppelpack und andere **Beauty-Trends** des Monats

138 Knallfarben gegen den Herbstblues und andere **Lifestyle-Trends** des Monats

92 THE FINISHING TOUCH
Sorgen für den letzten Schliff: 12 Accessoire-Trends vom Runway & nachshoppbare Pieces

100 CALL TIME
Uhren in Bicolor-Optik

102 KEY-PIECE
Jewelry mit Schlüssel-Charms

BEAUTY

110 HOT LIST
Trendfarbe Lila, Pill Nails, Braids Plus-Eins u. v. m.

114 END(S) OF SUMMER
Bye, sommerliche Haar-Krise: 12 Pflege-Tipps und Tools

118 UNSER DUFT DES MONATS
„Allegra Baciami Ancora" von Bulgari

122 TOP 10 ... FÜR DIE GYM BAG
Smarte Beauty Essentials

124 EYE WANT IT ALL
Basics, Treatments und Make-up für eine gepflegte Augenpartie

128 AUSPROBIERT
Taugt die Hair Growth Brush?

130 LESSON LEARNED
Die Schminktechniken der Profis

134 STAR-LOOK DES MONATS
Das „Dimensional Blond" von Sängerin Lizzo

135 HOT SPOT
Bold-Lash-Mascaras

STARS PRIVAT

104 ANNE HATHAWAY
Mehr Filme denn je, Power-Mama und immer strahlend schön: Wie macht sie das?

120 BOTTLED CONFIDENCE
Actress Florence Pugh im großen Beauty-Talk

142 ON MY DESK
Der Arbeitsplatz von Schmuckdesigner Patrik Muff

144 SHE'S A BADASS!
Die Hackerin Maxie Reynolds

146 OPEN MINDED
Der Interior-Stil der Stiftung SEXEDPL von Model Anja Rubik in Warschau

152 OWEN WILSON
Ist der cool – auch, weil der Hollywood-Star nach dem Interview erneut zurückruft, um u. a. über sein Mindset zu sprechen

LIFESTYLE

138 HOT LIST
Ein WNBA-Star bekommt seine Barbie, Ice Cream Interior, iconic books u. v. m.

157 GRAND OPENING
Das Chapter Chianti in Italien

158 LET'S GO TO ... TOKIO
… mit Künstlerin Erica Choi

162 ELEVATED ESCAPES
8 Baumhaus-Hideaways für hohe Ansprüche

168 REISE-NEWS
Was Jetsetter jetzt bewegt, Lieblings-Trends

170 FOOD-NEWS
Martini Jewelry, Kaviar-Bags, ein Update von Kim u. v. m.

172 GRÖSSE ZEIGEN
Schauspielerin und Drehbuchautorin Rosalie Thomass erklärt im Interview, wie der Body Hype sie selbst und ihren neuen Film geprägt hat

174 PARTYFIEBER
Die heißesten Fashion-Partys und Openings des Monats

182 STAR-DISH
Im The Grill in Antibes über den Tellerrand geguckt

STANDARD

12 IMPRESSUM

13 EDITORIAL

180 HOROSKOP

Cover:
Anne Hathaway wurde von Jonny Marlow/AUGUST fotografiert. Kleid: Tamara Ralph; Schmuck: Bulgari

FOTOS: MOLLY TELLEKSON/GALLERY STOCK, LAUNCHMETRICS.COM/SPOTLIGHT; STILLS: PR

InStyle

CHEFREDAKTEURIN Sophie Grützner-Hajek

STV. CHEFREDAKTEURIN Eva Jost

EDITORIAL OPERATIONS DIRECTOR Daniel Kopp
TEXTCHEFIN Verena Stehle
CREATIVE DIRECTOR Ellen Fischer (ext.)
FASHION DIRECTOR Lynn Schmidt
EDITOR-AT-LARGE Julia Pollinger
MODE Miriam Nowak-Ayala (Sen.), Luna Walther (Sen.), Natalie Ellwanger (E-Commerce), Liia Tuomie (Assistentin); Anastasia Vraka; Hannah Herscheid, Lilli Pospischil (Praktikantinnen)
BEAUTYLAB Eva Jost (Beauty Director, Ltg. Beautylab), Lisa Leinweber (Stv. Ltg. InStyle); Kristin Suhr (Ltg. freundin), Simone Kraft (Editor-at-Large)
TEXT Luca Vera Sistig (Sen./Mode), Sophie von Moller (Lifestyle); Melissa Kleindienst, Clara-Marie Will
BILD SHIRO Creatives
GRAFIK & REPRO RTK & SRS mediagroup GmbH
MODESERVICE/LESERBRIEFE fashion@instyle.burda.com
MITARBEITENDE AN DIESER AUSGABE Sebastian Hofmann, Anaïs Eleni Papafoti

DIGITAL

CHEFREDAKTEURIN DIGITAL Bianka Morgen

ONLINE Antonia Everding; Greta Lowak, Tina Frech (Vol.)
SOCIAL MEDIA Elena Hoppe, Aline Ganguin, Hannah Nagel (Lead); Klara Lehnert, Mia Mendel (Praktikantinnen)

KORRESPONDENTINNEN
USA: Corinna Williams, Hubert Burda Media Inc., 85 Broad Street, New York, NY 10004, corinna.williams.extern@burda.com;
ITALIEN: Barbara Granetzny-Görtz, Via Da Surovas 5, 7504 Pontresina, Tel. 00 39-3 35/47 00 37, info@goertzitalia.com;
FRANKREICH: Eva Muller-May, 22, Rue d'Alleray, 75015 Paris, Tel. 00 33- 1 45 30 06 42, emuller-may@wanadoo.fr

PUBLISHER MANAGEMENT BCN Brand Community Network GmbH
Arabellastraße 23, 81925 München
Es gilt die aktuelle Preisliste, siehe brand-community-network.de
Head of Publisher Management: Sabine Adleff
Publisher Management: Julia Henkel
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Claudia Friedrich
VERTRIEBSLEITER Markus Cerny
VERTRIEBSFIRMA MZV GmbH & Co.KG, 85716 Unterschleißheim, Internet: www.mzv.de

ABONNEMENTS
Für Mitglieder des Fashion Council Germany e.V., Mitglieder des Lohnsteuerhilfevereins Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. und des Europaverbands der Selbständigen Deutschland e.V. ist der Bezug des InStyle-E-Papers im Mitgliedsbeitrag enthalten.
InStyle Abonnenten-Service, Postfach 071, 77649 Offenburg, Tel. 00 49/(0)781 6396577 (zum Ortstarif, Mobilfunknetze können abweichen). E-Mail: instyle@burdadirect.de;
InStyle erscheint monatlich. Einzelpreis in Deutschland 5,30 € inkl. der gesetzl. MwSt., Abonnementpreis 5,30 € inkl. der gesetzl. MwSt. innerhalb Deutschlands (im Ausland zuzüglich Porto). Abo-Service Österreich/ Schweiz/ übriges Ausland: BurdaVerlag Consumer Sales & Services GmbH, PF071, 77649 Offenburg, Tel. 00 49/(0)781 6396577 (zum Ortstarif, Mobilfunknetze können abweichen). Auslandskonditionen auf Anfrage. E-Mail: instyle@burdadirect.de. InStyle darf nur mit Genehmigung des Verlags in Lesezirkeln geführt werden. Der Export von InStyle und der Vertrieb im Ausland sind nur mit Genehmigung des Verlags statthaft.

Liebe Abonnentin, lieber Abonnent, aufgrund gestiegener Produktions- und Beschaffungskosten hat sich seit dem 18.07.2026 der Preis von InStyle auf 5,30 € pro Ausgabe erhöht. Für unsere Abonnenten hat sich der Preis erst mit dem darauffolgenden Abrechnungszeitpunkt erhöht. Bis Ablauf des 10.06.2026 stand Ihnen ein Sonderkündigungsrecht zu. Falls wir keine Kündigung erhalten haben, wird Ihr Abonnement mit dem neuen Preis fortgesetzt. Sollten Sie ein rabattiertes Abonnement beziehen, lesen Sie bis Ablauf der Rabattphase weiter zum reduzierten Preis.

DATENSCHUTZINFO
Die Datenverarbeitung erfolgt in gemeinsamer Verantwortlichkeit mit mehreren Verlagen von Hubert Burda Media (siehe www.burda.com/de/gvv). Kontakt zum Datenschutzbeauftragten: BurdaVerlag Consumer Sales & Services GmbH, Postfach 1223, 77602 Offenburg, Tel: 0781-6396100. Namens-, Adress- und Kontaktdaten zum Vertragsschluss erforderlich. Verarbeitung (auch durch Zahlungs- und Versanddienstleister) zur Vertragserfüllung sowie zu eigenen und fremden Werbezwecken (Art. 6 1 b) bzw. f) DSGVO), solange für diese Zwecke oder aufgrund Aufbewahrungspflichten erforderlich. Bei Art. 6 1 f) DSGVO ist unser berechtigtes Interesse die Durchführung von Direktwerbung. Sollten wir Ihre Daten in einen Staat außerhalb der Europäischen Union übermitteln, stellen wir sicher, dass Ihre Daten gemäß Art. 44ff. DSGVO geschützt sind. Sie haben Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch gegen die Verarbeitung, auf Datenübertragbarkeit sowie auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde. Details unter: www.instyle-abo.de/datenschutz

ANZEIGEN BCN Brand Community Network GmbH
Arabellastraße 23, 81925 München
Es gilt die aktuelle Preisliste, siehe www.bcn.group
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Claudia Friedrich

EINZELNE AUSGABEN Bestellung über: www.meine-zeitschrift.de oder Burda Bestell-Service, Postfach 071, 77649 Offenburg, Tel. 00 49/(0)781 6396577 (zum Ortstarif, Mobilfunknetze können abweichen). E-Mail: instyle@burdadirect.de

DATENSCHUTZ Datenschutzanfrage: Tel. 0781/6396100, E-Mail: instyle@datenschutzanfrage.de

DRUCK Burda Druck GmbH, Hubert-Burda-Platz 1, 77652 Offenburg
TITELDRUCK B & K Offsetdruck, Gutenbergstraße 4-10, 77833 Ottersweier
VERLAG UND REDAKTION BurdaVerlag Publishing GmbH, Hubert-Burda-Platz 1, 77652 Offenburg
Redaktion: Arabellastraße 23, 81925 München,
Tel. 089/9250-0, Fax 089/9250-2583,
E-Mail: fashion@instyle.burda.com
CHIEF PRODUCT OFFICER Elfi Langefeld
GESCHÄFTSFÜHRUNG Elisabeth Varn, Manuela Kampp-Wirtz, Stefan Ottlitz, Sven Dams, Thomas Koelzer
VERLEGER Dr. Hubert Burda

PEFC zertifiziert
Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen
PEFC/04-32-0832
www.pefc.de

WEITERE TRANSPARENZANGABEN NACH ART. 6 EUROPÄISCHES MEDIENFREIHEITSGESETZ – VERORDNUNG (EU) 2024/1083 (EMFG)
Gesellschafterin der BurdaVerlag Publishing GmbH zu 100,00% ist die BurdaVerlag GmbH. Gesellschafterin der Burda Verlag GmbH zu 100,00% ist die Burda GmbH. Gesellschafterin der Burda GmbH zu 100,00% ist die Hubert Burda Media Holding Kommanditgesellschaft. Wirtschaftlicher Eigentümer der BurdaVerlag Publishing GmbH ist Dr. Hubert Burda. Angaben zum jährlichen Gesamtbetrag staatlicher Mittel für staatliche Werbung sowie zu von Behörden oder öffentlichen Stellen von Drittländern stammenden Werbeeinnahmen können online eingesehen werden unter https://www.instyle.de/impressum

INSTYLE US
Editor in Chief: Sally Holmes

PEOPLE INC. INTERNATIONAL
Executive Director, International Licensing: Paul Ordoñez **Manager, International Licensing:** Katy Workman

© 2025 TI Gotham Inc, All rights reserved. Reproduction in whole or part without written permission is prohibited.

All rights reserved by BurdaVerlag Publishing GmbH. "This issue contains material originally published in the US edition of InStyle and is reprinted with the permission of Dotdash Meredith International, 2022." Verantwortlich i.S.d. Presserechts für den Inhalt: Sophie Grützner-Hajek; Anschrift: s. Verlag. **Nachdruck** ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags gestattet. Dies gilt auch für die Aufnahme in elektronische Datenbanken und Vervielfältigungen auf CD-ROM. Sofern Sie Artikel aus InStyle in Ihren **internen elektronischen Pressespiegel** übernehmen wollen, erhalten Sie die erforderlichen Rechte unter www.presse-monitor.de oder unter Telefon 030/284930, Presse-Monitor Deutschland GmbH & CO. KG. Veröffentlichung gemäß § 8 Abs. III Bayerisches Pressegesetz. Verlag: BurdaVerlag Publishing GmbH. Alleinige Gesellschafterin: Burda Verlag GmbH. Deren alleinige Gesellschafterin: Burda Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Deren alleinige Gesellschafterin: Hubert Burda Media Holding Kommanditgesellschaft. Deren Komplementäre sind Prof. Dr. Hubert Burda, Verleger, Offenburg, und die Hubert Burda Media Holding Geschäftsführung SE. **ISSN 1438-218**
Für unaufgefordert zugesandte Waren, Fotos und Schriftstücke übernimmt die Redaktion keine Haftung. Die Kosten für die Rücksendung (inkl. Bearbeitungskosten) trägt der Absender.

Instyle (USPS no 19076) is published monthly by HUBERT BURDA MEDIA. Known Office of Publication: Data Media (A division of Avant Imaging and Intergated Media ULC.), 2221 Kenmore Avenue, Suite 106, Buffalo, NY 14207-1306. Periodicals postage is paid at Buffalo, NY 14205. Postmaster: Send address changes to Instyle, Data Media, P.O. Box 155, Buffalo. NY 14205-0155, E-Mail: service@roltek.com, Toll free: 1-877-776-5835

Editorial



Chef-redakteurin **Sophie Grützner-Hajek**

In meiner ersten Ausgabe als Chefredakteurin im Mai 2022 bin ich unter anderem mit diesem Versprechen angetreten: „Wir werden nicht nur über außergewöhnliche Persönlichkeiten berichten, sondern mit ihnen zusammenarbeiten – weil ich tief und fest daran glaube, dass Teamwork die schönsten und individuellsten Ergebnisse hervorbringt." Daran musste ich wieder einmal denken, als wir mit Stilprofi Jenna Lyons und ihrem Team den Mode-Shoot in New York besprochen haben, in dem die „Queen of SoHo" ab Seite 44 zu sehen ist. Wir haben gemeinsam gebrainstormt, Ideen in den Raum ge- und dann wieder verworfen, die Props und Locations diskutiert – das Einzige, was sehr schnell klar war: Jenna würde ihr Styling selbst übernehmen, unter dem breit interpretierbaren Motto „Herbstklassiker". Dass das auf keinen Fall langweilig werden würde, habe ich selbstverständlich und voll tiefstem Vertrauen vorausgesetzt. Und so hat jeder Look diesen ganz besonderen Lyons-Twist erhalten, den nur jemand beherrscht, der seit Jahrzehnten nicht nur Style, sondern auch Stil lebt. (Wer kommt sonst auf die Idee, a) einen silberfarbenen Werkzeugkoffer als Behälter für die Kosmetik ins Bad zu stellen und ihn dann b) zu einem farblich passenden Paillettenkleid zu tragen, siehe Aufmacherbild?). Und, oh boy, hat dieses Projekt Spaß gemacht! Mit gleichgesinnten Kreativen etwas umzusetzen, Raum für die jeweilige Individualität zu lassen, ist etwas, was ich an meinem Job am meisten liebe. Zwölf Stunden lang wurde in und um Jenna Lyons' SoHo-Loft, in dem sie ein detailliertes Moodboard aufgestellt hatte, gestylt, geschminkt, dekoriert, fotografiert, die gesamte Crew inklusive Hund Popeye war dabei bester Stimmung. Ich hoffe, Sie lieben das Ergebnis genauso wie ich.

Herzlichst Ihre Sophie Grützner-Hajek

CHEFREDAKTEURIN
INSTAGRAM: @SOPHIEGRUETZNER

Meine Stars dieser Ausgabe



Lernen von **Ayo Edebiri:** So stylen wir Summer Pieces im Herbst



Meine „Boys of New York"-Jacke trage ich seit 2017 – ab sofort auch das **Girls of New York**-Sweatshirt



Keiner macht Baker Boy Caps wie **Ruslan Baginskiy!**



Mit dieser Leuchte von **Victor Foxtrot** sind cozy Herbstabende garantiert



Graue Tage? **Kirschrote Taschen** helfen! (hier von The Frankie Shop)



I'm obsessed: **Jenna Lyons** im exklusiven InStyle-Shoot in NYC

FOTOS: MATTHEW BORKOWSKI, GETTY IMAGES, JOSE TUTUIVEN; STILLS: PR

someday.

SOMEDAY-FASHION.COM

DER LOOK

Die angesagtesten und schönsten Outfits der Stars

GOLDENE MITTE

Keine Lust, die Sommerfavoriten schon wieder einzumotten? Glück gehabt, denn: Oktober ist DER Monat fürs Trans-Seasonal Dressing! Stilikone Sienna Miller zeigt, wie's gelingt: Einfach ein schimmerndes Sommer-Piece (hier ein Slip Dress) zum Kuschel-Favoriten (wie einem Kurzmantel mit rekonstruierten Vintage-Fur-Details) stylen – und mit passenden Statement-Accessoires (Strappy Heels, Party Bag) abrunden. Ein modischer Kompromiss, auf den wir uns liebend gerne einlassen – Sie auch?



Schauspielerin **Sienna Miller** („Jack Ryan: Ghost War") stylt ein Slip Dress von Olivia von Halle zum Kurzmantel von Conner Ives mit Elementen aus aufgearbeitetem Vintage-Pelz, dazu Jimmy-Choo-Heels

FOTO: SHUTTERSTOCK



Schauspielerin **Alicia Vikander** („The Last Day“) trägt einen Full Look von Louis Vuitton

Actress **Chloë Sevigny** („The Five Star Weekend“) stylt ein Ensemble von Vivienne Westwood zu einer Self-Portrait-Bag





Schauspielerin **Ayo Edebiri** („The Bear“) in einem Komplett-Look von Chanel

CHECK IT OUT

Haben Sie sich jemals gefragt, weshalb wir im Herbst so gerne Karo tragen? Das könnte an der Assoziation mit Wärme und Gemütlichkeit liegen, erinnert das Muster schließlich an kuschelige Wolldecken. Denn klassische Karostoffe (sprich: Wolle, Tweed, Flanell) sind für kühlere Temperaturen gemacht und finden sich seit jeher auch in zahlreichen H/W-Kollektionen wieder. Nur logisch also, dass das Muster modisch als inoffizielles Sinnbild der kalten Jahreszeit gilt.

FOTOS: ACTION PRESS (2), IMAGO



Schauspielerin **Dove Cameron** („56 Tage“) kombiniert einen Full Look von Ferrari zu Andrea-Wazen-Heels

Modejournalistin **Anna Dello Russo** stylt einen Rock von Ami Paris zu einem Thom-Browne-Shirt und Dsquared2-Sakko





Cinematographer **Rina Yang** („Mother Mary“) stylt ein Set aus Satinhemd und -krawatte zu einem kurzen Wickelrock

FOTOS: GETTY IMAGES

DER SICHERE BINDUNGSSTIL

… steht für Vertrauen, Stabilität und das Gefühl, sich auf jemanden verlassen zu können. Eigentlich zwischenmenschliche Beziehungen beschreibend, lässt sich die Definition aber auch ausgezeichnet auf die Mode übertragen. Denn selbst hier gibt es Pieces und Kombis, die Sicherheit und (Selbst-)Vertrauen versprechen. Etwa: das Styling aus Krawatte und Rock, das Coolness mit Haltung vereint – und so einen souveränen Auftritt garantiert. Immer!



Actress **Anne Hathaway** („Die Odyssee“) kombiniert ihre Hermès-Tasche und Anhänger zu Bluse, Jeans und Jacquemus-Heels

Stylistin **Gabriella Karefa-Johnson** trägt ihre Louis-Vuitton-Bag mit Charms zu einem Mille-Shirt, Alaïa-Sunnies und Jude-Heels





Sängerin **Dua Lipa** („Physical“) stylt ihre Hermès-„Birkin“-Bag mit Charms zum Polo-Ralph-Lauren-Leinenhemd und Martine-Rose-Jeans

SO CHARMING

Ja, Mode sollte man ernst nehmen. Als Kulturgut und Kunstform. Zugleich lebt sie aber auch von Fun und spielerischen Momenten. Das wissen natürlich Stilvorreiterinnen wie Anne Hathaway und Dua Lipa, die ihre schlichten Shirt-Jeans-Shopper-Kombis mit dem wohl spaßigsten Trend-Detail aufpeppen: Bag Charms! Die kleinen Anhänger sind das perfekte Add-on, um zeitlosen Outfits eine persönliche Note zu verleihen – modisches Augenzwinkern inklusive!

FOTOS: DPA-PICTURE ALLIANCE, GETTY IMAGES, IMAGO



MARELLA



Stilprofi **Tiffany Hsu** stylt ihre Lederjacke-Slip-Dress-Kombi zu Heels im Zebramuster, alles von Magda Butrym

Schauspielerin **Sharon Stone** („In Memoriam“) kombiniert ihre Lackledерjacke von Akris zu Bundfaltenhose und Heels aus Samt





Sängerin **Suki Waterhouse** („Notting Hill“) trägt eine Lederjacke von Miló Maria zu ihrer Tweed-Schlaghose von Acne Studios

KNALLER-AUFTRITT

... gefällig, auch ohne extravagante Designs? Sobald die Temperaturen sinken, werden warme Töne wieder zunehmend populärer, sowohl bei den Celebrities als auch bei uns. Ganz oben mit dabei? Lederjacken in intensiv leuchtendem Bordeaux oder Rostrot, die sich ausgezeichnet zu klassischen Herbst-Pieces in gedeckten Farben (und optional mit zur Jacke abgestimmten Pumps) kombinieren lassen. Der Power-Boost für graue Tage!

FOTOS: GETTY IMAGES, LAUNCHMETRICS.COM/SPOTLIGHT, OH WOW


Uptown
Bronx
1
AMELIA GRAY
DKNY
IRIS LAW

MODE

DAUERBLÜHER

Manche Schmucktrends verwelken – andere gedeihen prächtigst weiter, wie die „Vintage Alhambra“-Kollektion von Van Cleef & Arpels. Seit Jahrzehnten wird das ikonische, vom vierblättrigen Kleeblatt inspirierte Motiv von Schmuck-Fans für seine Symbolik und seltene Schönheit geliebt. Für fünf neue Kreationen – von Armband über Ketten mit variierender Motivanzahl bis hin zu Ohrringen – setzt die Schmuck- und Haute-Joaillerie-Brand hier erstmals auf Emaille. Ein Material, mit dem die Maison seit ihrer Gründung 1906 eng verbunden ist und das, je nach Lichteinfall oder Layering, einzigartig schimmert. Draußen wie drinnen!

FOTO: MARKUS BURKE
PRODUKTION: LYNN SCHMIDT



Collier aus 18 Kt. Gelbgold, mit zehn transparenten Emaille-Motiven, ca. 10 500 €. Passende Armkette, ca. 5500 €. Beides aus der „Vintage Alhambra“-Kollektion, von **Van Cleef & Arpels**

PRADA PARADOXE

DIE NACHFÜLLBAREN DÜFTE



ZENDAYA

DAS ORIGINAL & SWEET CHEMISTRY,
DAS NEUE FRUCHTIG-FLORALE EAU DE PARFUM

Die heißesten Trends & Themen des Monats

HOTLIST

FASHION

Kuratiert und getextet von Luca Sistig & Luna Walther

Brosche
„Masters of Light“ mit Haarschmuck-Aufsatz: Ariana Grande x Swarovski, ca. 250 €

CHANEL

RUNWAY
Prinzessin auf der Erbse: Chanel und Dior verzaubern in ihren Couture-Shows mit Natur-Elementen.

Minikleid
im Korsettstil: Zara, ca. 46 €

Armmanschette
in Spitzenoptik: Stradivarius, ca. 18 €

Streetstyle
aus Paris

Ohrstecker
mit Kunstperlen-Anhängern: Fable England x Peter Rabbit, ca. 54 €

Halstuch
aus Viskose: Mango, ca. 20 €

FAIRY GOOD
Es war einmal ein Modetrend, der direkt aus unserem Lieblingsmärchen aus der Kindheit stammen könnte. Spitze, 3D-Blüten, fließende Seide und zarte Volants im Fairy Tale Vibe lassen unsere Looks gerade verdächtig verträumt aussehen. Im Ballkleid muss deshalb aber niemand vor die Tür – ein ultraromantisches Piece, etwa zu Jeans oder Boots, reicht völlig für ein bisschen Mode-Magie im Alltag.

DIOR

Dreamy! **Anya Taylor-Joy** im schimmernden Dior-Dress

Auch **Miranda Kerr** setzt auf dem Red Carpet auf den Princess Vibe von Dior

Sängerin **Sabrina Carpenter** bei der Dior Cruise Show

CHANEL

Henkeltasche
„Carmen“: JW Pei, ca. 200 €

Sandaletten
in Lackoptik: Public Desire, ca. 45 €

Jennifer Lopez bei der Celia Kritharioti Haute Couture Show in Paris

STARS
Auf dem Red Carpet geht es ebenfalls märchenhaft zu.

FOTOS: IMAGO, SHUTTERSTOCK (2), LAUNCHMETRICS.COM/SPOTLIGHT (6); STILLS: PR

IRIS VON ARNIM

CASHMERE CULTURE – SINCE 1976



Ging viral: **Zendayas** Flügelkleid zur Filmpremiere in New York City



Beim Filmfestival in Cannes trug **Demi Moore** ein Kleid mit XXL-Schleife

ALL EYES ON MATIÈRES FÉCALES



Provozieren gerne: die zwei **Founders** Hannah Rose Dalton und Steven Raj Bhaskaran

Die Designer für ungewöhnliche Red-Carpet-Looks

Nachdem Zendaya bei der „Die Odyssee"-Pressetour im weißen Kleid mit lebensgroßen Flügeln erschienen war, dürften die Suchanfragen zu „Matières Fécales" in die Höhe geschossen sein: Fast zwei Jahre lang hat das kanadische Label den Couture-Look für Stylist Law Roach zurückgehalten. Dabei sind die zwei nicht die einzigen berühmten Fans: Demi Moore, Lady Gaga und Kylie Jenner trugen alle bereits die theatralisch-skulpturalen Entwürfe von Hannah Rose Dalton und Steven Raj Bhaskaran, die sich während des Modestudiums in Montreal kennenlernten. Ihre Mission: mit Schönheitsidealen zu brechen – was sie mehr als nur andeuten, so heißt ihre Brand übersetzt wirklich „Exkremente". Hot Shit eben!



Artsy Instagram-Post: Für das Model **Gabbriette** (@gabbriette) entwarf das Label sein erstes maßgeschneidertes Hochzeitskleid

VERLIEBT & ZUGESCHNÜRT

Kann man denn jemals genug Sneakers haben? Wir finden nicht. Glücklicherweise stimmt Sandro uns zu und erweitert das flache „Light Wave"-Modell jetzt um vier neue Colorways.



Slim-Sneakers „Light Wave" aus Materialmix oder Wildleder, je ca. 225 €



Cute zu den neuen Retro-Sneakers: Socken in Pastell

Slim-Sneakers „Light Wave" aus Stoff-Leder-Mix oder Glattleder, je ca. 225 €



***Mantel** aus Mohair-Mix, mit Schalkragen, ca. 999 €. **Schaltuch**, ca. 399 €*

Nur kuscheln?

Will man (sofort!) anfassen: Die Strick-Pieces (Pullover, Mäntel, Schals) der „Eternal Wanderer"-Capsule von Marc Cain. Durch Aufrauen und Pressen der Mohair-Garne entsteht eine Jacquard-Optik, die an Ozelot-Fell erinnert.

DIE GEN-Z-KOLUMNE

NAOMI'S POV*

**Gen-Z-Ausdruck für „Point of View“*

Zwischen TikTok-Trends, Streetstyle-Inspos und der Suche nach echtem Ausdruck – ein persönlicher Einblick, was die Gen Z gerade bewegt. Diesmal: Fashion Month & FOMO

Früher war Fashion Week etwas, das weit weg stattfand. Hinter verschlossenen Türen, für die Branche. Heute sehen wir Shows in Echtzeit – auf TikTok, Instagram oder im Livestream. Mode war noch nie so nah – und trotzdem fühlt sie sich manchmal weiter entfernt an als je zuvor. Creators wie Lyas veranstalten inzwischen sogar Fashion Week Watch Partys und machen aus den großen Schauen ein Community-Event. Was früher exklusiv war, ist heute zugänglich wie nie. Eigentlich müsste sich Mode dadurch demokratischer anfühlen. Stattdessen bringt diese Nähe oft etwas anderes mit sich: FOMO. Denn je mehr wir sehen, desto leichter vergleichen wir uns – mit den Menschen in der Front Row, mit den neuesten It-Pieces. Und haben so oft das Gefühl, einen Trend zu spät zu sein. Vielleicht ist genau das die Herausforderung des Fashion Month: Zwischen all der Inspiration nicht zu vergessen, dass der spannendste Stil am Ende immer noch der eigene ist.



Bei **Fashion Weeks** kann heute jeder live dabei sein

Naomi de Oliveira, 26, Modejournalistin und Autorin InStyle Gen Z (die neue Ausgabe erscheint am 12. September)

Mit seinen **Fashion Week Watch Partys** macht Creator Lyas Mode für Tausende live erlebbar

Drama, Baby!

Für die neue „Forever Guess“-Kampagne schlüpft Model Leni Klum in verschiedene Rollen. Inspiriert von den Charakteren ikonischer Soap Operas aus den 90er-Jahren sind vier Brillenmodelle entstanden: „The Gossip“, „The Ex-Girlfriend“, „The Genius“ und „The Legend“. Wer möchten Sie sein?



Brille „The Genius“, ca. 143 €



Sonnenbrille „The Ex-Girlfriend“, ca. 125 €

Model **Leni Klum** im typischen Retro-Look der Marke

„I guess I'm a Guess girl“ postet **@leniklum** als BTS-Schnappschuss vom Set des Shoots

„ICH LIEBE DIE VIELFALT DER STYLES UND DAS SELBSTBEWUSSTSEIN, DAS JEDER LOOK AUSSTRAHLT“



Muy lindo! Das Designteam von Myon – der neuen Brand von Peek & Cloppenburg Düsseldorf – sitzt in Madrid. Übersetzungshilfe braucht man für die lässigen Jacken, Hemden oder Jeans aber zum Glück nicht!

Gehört zu den Key-Pieces der Kollektion: **Aviator-Lederjacke**, ca. 350 €

Jacke aus Veloursleder, ca. 250 €

Wide-Leg-Jeans mit Bundfalten, ca. 60 €

Hemdbluse aus Baumwolle, ca. 60 €; über peek-cloppenburg.de

FOTOS: @GABRIETTE, IMAGO (3), LAUNCHMETRICS.COM/SPOTLIGHT (3), PR (2), PRIVAT, MARCOLIN, @LENIKLUM; STILLS: PR

Sneakers
„Hotshot – Kickoff“:
Skechers, ca. 60 €



BACK TO BASICS

Designerin Rebekka Ruétz über ihre persönlichen Must-haves für den Herbst und die Highlights ihrer neuen Kollektion

„Ich finde den Bruch zwischen Streetwear und Chic sehr cool!“



Designerin **Rebekka Ruétz**

Welche Trends sollten diesen Herbst alle im Kleiderschrank haben? Keine Trends, aber Klassiker: eine hochwertige Lederjacke, Blue-Jeans und ein weißes T-Shirt. Dazu ein tolles Paar Sneakers. (Ich liebe bequeme Schuhe!)

Daher stylen Sie Ihre Runway-Looks mit Schuhen von Skechers … Ja, auch. Ich finde den Bruch zwischen Streetwear und Chic sehr cool – und man kann mit den Sneakers einfach alles (bis hin zum Laufsteg) rocken.

Was sind Ihre persönlichen Lieblings-Pieces aus Ihrer neuen F/S-27-Kollektion? Alle monochromen Looks in den Farben Weiß, Creme oder Schwarz. Ton-in-Ton-Outfits sind für mich ohnehin ein Styling-Hack im Alltag. Das geht einfach immer! Und die „Leder“-Pieces aus Apple Skin.

Fashion-Fans aufgepasst: H&M holt Elie Saab für die neue Designer-Kollaboration an Bord



Bald können wir seine Designs bei **H&M** shoppen (Paillettenkleid, ca. 249 €)



So dreamy! One-Shoulder-Kleid mit Spitze, ca. 149 €. Ledertasche, ca. 129 €



Für den großen Auftritt: das Top mit Pailletten (ca. 149 €) aus der **H&M-Kollaboration**



Für Highlight-Pieces wie diese (**Blazer**, ca. 299 €, und **Bluse**, ca. 90 €) stellen wir uns schon jetzt den Wecker

Need!

Elie Saab x H&M? Oui, bitte! Der libanesische Designer ist bekannt für feminine Roben, filigrane Details und jede Menge Red-Carpet-Glamour – jetzt bringt er seine Couture-DNA in die heiß erwartete H&M-Designer-Koop-Kollektion. Der Launch ist am 22. Oktober. Wir sehen uns dann in der Schlange!



Gym Bag
„Ayogi“, ca. 46 €



Cozy Styles für die Zeit zwischen Fitnessstudio und Feierabend

Soft Spot

Loungewear kann mehr als Sofa – beweist die neue „Club Edition“ von Opus. Comfy Blousons treffen auf Leggings, Barrel Leg Pants und Sweatshirts mit Retro-Rippbündchen. Maximale Bewegungsfreiheit, maximaler Komfort, maximal easy zu stylen.



Sweatjacke
„Glacki“ mit Tunnelzug, ca. 80 €

Hose
„Myha“ im Relaxed Fit, ca. 80 €; über de.opus-fashion.com

FOTOS: ANNIKA YANURA/MARCUS HARTELT FÜR BFW (2), PR (5); STILLS: PR

KARL LAGERFELD

from Paris with love



FEATURING PARIS HILTON

KARLLAGERFELD.COM





It-Girls wie **Chase Infiniti** wissen längst Bescheid: Herbert Levine ist wieder hot!



„These Boots Are Made for Walkin’“: Zum Launch ihrer Kult-Single trug schon **Nancy Sinatra** weiße Stiefel von Herbert Levine

LÄUFT WIEDER!

Wie toll, dass die fabelhaften Schuhe des 1948 gegründeten New Yorker Familien-Business Herbert Levine, das in den Seventies seine Türen schließen musste, gerade erneut einen Siegeszug antreten!

Von Corinna Williams

TREND-UPDATE AUS NYC

Jeden Monat verrät unsere US-Korrespondentin auf dieser Seite die Hot Topics im Big Apple – und was in unserer Lieblings-Modemetropole gerade alle tragen



Cap „Rowing Blazers x ’47 New York Yankees Neon Yellow“, ca. 101 €

„The NYC Edit“: Socken mit „I Heart RB“- und „Big Apple“-Motiv von **Rowing Blazers**, ca. 46 €; über rowingblazers.com

BIG APPLE EXCLUSIVE

Jede Saison kuratiert US-Brand Rowing Blazers ihren „The NYC Edit“. Diesen Herbst? Landen pünktlich zum US-Open-Finale die sportlichen Accessoires – tennisballgelbe Cap und Big-Apple-Sportsocken – daraus in meinem Warenkorb.



Logo-Sweatshirt aus Baumwolle, ca. 80 €

T-Shirt, „Logo Box“ in Washed-Optik, ca. 58 €

Sweatpants, „Logo Jogger Speckle“, ca. 97 €; über boysofnewyork.com

GIRL GANG

Seine Kollektion an Basics mit Logostickerei stimmt Boys of New York übrigens auch speziell auf Ladys ab: Girls of New York (wie auch sonst?) repräsentieren ihre Lieblingsstadt mit ihrer eigenen Linie aus Baumwoll-Pieces.



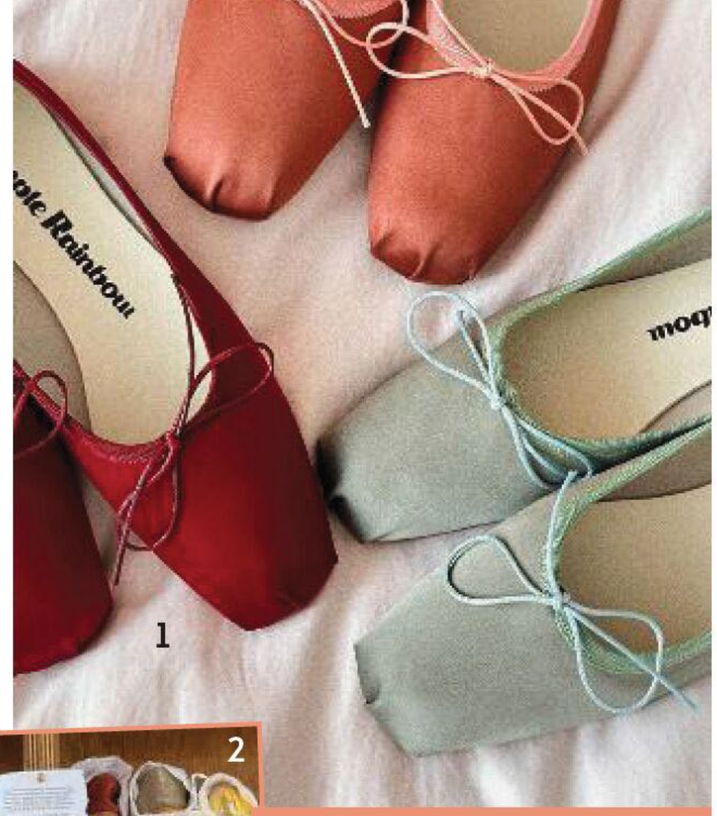
Made for Mädchen: Die mit **Boys of New York** bestickten Baumwoll-Basics gibt’s auch für Girls – u. a. in bunter Sprenkel-Optik

FOTOS: GETTY IMAGES, MAURITIUS IMAGES, PR (2); STILLS: PR


giannichiarini.com
GIANNI CHIARINI
FIRENZE

HOT LIST

1 Ice Ice Baby Ballerinas von Simple Rainbow, je ca. 150 €
2 Einmal bitte alle! Die Schuhregale bei Simple Rainbow in Paris
3 In allen Formen und Farben Ballerinas und Mary Janes aus Lack, mit Metallic-Kappe und Leder





Heaven is a place

... in Paris! Im Schuhladen „Simple Rainbow“ stapeln sich buchstäblich Ballerinas und Mary Janes – von Leder über Metallic bis Lack – in allen Farben des Regenbogens. Wir sind over the moon und planen direkt unseren nächsten Trip!



EINEN MODE-MOMENT FÜR KAIA GERBER, BITTE!



Im Satinkleid von **Prada** auf dem Weg zu „Good Morning America“

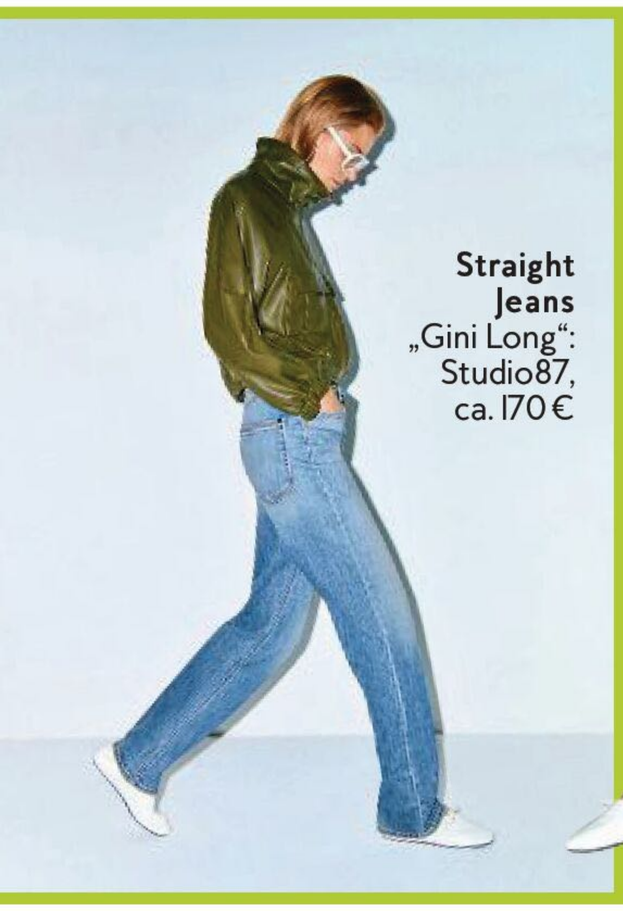
Zum Verwechseln ähnlich sieht **Gerber** ihrer Mutter in diesem Dress von Valentino

90s Cool im Slip Dress von **Toteme** mit Kontrastschal

Schauspielerin **Kaia Gerber** in einem Custom-Look von Prada

FLASHBACK

Mit ihren Looks erinnerte Model und Schauspielerin Kaia Gerber bei der Pressetour zur Serie „The Shards“ an den ikonischen Style ihrer Mutter Cindy Crawford in den 90ern. Schön!



Straight Jeans „Gini Long“: Studio87, ca. 170 €



Wide Leg Denim „Palazzo Flare“: Studio87 ca. 170 €



Cordhose „Ellen“: Studio87, ca. 180 €

WAS ’NE ATTITUDE

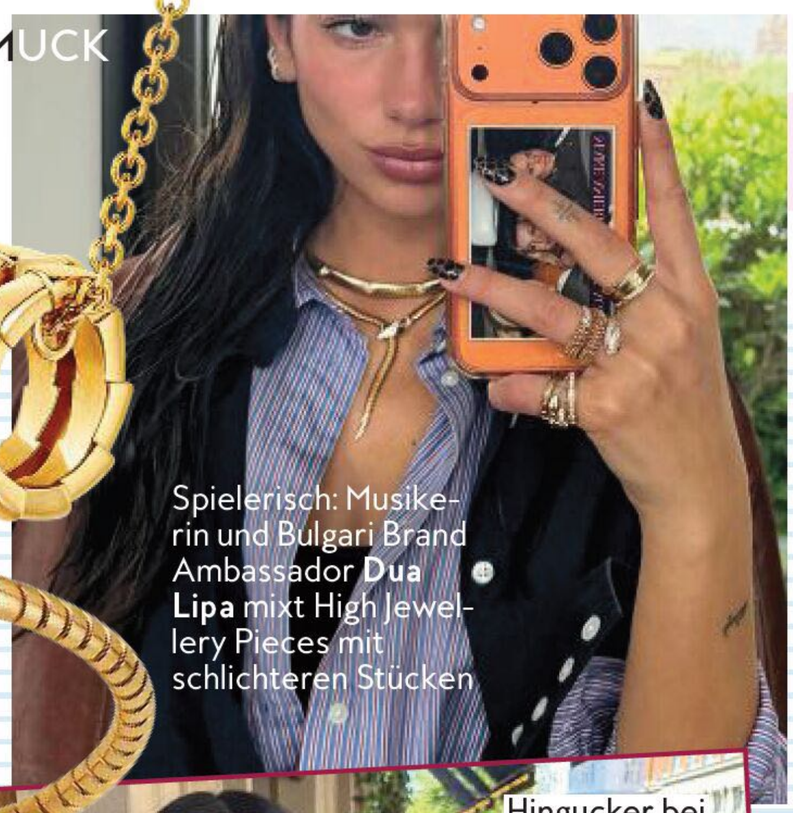
... und zwar im allerbesten Sinne: Die neue „Studio87“-Linie der Hosenprofis von Cambio vereint Coolness und High-Quality-Materialien in Form von neu gedachten Schnitten bei Lieblings-Pants, wie Barrel-Jeans, Cord-Pants und gecroppten Cargos, die direkt für starke Auftritte sorgen.

FOTOS: ACTION PRESS, CAMBIO (3), IMAGO (3), @EMMAAURORA, @SIMPLERAINBOWPARIS (2)

MARC-CAIN.COM

MARC CAIN

Marc Cain Additions



Spielerisch: Musikerin und Bulgari Brand Ambassador **Dua Lipa** mixt High Jewellery Pieces mit schlichteren Stücken

Halskette
„Serpenti Viper“ aus 18 Kt. Gelbgold, ca. 2550 €

Armband
„B.zero1“ aus 18 Kt. Gelbgold, ca. 4900 €



Hingucker bei Alltags-Outfits: Dua Lipa setzt auf **Ring-Stacking**

Zeitlos ist, was Teil von einem selbst wird

Ohrstecker
„Serpenti Viper“ aus 18 Kt. Gelbgold, ca. 3700 €

Bandring
„B.zero1“ aus 18 Kt. Gelbgold und Edelstahl, ca. 1910 €; alles von Bulgari

Benvenuta in famiglia

... also: „Willkommen in der Familie“, bedeutet in Italien: „Du gehörst jetzt zu uns.“ Die italienische Schmuckmarke Bulgari möchte dies nicht nur Musikerin und Global Brand Ambassador Dua Lipa vermitteln, sondern jeder einzelnen Kundin. Ein Q&A mit Stephan Kornfeld, Bulgari-Geschäftsführer Nord Europa:

Wie wird denn das italienische Lebensgefühl bei Bulgari, gegründet 1884 in Rom, spürbar?

Unser Ziel ist es, eine Atmosphäre zu schaffen, in der Menschen sich willkommen fühlen, und die – von Schmuck und Uhren über Düfte und Lederwaren – alle Sinne berührt. Geprägt von italienischer Gastfreundschaft und Dolce Vita, arbeiten wir daran, unsere Boutiquen nahbarer und erlebbarer zu machen. In einer Welt, in der sich Werte schnell wandeln, entsteht Exklusivität nicht durch Distanz, sondern durch Aufmerksamkeit und die Fähigkeit, jeden Besuch persönlich zu gestalten. Jeder kann Teil der Bulgari-Famiglia werden, unabhängig davon, welchen Betrag man ausgeben möchte.

Schmuckstücke sind Werte, die bleiben. Was raten Sie bei einem kleineren Budget?

Für den Einstieg rate ich zu einem Schmuckstück, das nicht nur schön ist, sondern eine Geschichte in sich trägt und zeitlos bleibt, wie z. B. die „B.zero1“- oder die „Serpenti“-Kollektionen: Sie verkörpern die Kreativität von Bulgari und lassen sich ganz individuell kombinieren.

Was ist Schmuck-Fans heute besonders wichtig?

Sie sind informierter und anspruchsvoller geworden. Ein reines Statussymbol zu verkaufen, reicht heute nicht mehr aus. Menschen suchen kulturelle Relevanz und Authentizität. Genau darin liegt die Stärke von Bulgari: Wir besitzen ein außergewöhnliches kulturelles Erbe. Wir bieten nicht nur ein Produkt, sondern eine Welt und ein Versprechen, das über den materiellen Wert hinausgeht.

TREND-UPDATE SCHMUCK

Mit Strahlkraft: Diese neuen, angesagten Schmuckstücke und -Styles ziehen Sie garantiert in ihren Bann! Unsere Favoriten

Von Miriam Nowak



Armkette
„Ingent“: Sabrina Dehoff, ca. 209 €

Single-Ohrring
„Lockit“ mit Logo-Gravur: Louis Vuitton, ca. 350 €

Ohrstecker
mit Diamanten: Mosuo, im Set mit Schlüssel, ca. 589 €; über glambou.com

Halskette
„Love Lock“: Smilla Brav, ca. 95 €

Unter Verschluss
... halten wir bei InStyle nichts, sondern verraten Ihnen den nächsten großen Schmucktrend der Stars: Padlock-Schmuck ist gerade superangesagt! Sollten Sie noch nach einem (optisch passenden) Schlüssel suchen – bitte weiter auf Seite 102 blättern!

Ultracool: Musikerin **Rihanna** mit Lock-Kette im Layering-Stil und einer Sonnenbrille von Gucci

Lieben wir!

Armreife
„Love“ aus Gelb-, Rosé- oder Weißgold, je nach Modell mit Edelsteinen und Diamanten, ab ca. 8050 €



SIE STRAHLEN JA SO

Der Herbst kann einem stimmungsmäßig ganz schön viel abverlangen, aber zum Glück gibt es jetzt den ikonischen „Love“-Armreif von Cartier, der gerade mit leuchtenden Edelsteinen, wie Saphiren, Tsavoriten und Amethysten, in einer neuen Farbwelt erstrahlt. Chic zu Jeans-Looks, besonders lässig über Kaschmirpulli-Bündchen gelayert.

FOTOS: @DUALIPA (2), KERING EYEWEAR, PR; STILLS: PR



© 2026 Pandora Jewelry GmbH | Ballindamm 39 | 20095 Hamburg

TREND CHECK

Edel in die Kaminbar, cozy zum Waldspaziergang, lässig fürs Apfelfeld: Diese 8 hippen Karo-Pieces (inkl. Stylings) bringen Sie stilsicher durch jedes Herbst-Event

Woll-Cape
„Judith Tartan“: Barbour, ca. 539 €

Fedora
„Snaffle“: Next, ca. 40 €; über zalando.de

Ohrstecker
„Ami“: Martha Calvo, ca. 134 €

Cape

Skinny-Jeans
„Como“: Tommy Hilfiger, ca. 49 €

Bluse
„Polly“: Isabel Marant, ca. 495 €

Bucket Bag
„Bou“: Ganni, ca. 425 €

Reiterstiefel aus Rauleder: Massimo Dutti, ca. 230 €

Haarnadel
mit Süßwasserperle: Arket, ca. 22 €

Dreieckstuch
aus Seide: Prada, ca. 420 €

Jacke
aus Wolle und Lurex: Vivienne Westwood, ca. 1155 €

Perlen-Ohrstecker
„Toulon“: Bruna The Label, ca. 79 €

Blazer

Minirock
aus Jersey: Sandro, ca. 265 €; über breuninger.com

Stiefel
„Lykke“: Vagabond, ca. 250 €

Minitasche
aus Satin, mit Perlenstickerei: Self-Portrait, ca. 580 €



Baseball Cap
„Brunch Hat Phrase Clean Up Base Runner“: ’47, ca. 28 €; über caphunters.de



Leinenhemd
„Harbor“: God’s True Cashmere, ca. 990 €; über mytheresa.com

Hemd



Gürtel
aus Leder: Guess, ca. 85 €



Jeans
„Ribcage Straight Ankle“: Levi’s, ca. 130 €



Umhängetasche
„Le City Small“: Balenciaga, ca. 2150 €



Socken
„SRC“: Sporty & Rich, ca. 40 €



Penny Loafers
„Filipa“: Brax, ca. 140 €

Armreife
im Set: Pull & Bear, ca. 13 €





Ohrstecker
„Sweet Bow“: Bijou Brigitte, ca. 18 €

Schiffermütze
aus Baumwolle: Fendi, ca. 690 €



Pullover
aus Alpaka-Wollmix: Cos, ca. 129 €

Pullover



Midirock
„Taney“: The Frankie Shop, ca. 470 €

Häkeltasche
„Knotty“: Marni, ca. 650 €



Mary-Jane-Ballerinas
„Sarea“: Alohas, ca. 180 €





Sonnenbrille
„Salomé“:
Chloé, ca. 310 €



Kugel-Halskette
aus Edelstahl:
Liebeskind Berlin,
ca. 180 €

Sonnenbrille
„Oza“: Meller,
ca. 49 €



Lederjacke
„Emy“: Arma,
ca. 495 €



Trägerkleid
aus Chiffon:
Mango, ca. 50 €

Wickeltop
„VMLea“:
Vero Moda,
ca. 30 €

Oversized-Jacke
aus Veloursleder:
H&M, ca. 499 €



Bleistiftrock
mit hoher Taille:
S.Oliver, ca. 70 €

Midikleid

Denim Bag
„La Passeggiata
Mini“: The Attico,
ca. 990 €

Rock



Thermo-Kniestrümpfe
„Heattech“:
Uniqlo, ca. 8 €



Schultertasche
in Felloptik:
Parfois, ca. 30 €



Pumps
aus Veloursleder:
Paul Green, ca. 160 €



Regenstiefel
„Eliosa“:
Aigle, ca. 90 €



Socken
„Merino Chunky“:
Comme Si, ca. 66 €

abro+

www.abro.de shopper VIBE

Karomantel
aus Baumwoll-Twill:
& Other Stories,
ca. 179 €



Trenchcoat

Hänge-Ohrringe
mit Glasperlen:
Zara, ca. 18 €

Armbanduhr
„Mini Octagon“:
Rosefield,
ca. 139 €



Jersey-Top
„Vienna“:
Christopher
Esber, ca. 675 €

Steg-Leggings
„GZlyrose“:
Gestuz, ca. 75 €

Book Clutch
„Negroni“: Olympia
Le-Tan x Olympia of
Greece, ab ca. 1957 €

Sandaletten
„Stephanie“:
Rosa Mae,
ca. 74 €

Sonnenbrille
im Oversized-Stil:
Weekday, ca. 30 €



Halskette
„Kira“: Pilgrim,
ca. 55 €



Biker-Jacke
aus Nappaleder:
Marella, ca. 515 €



Jersey-Top
„Vienna“:
Christopher
Esber, ca. 675 €



Wide Leg Pants
aus Baumwolle:
Bershka, ca. 46 €



Stricktop
„Cruz“: AllSaints,
ca. 125 €

Cargohose

Minitasche
„Bobby 23 Soft“:
Boyy, ca. 1050 €



Wedge-Heels
„Brigitte“: Staud,
ca. 315 €

STILLS: PR

mey’

BRALINÉ

Die wahrscheinlich schönste BH-Kurve der Welt.

SERIOUSLY **SEXY**
UNDERWEAR.

mey.com

SPEAKING QUALITY

Die Modeikone spricht mit uns im Zoom-Call über Stil als Statement, das Y2K-Comeback und Cozy-Mum-Looks:

1 Ist es heute wichtiger denn je, sich immer wieder neu zu definieren?

Für mich bedeutet Neuerfindung nicht, jemand anderes zu werden. Es geht eher darum, immer mehr zu der authentischsten Version von sich selbst zu wachsen, und aus den Schubladen auszubrechen, in die andere einen stecken wollen. Solange man sich treu bleibt, kann man sich endlos weiterentwickeln.

2 Apropos Schubladen: Viele denken bei Ihnen sofort an Pink, Glitzer und Glamour ...

Ich werde Pink und Sparkles immer lieben, das ist definitiv ein Teil von mir. Aber ich liebe es genauso, genau das Gegenteil von dem zu tragen, was die Leute erwarten. Mode macht für mich dann am meisten Spaß, wenn sie überrascht. Am Ende ist es nicht die Farbe, die einen Look persönlich macht, sondern die Attitude, mit der man ihn trägt.

3 Hat sich Ihre Beziehung zu Mode über die Jahre geändert?

Ich habe schon immer Dinge getragen, die sich sehr nach mir angefühlt haben, aber natürlich bin ich als Frau gewachsen und mein Stil mit mir. Es gibt so viele Versionen: die Business Woman, die Aktivistin, die Performe-

11 Frau Fashion Fragen



Paris Hilton bei der Opening Gala im Los Angeles County Museum of Art im April dieses Jahres

PARIS HILTON

Wie man über Mode denkt, sagt viel über eine Person aus. Im Fashion-Interview geben uns inspirierende Frauen Einblick in ihre ganz persönlichen Ansichten

rin, die Mutter. Ich liebe, dass Mode mir erlaubt, all diese Facetten sichtbar zu machen und in jeder dieser Welten anders mit Stil zu spielen.

4 Spielen in Ihrer Mama-Welt auch die bunten Tracksuits aus Samt, die Sie in den Nullerjahren immer trugen, eine Rolle?

Mode war für mich immer etwas Spielerisches. Als Mama ist mein Stil immer noch fun, aber definitiv noch cozier geworden. Ich bin viel mit meinen Babys zu Hause, also trage ich oft softe, bequeme Looks. Und ich liebe es, die Kinder anzuziehen – wir hatten diesen Sommer sogar öfter Matching-Momente in Karl-Lagerfeld-Looks.

5 Sie sind zum dritten Mal Teil der Karl-Lagerfeld-Kampagne …

Ich bin sehr stolz, denn ich habe Karl schon geliebt, als ich klein war. Jetzt mit dieser Brand zu arbeiten, ist für mich wirklich ein Traum. Auf diese Weise Teil seines Vermächtnisses zu sein, bedeutet mir sehr viel.

6 Welches Piece der Herbst/Winter-Kollektion ist am meisten „Paris"?

Besonders geliebt habe ich das doppelreihige Nadelstreifen-Blazerkleid, dazu die schwarzen fingerlosen Lederhandschuhe und die Overknee-Boots. Ich mochte diesen Look so sehr, dass ich ihn nach dem Shoot direkt zum Dinner im Chateau Marmont getragen habe. Und der lange weiße Faux-Fur-Mantel ist purer Glamour. *(Bild 3)*

7 In der Kampagne ist an Ihrer Seite die digitale Figur „Not Karl". Wie war die Arbeit mit diesem Co-Star?

Ich liebe Projekte, die Innovation aufgreifen, deshalb hat sich das für mich total natürlich angefühlt. „Not Karl" hat so eine verspielte, witzige Energie und bringt viel Charme in die Kampagne. Ich mag, dass die Figur niemanden ersetzen will, sondern als kreative, stilisierte Interpretation funktioniert. Genau das zeigt für mich, wie Mode sich weiterentwickeln kann, ohne ihre Kreativität zu verlieren.

8 Warum funktioniert der Mix aus Nostalgie und digitaler Zukunft gut?

Weil Kreativität heute verschiedene Welten zusammenbringen darf. Ich liebe Nostalgie, ikonische Referenzen und diese zeitlosen Momente – aber ich bin auch immer neugierig auf das, was als Nächstes kommt. Genau das fängt die Kampagne perfekt ein: Die Retro-TV-Ästhetik wirkt vertraut und zeitlos, während „Not Karl" einen frischen, unerwarteten Twist hineinbringt. Für mich geht es darum, die Vergangenheit zu ehren und gleichzeitig die Zukunft zu visualisieren.

9 Stichwort Vergangenheit: Y2K ist zurück – und eine ganze Generation feiert Looks, die Sie geprägt haben!

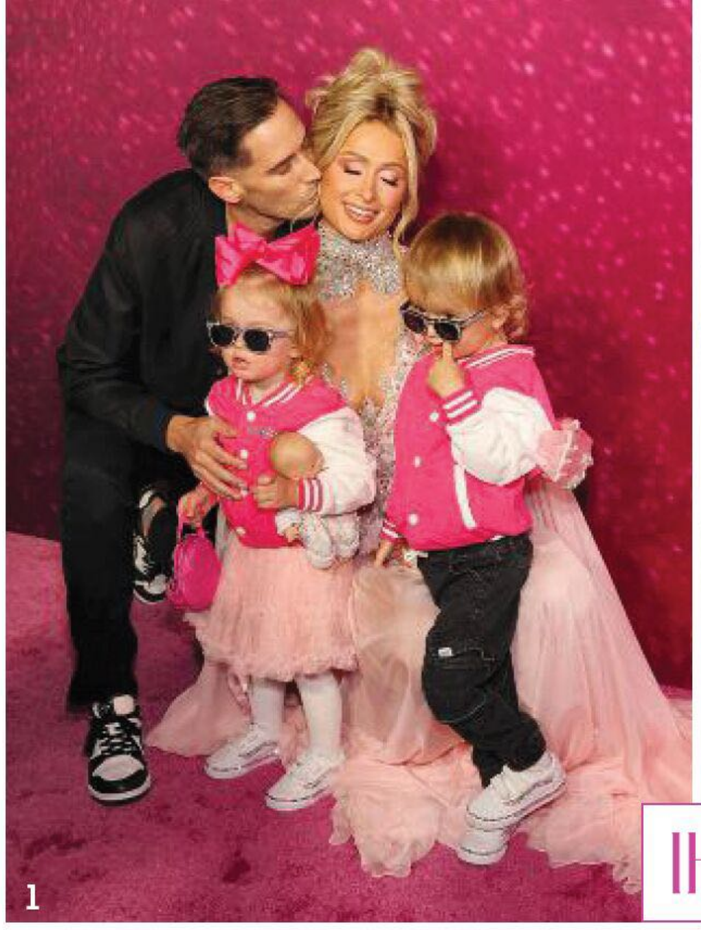
Das macht mich stolz. Ich hatte schon immer einen sehr eigenen Stil und war damit oft meiner Zeit voraus. Deshalb finde ich es schön zu sehen, wie viele Menschen heute von diesen Looks inspiriert sind. Die Y2K-Zeit war für mich eine der aufregendsten Phasen der Mode überhaupt.

10 Was viele vergessen: Sie hatten damals keinen Stylisten!

Ja, ich habe alle meine Looks selbst geshoppt und zusammengestellt. Gerade deshalb fühlt es sich besonders an, dass genau dieser Stil heute wieder gefeiert wird.

11 Was würde uns am meisten überraschen, wenn wir heute Ihren Schrank öffnen?

Wahrscheinlich, wie vielseitig er ist. Es geht eben nicht nur um Pink und Glitzer – ich habe wirklich für jede Stimmung und jeden Anlass einen anderen Look. Sagen wir so: Meine Garderobe ist sehr groß. *Julia Pollinger*


1


2

IHR KOSMOS


3

1 Mit Ehemann Carter Reum, Tochter London Marilyn und Sohn Phoenix Barron **2 Mit Schwester** Nicky Hilton **3 In der Kampagne** „From Paris With Love" Herbst/Winter 26 von Karl Lagerfeld **4 Im Fußballtrikot** beim Spiel USA gegen Paraguay beim FIFA World Cup in L.A. **5 All Black** bei der Feier der Frühjahr/Sommer-Kampagne von Karl Lagerfeld in NYC **6 In Barbie-Pink** beim Barbie by Edikted Pop-Up at The Grove in L.A.

IHRE LOOKS



FOTOS: MATT EASTON (I), GETTY IMAGES, SHUTTERSTOCK (I)

FOTOS: MATTHEW BORKOWSKI

JENNA

Paillettenkleid „Night Mirror“: **Petar Petrov**, ca. 2990 €. Stiefel und Brille: privat

LYONS

... on a fashion mission: Die Stilikone, vormals J.Crew President und Creative Director, kuratiert für InStyle zeitlose Herbst-Looks – immer mit einer Extraportion Street Credibility und dem besonderen Lyons-Twist. Wir haben sie in ihrer New Yorker Neighborhood SoHo fotografiert

Artwork-Hemd mit Stickerei, ca. 250 €. Passende Bermuda-Shorts, ca. 140 €. Beides von **Adidas Originals by Willy Chavarria**. Hemd, Socken, Loafers und Sonnenbrille: privat

Trainingsjacke „Firebird“: **Adidas Originals**, ca. 75 €. Hemd, Jeans und Sonnenbrille: privat. Glieder-Ohrringe, ca. 3950 €. Passende Armkette, ca. 16 200 €. Beides aus der „Tiffany HardWear“-Kollektion, von **Tiffany & Co.**





Shearling-Jacke „Crossfade“: **Petar Petrov**, ca. 4850 €. Feinstrumpfhose, Slip, Riemchenpumps und Sonnenbrille: privat. Glieder-Halskette mit Diamanten, ca. 290 000 €. Glieder-Halskette, Preis auf Anfrage. Ring „Wings“ aus der „Bird on a Rock“-Kollektion, ca. 22 000 €. Ring „Tiffany Knot“, ca. 3550 €. Gliederring „Tiffany HardWear“, ca. 3000 €. Alles von **Tiffany & Co**. Auf dem Boden: Glieder-Halskette mit Diamanten, ca. 290 000 €. „Tiffany Lock“-Armreife aus Gelb- und Weißgold, ab ca. 5400 €. Alles von **Tiffany & Co**.

Zeigefinger: Ring aus der „Bird on a Rock“-Kollektion: **Tiffany & Co.**, ca. 23 000 €. Ringe am Ringfinger: privat. Kleiner Finger: Ring „Tiffany HardWear“, ca. 3000 €. Ring aus der „Bird on a Rock“-Kollektion, ca. 22 000 €. Ring „Tiffany Knot“, ca. 3550 €. Armreif „Tiffany Lock“, ca. 5400 €. Alles von **Tiffany & Co**. Restliche Armbänder: privat

Lederjacke mit Fransen: **Polo Ralph Lauren**, ca. 1995 €. Hemd, Jeans, Mokassins und Brille: privat. Mini-Pailletten-tasche: **Vintage Chanel**, Preis auf Anfrage; über What Goes Around Comes Around. Ring aus der „Bird on a Rock"-Kollektion: **Tiffany & Co.**, ca. 22 000 €

Peacoat „Savoy“, ca. 1705 €. Kaschmir-Pullover „Lester“ mit Kapuzenkragen, ca. 895 €. Hose „Mills“, ca. 715 €. Alles von **Altuzarra**. Hemd und Sonnenbrille: privat. Umhängetasche: **Vintage Chanel**, Preis auf Anfrage; über What Goes Around Comes Around. Armkette „Tiffany HardWear“: **Tiffany & Co.**, ca. 16 200 €. Ring am Ringfinger: privat. Ring aus der „Bird on a Rock“-Kollektion, ca. 22 000 €. Ring „Tiffany HardWear“, ca. 3000 €. Ring „Tiffany Knot“, ca. 3550 €. Alles von **Tiffany & Co.**





Spitzenstrumpfhose: privat. Glieder-Halskette mit Diamanten, ca. 290 000 €. Glieder-Halskette, Preis auf Anfrage. Beide aus der „Tiffany Hard-Wear"-Kollektion, von **Tiffany & Co.**

Trenchcoat aus Nylon:
Saint Laurent, ca. 2900 €.
Pumps und Brille: privat.
Armreif „Tiffany Lock“,
ca. 5400 €, von **Tiffany & Co.**.
Ringe undKunststoffperlen-
Armbänder: privat





Jeans und Hemd: privat. Armreife „Tiffany Lock“, ab ca. 5400 €. Gliederkette „Tiffany Hardwear“, ca. 95 000 €. Ringe aus der „Bird on a Rock“-Kollektion, ab ca. 22 000 €. Ring „Tiffany HardWear“, ca. 3000 €. Ring „Tiffany Knot“, ca. 3550 €. Alles von **Tiffany & Co.**

FOTOS: MATTHEW BORKOWSKI; HAARE: ZULEIKA ACOSTA; MAKE-UP: LISA HOUGHTON MIT PRODUKTEN VON QMS MEDICOSMETICS; ASSISTENZ FOTO: AARON KASSMAN; ASSISTENZ STYLING: KARO BRANDI; PRODUKTION: STEFAN MENTZ; MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON TIFFANY & CO.; UNSER DANK GEHT AN WHAT GOES AROUND COMES AROUND, BOND DIAMONDS NYC, FROM LUCIE UND FANELLI CAFÉ

Wollblazer, ca. 4250 €.
Seidenhemd, ca. 1290 €.
Anzughose, ca. 1250 €.
Gürtel, ca. 629 €.
Overknee-Stiefel
„Vertigo“, ca. 2550 €.
Alles von **Tom Ford**.
Brille: privat.
Halskette aus der „Bird
on a Rock“-Kollektion:
Tiffany & Co.,
ca. 23 000 €



Gliederohrringe aus Gelbgold, ca. 3950 €. Passender Gliederring „Micro Link“, ca. 3000 €. Beides aus der „Tiffany HardWear“-Kollektion, von **Tiffany & Co.**

A

An einem bewölkten Donnerstag empfängt uns Chihuahua-Mischling Popeye im SoHo-Loft von Jenna Lyons, während seine „dog mom“ – erklärt Assistent Greg – gerade aus der Dusche steigt. Und plötzlich steht sie vor uns, in Bademantel und Handtuchturban, der ihrer über 1,80-Meter-Statur noch gute 10 cm hinzufügt. Die „Frau, die Amerika kleidet“ – so wurde die ehemalige Creative Director und Präsidentin von J.Crew bekannt. Nach 26 Jahren, in denen sie den lässigen Look der US-Kultbrand prägte, gründete sie die Wimpernmarke LoveSeen und absolvierte zwei Staffeln der Reality-Show „The Real Housewives of New York City“. Heute drückt die Stilikone als Partnerin und Consultant verschiedensten Brands – von Eyewear bis Interior – ihren Style-Stempel auf. Für unseren Shoot schlüpft sie wieder in die Rolle der Fashion-Kreativchefin: In ihrem Wohnzimmer hat sie ein Moodboard platziert – gewohnt detailliert und in ihrer einzigartigen High-Low-Handschrift.

Wir fotografieren Sie in den neuen Herbst/Winter-Looks. Was macht Ihnen in dieser Saison modisch am meisten Spaß?

Im Herbst und Winter kann man viel besser mit Texturen spielen. Man darf Elemente wie Tweed einbringen und sie mit Feinerem kombinieren – zum Beispiel leichtem Baumwollvoile oder weichen Hemdenstoffen. Das gibt einem Outfit mehr Tiefe. Im

Sommer ist man da noch viel stärker eingeschränkt.

In der kälteren Jahreszeit dreht sich also alles um Texturen und den Material-Mix. Wie gelingt das Layering am besten?

Das Geheimnis liegt im Wechselspiel aus Gegensätzen. Wenn du etwas Glänzendes trägst, kombinierst du es am besten mit etwas Flauschigem – etwas, das weich ist und nicht reflektiert. Ein Look, der von Kopf bis Fuß schimmert oder matt ist, funktioniert nicht. Ich finde, es hat immer etwas Schönes, wenn sich die Lichtreflexionen abwechseln. Das gibt dem Auge etwas, womit es spielen kann.

Wie schafft man es, auch beim Layering die Silhouette zu wahren – und nicht unter zig Lagen Stoff zu verschwinden?

Das ist reine Proportionssache: Entweder muss das Unterteil lang und hoch geschnitten und das Oberteil winzig sein – oder das Unterteil muss schmal beziehungsweise klein sein und das Oberteil dafür „oversize". Und das gilt übrigens absolut immer, egal ob man layert oder nicht.

Weitere Dos and Don'ts aus der „Jenna'schen Stylingschule", bitte!

Ich würde sie nicht unbedingt Regeln nennen, aber … ich habe eine Aversion gegen V-Ausschnitt-Pullover mit Ketten. Wer eine Kette tragen will – besonders einen Choker –, trägt Rundhalsausschnitt, trägerlos oder nur nackte Haut. Gruselig finde ich auch, wenn beispielsweise bei einem Tanktop die Ketten über den Ausschnitt verlaufen. Kann ich absolut nicht ausstehen! Und: Wenn du Schmuck trägst, zum Beispiel Ohrringe, dann lass die Kette weg. Wenn du eine Kette trägst, lass die Ohrringe weg. Entscheide dich für eine Stelle – zumindest oberhalb der Brust. Mit einem Handgelenk voller Armbänder habe ich kein Problem. Aber ich sehe all die Stars auf dem roten Teppich, die Statement-Ohrringe und Kette dazu tragen, und denke mir nur: „Leute, kommt schon, legt das Zeug ab!"

Für InStyle durften Sie mit einer großen Auswahl an Luxusschmuck von Tiffany & Co. spielen. Wie geht das perfekte Preziosen-Styling, das eben nicht nach „too much" aussieht?

Ich finde, jede Schmuckkombination sollte eine Geschichte erzählen. Es muss einen Grund geben, warum genau diese Teile zusammen getragen werden – beispielsweise weil ein Piece eine besondere Bedeutung hat und das andere gut dazu passt oder weil sie zusammen eine visuelle Geschichte ergeben. Wenn schon keine persönliche Story, dann zumindest eine optische, bei der man merkt: Die Stücke wurden nicht einfach nur wahllos nebeneinandergereiht.

Führen Sie uns durch die Looks der InStyle-Strecke! Angefangen mit: dem silbernen Paillettenkleid. Wie kombiniert man Pailletten so, dass sie nicht kostümartig wirken?

Also erst mal: Ich liebe Pailletten – bin ein riesiger Fan. Aber spannend werden sie erst, wenn man sie mit etwas stylt, das ihnen das übertrieben Glamouröse nimmt. Als ich dieses Kleid zum ersten Mal anprobiert habe, trug ich es testweise mit High Heels – Fehlanzeige! Es brauchte etwas, das dem Ganzen einen lässigen Twist gibt. Genau deshalb habe ich dann Stiefel dazu angezogen. Bei meinen Haaren haben wir den Glamour auch bewusst rausgenommen und sie einfach ganz weich und natürlich gestylt.

In einigen der Bilder zeigen Sie sich von Ihrer sexy Seite. Gibt es für Sie so etwas wie „zu viel Haut" zeigen?

Ich glaube, es kommt einfach darauf an, womit man sich wohlfühlt – und jeder weiß ja selbst, wo er seine Grenzen setzen möchte. Zeig so viel Haut, wie du willst – dafür bin ich immer zu haben. Ich will alles sehen, was du bereit bist, zu zeigen.

Lassen Sie uns über Anzüge sprechen: Ihr Look von Tom Ford …

Ich muss echt sagen: Ich habe diesen Anzug angezogen, und er saß wie angegossen. Das Tailoring ist einfach wunderschön. Aber was auch so besonders war: Haben Sie das Hemd gesehen? Die Manschetten haben die wunderschönsten Details, die mich fast an Lingerie erinnern. Es hat diese wunderschöne feine Lage drüber und dann ein kleines bisschen Spitze …

Was sollte man beim Kauf von Anzügen denn unbedingt beachten?

Ist die Hose zu lang oder zu kurz, hast du sofort verloren! In der eigenen Hose zu versinken, ist nicht chic – und eine Hose, die über dem Knöchel schwebt, genauso wenig. Die Hose muss einen leichten Knick auf dem Schuh machen. Genau deshalb habe ich auch immer unterschiedliche Hosenlängen im Schrank: welche, die ich zu flachen Schuhen stylen kann, und andere, die ich zum Beispiel nur mit Heels trage.

Als Letztes müssen wir natürlich über Ihr persönliches Signature-Accessoire sprechen. Hand aufs Herz: Wie viele Brillen besitzen Sie?

Hmm, gute Frage. Etwa 35 bis 40, würde ich sagen. Allerdings haben alle Gleitsichtgläser, die ich speziell anfertigen lassen muss. Das ist immer extrem aufwendig. Wenn ich keine Gläser mit Stärke bräuchte, wäre die Sammlung definitiv noch viel größer.

Corinna Williams

FOTO: MATTHEW BORKOWSKI

SIGNALE SETZEN

... wir diese Saison wieder mit der Trendfarbe Rot – sichtbar cool für jedes Budget!



Ohrstecker
mit Achat-Perlen: Completedworks, ca. 270 €

Leinen-Maxirock
„Milano“: Staud, ca. 370 €

Kaschmirpulli
„Ruth“: Loulou de Saison, ca. 330 €

Metall-Haarclips
mit gestanztem Logo: Miu Miu, ca. 260 €

Satin-Mules
„Sitting Pretty“: Herbert Levine, ca. 750 €

Acryl-Clutch
„Florence“: Cult Gaia, ca. 570 €

Bag Charm
mit Glasperlen: Arket, ca. 19 €

TIPP
Rot allover verlangt Mut, ist aber ein Showstopper. Trauen Sie sich!

Funktionsjacke
aus Baumwolle-Nylon-Mix: Massimo Dutti, ca. 130 €

Wide-Leg-Jeans
aus Rigid Denim: Mango, ca. 40 €

Mesh-Pouch
„Morgan“: The Frankie Shop, ca. 95 €

Bluse
aus Baumwolle: Ganni, ca. 200 €

BUSINESS

ECONOMY

FIRST CLASS

FOTO: COURTESY OF ALAÏA; STILLS: PR

ANZEIGE

LOOKS NEU ERZÄHLT!

Klassische Inspirationen, moderne Silhouetten und hochwertige Verarbeitung: Die neue Herbst/Winter-Kollektion von **MOS MOSH** verbindet vertraute Elemente mit einer zeitgemäßen Leichtigkeit. Das Ergebnis sind Looks, die sich vielseitig kombinieren lassen und jeden Tag aufs Neue inspirieren



Fließende Silhouetten und starke Kontraste prägen den Look der Saison

Tailoring

Modernes Tailoring verbindet klare Linien mit fließenden Materialien und schafft Looks, die Struktur und Leichtigkeit harmonisch vereinen



Jacke mit **femininer Taillierung**



Shirt mit **floralem Muster** und Streifen

Denim & Details

Denim erhält durch markante Details eine neue Wirkung: Anhänger, Nieten, Ziernähte und moderne Schnitte verleihen den Designs Charakter



Denim und **Tailoring** bilden ein modernes Zusammenspiel



Jeans mit markantem **Umschlag** und **Anhänger**

Jeans mit dekorativen **Nieten**

Die neue Herbst/Winter-Kollektion von MOS MOSH verbindet markante Klassiker mit einer modernen Handschrift. Karos, Tweed und Denim treffen auf fließende Stoffe, präzises Tailoring und feminine Drapierungen. Eine Farbwelt aus warmen Naturtönen, Navy, Violett und kühlem Grün verleiht den Entwürfen Ruhe und Tiefe. So entstehen Looks, die vertraute Designcodes neu interpretieren und lässig durch den Alltag begleiten.

MODERNE SILHOUETTEN

Klare Linien und entspannte Schnitte verleihen den Designs eine selbstverständliche Leichtigkeit. Grafische Karos werden von floralen Mustern ergänzt und schaffen abwechslungsreiche Kombinationen mit modernem Ausdruck. Die einzelnen Pieces greifen harmonisch ineinander und eröffnen vielseitige Stylingmöglichkeiten – feminin, entspannt und souverän zugleich.

DETAILS MIT CHARAKTER

Broschen, markante Knöpfe und dezente Metallic-Akzente setzen feine Highlights und verleihen den Entwürfen ihre individuelle Note. Sorgfältig ausgearbeitete Schnitte und ausgewählte Materialien spiegeln den hohen Anspruch von MOS MOSH wider. Mode, die Persönlichkeit zeigt und lange Freude bereitet.

Mehr entdecken auf mosmosh.de

MOS MOSH

LIEBLINGS-LOOKS

Manche Streetstyles sind so gut, die will man sofort nachmachen. Diesmal: weiße Hemden



Gilet
„Clasp“: High, ca. 425 €

DAS STYLING

Jorts und Gilet in hellem Beige stellen die weiße Hemdbluse in den Mittelpunkt. Layering sorgt für den „Subtil-sexy“-Twist: Bluse auf, Gilet halb offen darüber – wow! Dazu: Accessoires in Schwarz für den coolen Kontrast.



Hemdbluse
aus Baumwolle: Weekday, ca. 79 €



Henkeltasche
mit Flechtmuster: Bershka, ca. 23 €



Denim-Bermuda-Shorts
„None“: Drykorn, ca. 140 €



Pumps
„Jil“: Högl, ca. 190 €



Nicht nur chic, sondern hot: **Streetstyle** in Paris

FOTOS: LAUNCHMETRICS.COM/SPOTLIGHT; STILLS: PR

DAS STYLING

Weiße Bluse und cremefarbene Jeans ergeben die perfekte weiße Leinwand: Wie catchy der Look wird, entscheiden Sie selbst. Beginnen Sie mit Accessoires in Naturtönen, wie hier, und werden Sie gerne auch mal lauter.



Kordelhalskette
mit Karneol-Anhänger:
En Route, ca. 24 €



Hemdbluse
aus Leinen
und Viskose:
Calzedonia,
ca. 50 €



Gürtel
aus Leder:
Massimo Dutti,
ca. 40 €



Shopper
„Asha“:
AllSaints,
ca. 209 €



Wide-Leg-Jeans
„Jaimy“:
Pepe Jeans,
ca. 110 €



Ballerinas
„Reva Travel“:
Tory Burch,
ca. 310 €

Französische Nonchalance strahlt dieser **Streetstyle** in Paris aus

LESSONS FROM AN ICON

Schauspielerin Iris Berben teilt mit uns ihre wichtigsten Lektionen über Freiheit, Haltung, Selbstwert und innere Stärke, die sie im Laufe ihres Lebens gelernt hat

Viel Lebenserfahrung: **Iris Berben** feierte am 12. August ihren 76. Geburtstag

Lesson 1: Sich die Lust auf Neues, Unbekanntes zu bewahren, offen zu bleiben und Kunst weiten den Blick.

Ich bin neugierig geblieben. Wenn mir etwas fremd ist, suche ich mir Menschen, mit denen ich mich austauschen kann. Ich nenne sie gern meine „Kompliz*innen". Wir erleben im Moment eine enorme Geschwindigkeit von Veränderungen. Das kann überfordern. Für mich bedeutet das: innehalten, sortieren, unterscheiden. Wo habe ich Einfluss? Wo werde ich eher mitgezogen? Nicht jeder Wandel verlangt nach einem Schnellschuss. Veränderung braucht Offenheit, aber ge-



Ihre wichtigste **Lektion** fotografierte sie persönlich für uns ab: „It's all about moments"

Die **Albertina** in Wien ist ihr Lieblingsmuseum: „Dort wird Kunst nicht als exklusiver Raum verstanden, sondern als Einladung, sich auf neue Gedanken und Perspektiven einzulassen"

Lesson 1

„Bleiben Sie neugierig und weiten Sie Ihren Blick durch Kunst"

nauso die Bereitschaft, innezuhalten. Orte, die mir Kraft geben, sind Museen. Kunst erlaubt mir, den Blick zu weiten, Abstand zu gewinnen, neu zu sehen. In Bilder, Skulpturen oder Installationen einzutauchen, ermöglicht oft einen völlig anderen Blickwinkel auf die Welt und auf einen selbst.

Lesson 2: Frei zu denken, zu handeln und zu lieben ist nicht selbstverständlich und gerade deshalb so kostbar.

Mit dem Älterwerden gewinnt man vor allem eines: die Möglichkeit, Vergleiche zu ziehen. Erfolg bekommt einen anderen Stellenwert. Ich frage mich heute sehr viel genauer: Sind das Erfolge, die von außen geprägt wurden – oder Erfolge, die meinen eigenen Erwartungen entsprechen? Dieser Blick verändert sich mit den Jahren ganz entscheidend. Freiheit hingegen wird immer mehr zu einem elementaren Fundament. Je mehr man erlebt und sieht, was Unfreiheit in der Welt anrichten kann, desto bewusster wird einem das Privileg von Selbstbestimmung. Mein Blick auf die eigene Identität hat sich weniger verändert, als vielmehr verfestigt. Ich habe gelernt, mich auf mich selbst zu verlassen. Neugierde, Unabhängigkeit, Selbstbestimmung und ein ausgeprägtes Gerechtigkeitsgefühl waren immer Begleitelemente meines Lebens. Heute weiß ich: Das sind die Koordinaten, auf denen ich mich bewege. Sie haben mich getragen, und sie tragen mich bis heute.

Lesson 3: Sich selbst Aufmerksamkeit zu schenken, ist wichtig.

Ich habe gelernt, wie wichtig die kleinen Momente des Innehaltens sind. Ruhe entsteht für mich nicht durch Stillstand, sondern durch Aufmerksamkeit. Dazu gehört durchaus auch Selbstfürsorge. Nicht aus Eitelkeit, sondern aus Respekt sich selbst gegenüber. Sich Zeit für die eigene Pflege zu nehmen, hat für mich etwas sehr Bewusstes. Gerade nach langen Drehtagen genieße ich diese Rituale besonders. Eine gute Pflege ist für mich weniger ein Schönheitsritual als ein Moment der Achtsamkeit.

Lesson 4: Mode ist mehr als Kleidung – sie ist eine Haltung.

Stil ist für mich situativ. Es geht immer um die Frage: Wo bin ich gerade? Was möchte ich erzählen? Kleidung ist dabei immer Ausdruck einer Haltung. Gerade rote Teppiche oder Veranstaltungen wie die Festspiele in Cannes oder Le Défilé von L'Oréal Paris sind Orte großer Sichtbarkeit. Ich bin der Meinung, dass man solche Bühnen nutzen sollte – nicht nur, um gesehen zu werden, sondern auch, um Haltung zu zeigen. Hier kann Kleidung unterstützen. Das eigentliche Selbstvertrauen kommt jedoch nicht aus dem Kleid. Es entsteht aus der Einstellung, mit der man durchs Leben geht und mit der man solche Bühnen nutzt.

Lesson 5: Verantwortung zu spüren, auch wenn sie noch so schwer ist, ist ein Geschenk.

Zum ersten Mal das Gefühl, mein Leben wirklich selbst in die Hand zu nehmen, hatte ich mit der Entscheidung für ein Kind. Verantwortung zu übernehmen – nicht nur für einen anderen Menschen, sondern auch für mich selbst – war ein zutiefst selbstbestimmter Moment. Er hat mein gesamtes Leben geprägt. Heute bedeutet Verantwortung für mich aber auch gesellschaftliche und politische Wachsamkeit. Und die Gewissheit, dass es ein Privileg ist, in einem freien Land leben zu können. *Julia Pollinger*

FOTOS: WIEN TOURISMUS/PAUL BAUER, GETTY IMAGES, IMAGO (2), PR, UNTITLED (COWBOY)/1989/121,9 X 184,8 CM/EKTACOLOR-FOTOGRAFIE/COURTESY OF RICHARD PRINCE STUDIO © RICHARD PRINCE; STILLS: PR



Lieblingscreme „Age Perfect Rosé Tagespflege": L'Oréal Paris, 50 ml, ca. 14 €

Lesson 3 „Schenken Sie sich selbst Aufmerksamkeit"

Freiheitssymbol: das **Kunstwerk** „Untitled (cowboy)" von ihrem Lieblingskünstler Richard Prince

Lesson 2 „Halten Sie Freiheit nicht für selbstverständlich"



Bei den 74. Filmfestspielen in Cannes trug sie ein **Statement-Kleid** von Nobi Talai mit Schriftzug (zu Deutsch: „Gemeinsam stärker")

Lesson 4 „Nutzen Sie Mode, um Haltung zu zeigen"



Lesson 5 „Übernehmen Sie Verantwortung"

Ihren Sohn **Oliver Berben**, der heute erfolgreicher Filmproduzent ist, bekam sie im Alter von 21

Das gesamte Interview finden Sie auf instyle.de mit weiteren Lessons wie: Vertrauen Sie Ihrem eigenen Instinkt. Hinterfragen Sie sich immer wieder selbst. Definieren Sie sich nicht über die Erwartungen anderer. Fordern Sie Dinge ein und geben Sie sich nicht mit dem Status quo zufrieden. Gehen Sie nicht nur auf sicheren Wegen, denn Scheitern gehört zum kreativen Prozess. Bewahren Sie, was bewahrenswert ist und haben Sie den Mut, die eigene Stimme zu nutzen.

FUR-EVER AND EVER

Dass es Herbst wird, ist so sicher wie der Griff zum Mantel mit Faux-Fur-Details: Er begleitet den letzten Drink der Rooftop-Saison ebenso wie erste kühle Shopping-Tage

CHIC

Sonnenbrille
mit GG-Details an den Bügeln: Gucci, ca. 270 €



Pillbox-Hut
mit Kinnband: My Accessories, ca. 25 €



Cap
„N.Y. Highlanders MLB Heritage Retro Crown 9Fifty“: New Era, ca. 75 €



Ohrringe
„Weekender“: Maria Black, ca. 366 €



Minikleid
aus Satin: Ganni, ca. 450 €





Langarm-Shirt
im Vintage-Look: Acne Studios, ca. 330 €



Steg-Leggings
„Caserta“: The Frankie Shop, ca. 175 €



Jeans
„Straight Pants“: Buena Vista, ca. 80 €



Minitasche
„Julia“: Magda Butrym, ca. 1395 €



Kurzmantel
mit Gürtel und Kunstfellbesatz: Marciano, ca. 380 €

Tote Bag
„Juno“: Mansur Gavriel, ca. 995 €



CASUAL



Penny Loafers
aus Glanzleder: & Other Stories, ca. 129 €

Pumps
mit Agraffen-Detail: Prada, ca. 1250 €



STILLS: PR

SCHIESSER

ORIGINALS FOR ORIGINALS



CHOCOLATE HOURS

INVISIBLE SOFT

ENTSPANNT. SINNLICH. SCHÖN.

SCHIESSER.COM

HOW TO WEAR LEGGINGS

Sportlich! Leggings begleiten uns nicht nur beim morgendlichen Run, sie laufen gerade über die Straßen und Runways der (Fashion-)Welt – gehen Sie mit?



Bei diesen beiden **Streetstyles** aus Paris trifft die schwarze Leggings auf Leo-Mantel und einen klassischen Trench

BEGINNER
Kniehohe Stiefel und eine Jacke oder ein Mantel, die mindestens über den Po reichen – so easy stylen wir die stretchy Hose jetzt. Das Oberteil schließt idealerweise mit dem Bund ab oder hat die gleiche Farbe.

Fashion Director **Astrid Boutrot** trägt dazu eine Patchwork-Jacke von Ganni



Model **Paloma Elsesser** trägt „Tabi"-Heels von Maison Margiela zur hippen Hose



Podcasterin **Alix Earle** in einem Modell von Jacquemus

Model **Elsa Hosk** in Peplum-Top und Steg-Leggings

MUGLER

FORTGE-SCHRITTENE

Der Leggings-Look steht und fällt mit den Schuhen. Supermodern: Tabis oder Heels im Ton der Leggings. Extrapunkte gibt's für Stegdetails oder Posamenten.



PROFI-TIPP!

Schauspielerin **Leslie Medina** im coolen Stulpen-Look



PROFIS

... greifen zu Accessoires wie Stulpen, um ihr neues It-Piece hervorzuheben. Nicht ganz sicher, ob das vorteilhaft ist? Ein langer Blazer oder ein um die Hüfte geschlungener Pullover (in Signalfarbe) helfen!

SHOP IT!



Nike x Jacquemus
Steg-Leggings mit extrahohem Bund, ca. 140 €



The Row
„Thilde" mit Cropped Cut und Frontschlitzen, ca. 710 €

The Frankie Shop
„Caserta" mit abgenähten Bügelfalten, ca. 175 €

Item M6
„Biker" mit Kompression und Washed-out-Effekt, ca. 169 €

Stouls
„Carolyn" aus Veloursleder ca. 1160 €

FOTOS: DPA-PICTURE/ALLIANCE, GETTY IMAGES (4), @HOSKELSA, LAUNCHMETRICS.COM/SPOTLIGHT; STILLS: PR

BALENCIAGA

Seit Michael Rider das kreative Zepter bei Celine übernommen hat, spricht die Modewelt nicht mehr nur über einzelne It-Pieces, sondern über die Magie kompletter Looks. Ein Blick auf den Mann, der Styling neu denkt

Der Rider-EFFEKT

Applaus: Diese **Runway-Looks** von Michael Rider für Celine begeistern die Modewelt

Es kommt einem fast so vor, als hätten wir irgendwann aufgehört, Runway-Looks im Ganzen zu betrachten – zuletzt schien nach jeder Fashion Show vor allem eine Frage interessant: Welche Tasche wird nach Release ausverkauft sein? Welcher Schuh geht viral? Welches Kleid landet an einem Hollywood-Star auf jedem roten Teppich? Ganze Kollektionen wurden immer häufiger auf das eine Musthave reduziert. Doch dann kam Michael Rider. Seit der Amerikaner Anfang 2025 die kreative Leitung von Celine übernommen hat, passiert plötzlich etwas, das bei Runway-Shows zuletzt fast ein bisschen verloren gegangen ist: Wir wollen nicht nur wissen, welches das neue It-Piece unserer Begierde ist, sondern auch, wie wir es stylen können. Die Gespräche drehen sich wieder um das große Ganze. Um die Farbkombinationen, Layering-Ideen und Riders Kunst, Kleidung so zu kombinieren, dass man am liebsten sofort den eigenen Kleiderschrank neu sortieren und seine Runway-Looks nachstylen möchte. Nach Riders jüngster Menswear-Show für Frühjahr/Sommer 2027 schrieb der georgische Modejournalist Beka Gvishiani (besser bekannt durch seinen gehypten Instagram-Account @stylenotcom), es sei eine der wenigen Schauen gewesen, bei der er sein Handy am liebsten weggelegt und einfach nur applaudiert hätte. Ein größeres Kompliment dürfte es in Zeiten des ständigen Scrollens kaum geben.

VOM INSIDER ZUM GEFEIERTEN DESIGNER

Dabei ist Michael Rider alles andere als neu im Business. Der Amerikaner gehört seit mehr als 20 Jahren zu den stillen Größen der Mode. Seine Karriere begann Anfang der 2000er-Jahre bei Nicolas Ghesquière für Balenciaga, bevor er 2008 zu Celine wechselte. Dort arbeitete er zehn Jahre lang eng mit Phoebe Philo zusammen und prägte als Design Director jene Zeit mit, die bis heute als Grundstein des modernen Minimalismus gilt. Anschließend übernahm Rider die kreative Leitung der Damenlinie von Polo Ralph Lauren und verlieh dem amerikanischen Klassiker einen zeitgemäßen, eleganten Twist. Als Celine Ende 2024 einen Nachfolger für Hedi Slimane suchte, wirkte seine Rückkehr deshalb fast selbstverständlich. Rider kennt das Haus wie kaum ein anderer – und bringt gleichzeitig neue Perspektiven mit.

LUST AUF STYLING

Was Michael Rider so besonders macht, lässt sich erstaunlich schwer an einem einzelnen Kleidungsstück festmachen. Genau das ist seine größte Stärke. Statt das nächste It-Piece zu entwerfen, entwickelt er komplette Stilwelten. Für die Umsetzung auf dem Runway arbeitet er dabei mit seinem Team, unter anderem mit Stylist Brian Molloy, zusammen (stylt auch The Row). Die visuelle Richtung gibt Rider vor – Molloy übersetzt sie gemeinsam mit ihm in die Looks der Show. Dabei geht es um das Zusammenspiel von Kleidung, Farben, Proportionen und Accessoires. Kleidung soll nicht nur auf dem Laufsteg funktionieren, sondern im Alltag weiterleben – kombiniert mit Lieblingsteilen, über Jahre hinweg getragen. Seine Entwürfe wirken hochwertig, aber nie unnahbar. Elegant, ohne streng zu sein. Und modern, ohne jedem kurzlebigen Trend hinterherzulaufen. Während viele Designer in den vergangenen Jahren vor allem Begehrlichkeiten geschaffen haben, schafft Michael Rider etwas anderes: Inspiration. Seine Looks zeigen, wie aus scheinbar einfachen Basics und gekonnten Handgriffen etwas völlig Neues entstehen kann. Und genau diese Styling-Ideen vom Celine-Runway zeigen wir auf den nächsten Seiten. Nachstylen erwünscht. *Luca Sistig*





1 Michael Rider ist seit Anfang 2025 Creative Director bei Celine **2 Stars** wie Meryl Streep sind Fans seiner Designs **3 Ohrhänger** „Été Celine“, ca. 1400 € **4 Trench-Jacke** aus Woll-Gabardine und Baumwolle, ca. 2800 € **5 Gürtel** „Maison Celine“, ca. 950 € **6 Harry Styles** trägt Riders Celine auf der Bühne **7 Adwoa Aboah** bei der Frühjahr/Sommer-2026-Show von Celine





6 smarte Styling-Hacks von Celine, die jeden Look



Kräftige Farben plus klassische Celine-Silhouetten: So wirkt Color Blocking erwachsen

BOLD COLORS

Keine Angst vor Farbe: Rider kombiniert kräftige Töne wie Kobaltblau, Smaragdgrün oder Rot in einem Look. Klare Schnitte und hochwertige Materialien sorgen dafür, dass die Farben edel statt laut wirken.





KETTEN-LAYERING

Der Schmuck wird zum Hauptteil des Looks. Mehrreihige Goldketten, bunte Glasperlen (im DIY-Stil), Charms und Kristalle werden wild gemixt und gelayert – und selbst über Hemdkrägen oder Rollkrägen getragen.



In Sachen **Ketten** heißt es bei Riders Celine: Je mehr, desto besser!



Gerade die nicht ganz akkurat sitzenden Lagen geben den Looks ihre lässige Note

PERFEKT UNPERFEKT

Der Hemdkragen blitzt an einer Seite über dem Blazer hervor, Manschetten sind über die Ärmel gefaltet. Gerade diese kleinen Styling-Brüche machen seine Looks so lässig. Riders Raffinesse steckt im Detail!



FOTOS: BFA, COURTESY CELINE (29), GETTY IMAGES, SHUTTERSTOCK; STILLS: PR

aufwerten – vom Runway direkt zum Nachstylen



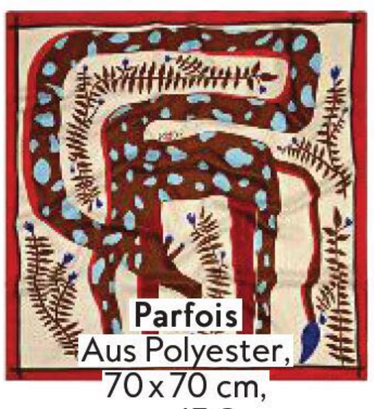
Filippa K
Aus Seide,
68 x 68 cm,
ca. 170 €



Maje
Aus Seide,
60 x 60 cm,
ca. 95 €



Stradivarius
Aus Polyester,
75 x 75 cm
ca. 13 €



Parfois
Aus Polyester,
70 x 70 cm,
ca. 13 €

SCARFS

Kaum ein Accessoire setzt Rider so häufig ein wie das Seidentuch. Ob locker um Hals oder Schultern, an der Tasche, clean oder mit XXL-Triomphe-Muster getragen – es wird nie zur Nebensache, sondern zum Blickfang.



Auch das **Triomphe-Motiv** bekommt auf angesagten Seidentüchern eine besonders sichtbare Bühne



Stylingregel No.1 bei Celine für mehr **Nonchalance**: Pieces einfach zweckentfremden

CARDIGAN ALS CAPE

Die Models auf dem Runway bei Celine tragen den Cardigan nicht klassisch, sondern wie ein Cape. Einfach den obersten Knopf schließen und locker – gerne leicht asymmetrisch – über die Schultern legen.



Mango
Aus Acryl-Lyocell-Mix,
ca. 40 €

Selected
Aus Merinowolle,
ca. 80 €

Massimo Dutti
Aus Wollgemisch,
ca. 70 €

Nili Lotan
„March“ aus Kaschmir,
ca. 840 €



Completed-works
„Notsobig Thread II“,
ca. 425 €

Jennifer Fisher
„Thread“,
ca. 250 €

Sessùn
„Nilla“,
ca. 85 €

Zara
Mit Steckverschluss,
ca. 18 €

OHRRINGE MIX ’N’ MATCH

Immer zwei gleiche Ohrringe? Eben! Rider liebt den Mix von Formen, Längen und Farben. Wer mag, stellt sich den Mismatched-Style aus dem eigenen Schmuckkästchen zusammen – es gibt ihn aber auch als fertiges Set.



Unterschiedliche Ohrringe wirken oft spannender als das perfekte Paar

Just in Time

Modern

So ganz können wir unsere Sommer-Pieces noch nicht gehen lassen. Aber – good news – das müssen wir auch nicht: Half-Zip-Jerseys, Cardigans & Co. begleiten unsere Lieblingsteile in die Herbstsaison. Wie das funktioniert? Zeigen diese 7 Styling-Ideen

Schauspielerin **Ayo Edebiri** im Komplett-Look von Chanel

Sporty meets chic



Rotate
Aus Viskose-Nylon-Mix, mit Tunnelzug, ca. 240 €; über breuninger.com



Mango
Mit Troyer-Kragen und Nahtdetails, ca. 40 €



Uniqlo
Mit Stehkragen und Eingriffstaschen, ca. 35 €

Stradivarius
Aus elastischem Baumwollmix, ca. 26 €

Victoria Beckham
Im Cropped Fit, aus Baumwolle, ca. 290 €



Varley
„Hawley" im Oversized Fit, ca. 130 €

Fuxbau
„Fux" aus Bio-Baumwolle, mit Logostickerei, ca. 99 €

Fließende Sommerröcke haben sich genau zum richtigen Zeitpunkt einen lässigen, supersportlichen Partner gesucht: Casual **Half-Zips** bilden einen coolen Kontrast zur femininen Silhouette. Besonders reduzierte, unifarbene Modelle lassen fließenden Stoffen und Prints genug Raum. Durch den lockeren Schnitt der Sweatshirts bleibt die Leichtigkeit des Rocks erhalten. Chic dazu für abends: spitze Pumps (vorzugsweise in Metallic) und eine Bowling oder East West Bag.

FOTO: GETTY IMAGES; STILLS: PR

BLAZER

In Bestform



C&A
Aus Strukturstoff, mit abnehmbarem Bindeband, ca. 50 €

Reserved
Mit Hahnentritt-Muster und Criss-Cross-Gürtel, ca. 90 €

Ganni
Mit überschnittenen Schultern, aus Wollmix, ca. 575 €

Polo Ralph Lauren
Im Utility-Stil, mit Fischgrätmuster, ca. 745 €



Unternehmerin **Alexa Chung** trägt einen Full Look von Chloé

Ein Sommer-Flirt, der auch im Herbst noch Spaß macht? **Capris aus Stoff oder Jeans**. Statt sie wie bisher mit T-Shirt oder einem Tanktop zu kombinieren, setzen wir dazu jetzt auf lässig tailLierte **Woll- oder Tweedblazer** mit Gürtel, die den verkürzten Hosen-Silhouetten Eleganz geben. Bei der Farbwahl bleibt es mit Grau, Braun oder Beige klassisch – darunter darf ein weißes Hemd hervorblitzen. Solange es vom Wetter geht: Pumps oder T-Strap Heels halten den Look leicht.

TEL MANTEL MODERN

Farbe bekennen



Bonprix
Trenchcoat
aus Nappaleder,
ca. 199 €

Marina Rinaldi
Duster-Mantel mit
Straußen-Effekt,
ca. 1229 €

Ricano
„Marzia“ mit figur-
betonter Silhouette,
ca. 269 €

Prada
Mit lockerem
Schnitt und
Stitching-Details,
ca. 7900 €



Schauspielerin **Daisy Edgar-Jones** kombiniert ihren Chloé-Ledermantel zu Mini-Dress und Amulett-Kette

FOTOS: GETTY IMAGES; STILLS: PR

Sinken die Temperaturen weiter, beginnt die Zeit der Kontraste. **Flirty Minikleider aus Seide oder Satin** bleiben durch coole **Lederkurzmäntel** weiterhin super tragbar. Wichtig beim Schnitt der Coats: Er sollte gerade, fast großzügig, sein und mindestens eine Handbreit über das Dress hinaus reichen. Ob Sie kniehohe Stiefel mit kleinem Blockabsatz oder Mary-Janes dazu kombinieren, ist egal. Allerdings: Nackte Beine gelten zu dem Retro-inspirierten Look als gesetzt.

CARDIGAN

Easy does it



Marella
Aus Alpakamix, mit Zopfmuster, ca. 289 €

S.Oliver Black Label
Aus Viskose-Mix, mit Zierknöpfen, ca. 100 €

Massimo Dutti
Aus Kaschmir, im Boxy Fit, ca. 230 €

Iris von Arnim
„Jubilea" aus Kaschmir und Seide, ca. 1295 €



Less is more: Actress **Daisy Ridley** mit auf den Cardigan abgestimmten Havaianas

Kaum ein Paar Schuhe hat den Sommer so geprägt wie **Flip-Flops**, ob in der flachen Beach-Variante aus Kautschuk oder edel, mit kleinem Heel, aus Leder. Für den Saisonwechsel bleiben sie uns – zu Lieblingsjeans (von Vintage bis Barrel-Leg), mit **luxuriösen, geknöpften Cardigans** kombiniert – erhalten. Edel wirkt es, wenn beide farblich aufeinander abgestimmt werden. Und: Sonnenbrille mit getönten Gläsern nicht vergessen! Sie sorgt für das endless Summer Feeling.

MANTEL

Schön verpackt



Boss
„Cotaz“ aus Wolle und Lyocell, ca. 599 €; über breuninger.com

Jacquemus
„Bari“ aus Wolle, mit paspelierten Nähten, ca. 1590 €

Max & Co.
„Purelong“ mit leicht ausgestellter Silhouette, aus Wolle, ca. 525 €

Cinzia Rocca
Aus Wolle, mit Stitching-Details, ca. 1259 €



Schauspielerin **Katie Holmes** stylt ihren Aligne-Wickelmantel zu Satin und Spitze

FOTOS: MAURITIUS, GETTY IMAGES; STILLS: PR

Midi Slip Dresses müssen so schnell auch nicht eingemottet werden: **Helle Wollmäntel** sind verlässliche Begleiter für kühle Tage, und wer schnell friert, zieht einfach noch ein feines Longsleeve unter das Kleid. Styling-Trick bei Modellen mit Lace-Details: Den Farbton der Spitze beim Mantel aufgreifen (oder umgekehrt), so wirkt der Look wie aus einem Guss. Derbe Boots setzen einen coolen Kontrast – am lässigsten wirkt es, wenn der Schaft unter dem Kleidersaum verschwindet.

COAT CARD



Arket
Aus Nylon und Baumwolle, ca. 199 €

Cool & classy

Burberry
„Camden“ aus wasserabweisendem Baumwoll-Gabardine, ca. 1790 €

Stylein
„Sylvia“ mit Seitenschlitzen, ca. 450 €

Sofie Schnoor
„Enisesw“ aus Baumwolle, ca. 220 €

Model **Kendall Jenner** im Heritage Car Coat von Burberry

FOTO: DPA-PICTURE ALLIANCE; STILLS: PR

Weiße Jeans nur an warmen Tagen? Die Styling-Regel ist längst passé. Klassische **Car Coats** in Camel, Beige oder Khaki erden helle Hosen und passen gut zum herbstlicher werdenden Licht. Ein locker über die Schultern gelegter Pullover bringt eine extra Styling-Ebene ins Spiel – hier gerne zu Kontrastfarben wie Rot oder Navy greifen. Einzige Voraussetzung für den Look: Vor dem Verlassen des Hauses die Wetter-App checken (und bei Unsicherheit robuste Sneakers wählen).

s.Oliver

OB KLUM ODER KAULITZ.

CASUAL SINCE FOREVER

STARRING **HEIDI KLUM** CO-STARRING **HEIDI KLUM**

AI

XL-BLAZER



Pinxit
Aus Wolle, mit Glencheck-Karo, ca. 470 €

Toteme
Mit Fransenkanten, aus Wolle, ca. 910 €

Sandro
Mit Prince-of-Wales-Karo, aus Wollgemisch, ca. 395 €

Yas
Anzugjacke „Yaslikka“ in Melange-Optik, ca. 90 €

Go big!



The bigger the better: Actress **Keira Knightley** lässt den XL-Blazer von Carven für sich sprechen

Und selbst **Sheer Skirts** wollen noch eine Weile bleiben, wenn sie sich an kurze Pullover und wärmende **XL-Blazer** kuscheln können. Bold Shoulders und eine gerade, längere Form sorgen für den Oversized-Effekt. So chic: Modelle in Wollweiß oder mit dezentem Karomuster – im Kleiderschrank des Partners oder Freundes lässt sich aber sicher auch das ein oder andere Dream-Sakko finden. Was diesen Sommer-wird-Herbst-Style komplettiert? (Weiße) Slingbacks und eine Mini Bag!

FOTO: GETTY IMAGES; STILLS: PR

CATWALK

HIGH FASHION

€59.99

1 115 6712



Jetzt scannen & alle Styles entdecken.

Im Store. Im Web. Immer.

Deichmann SE, Deichmannweg 9, D-45359 Essen

DEICHMANN



1



2



UNSERE KLEINE FARM

No subscription needed: Hier kommt der beliebte Stil der Leinwand-Stars aus der gehypten Serie – direkt zum Nachstylen!

Mit der Neuverfilmung von „Unsere kleine Farm“ bringt Netflix einen Kindheits-TV-Klassiker zurück. Basierend auf den Büchern von Laura Ingalls Wilder erzählt die Serie das Leben der Familie Ingalls im Amerika des späten 19. Jahrhunderts neu – und liefert nebenbei auch Inspirationen für moderne City-Styles. Denn: Florale Kleider und lange Röcke (aus festen Stoffen), derbe Mules und Boots lassen sich auch bei kühlen Temperaturen tragen – und verlängern so den Cottagecore-Trend in den Herbst hinein.



Ohrstecker
aus Messing und Kunstharz: Self-Portrait, ca. 155 €



Fedora
„Brynn“: Rag & Bone, ca. 279 €



Minikleid
aus Seide: Alessandra Rich, ca. 1500 €

Schultertasche
aus Wildleder: & Other Stories, ca. 149 €



Booties
„Sashlin“: Guess, ca. 155 €



Kordel-Halskette
mit Kunstperlen und Quaste: H&M, ca. 10 €

Bluse
mit Rüschen: Hessnatur, ca. 150 €

Haarreif
„New York“: Redwood, ca. 28 €

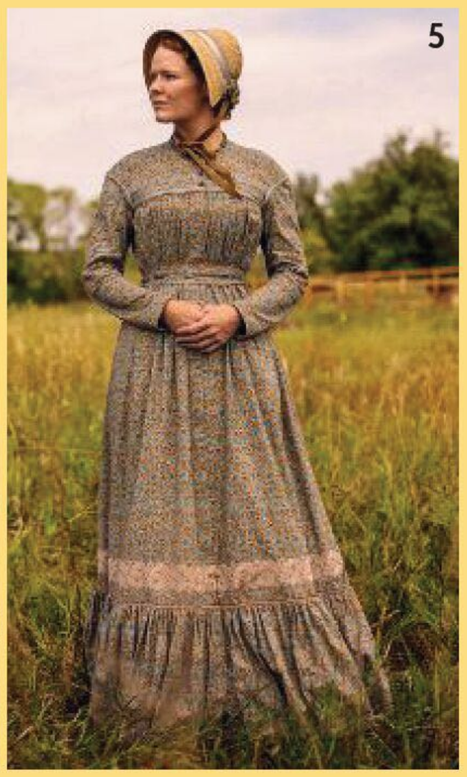
Maxirock
„CMMolly“: Cph Muse, ca. 120 €

Clogs
aus Leder: Mango, ca. 70 €

FOTOS: ERIC ZACHANOWICH/NETFLIX; STILLS: PR


3


4


5

1 Country Girl Laura Ingalls (Alice Halsey) begeistert mit gepunktetem Kleid, Strohhut und Crossbody-Bag **2 Earth Tones** Warme Braun-Nuancen und florale Prints verleihen den Looks ihre natürliche Leichtigkeit **3 Cottagecore** Volants, Häkelweste und Strohhut machen den Look komplett **4 Strong Spirit** Als Caroline Ingalls verkörpert Crosby Fitzgerald Stärke und Natürlichkeit **5 Musterbeispiel** Florale Prints kommen nie aus der Mode



Fedora
aus Wollfilz:
Marc Cain,
ca. 150 €



Weste
in Wildlederoptik:
Mrs & Hugs,
ca. 130 €



Bluse
mit Stickerei:
Koton, ca. 110 €;
über zalando.de



Midirock
„VMKathy Leah“:
Vero Moda, ca. 50 €



Stiefeletten
„Ildred“:
Isabel Marant,
ca. 790 €



Halskette
mit aufklappbarem
Medaillon: Lovelox,
ca. 218 €



Strickmantel
aus Alpaka-Mix:
Americandreams,
ca. 270 €

Trägertop
mit Biesen und
Spitze: The
Kooples, ca. 60 €



Maxirock
mit Lochstickerei:
Selected, ca. 100 €

Umhänge-Clutch
„Rock Mini“:
Zadig & Voltaire,
ca. 395 €

Schnür-Boots
in Lederoptik:
Catwalk, ca. 50 €



Visor
aus Stroh:
Beneunder,
ca. 56 €

Bluse
aus Lyocell:
Polo Ralph Lauren,
ca. 425 €



Clutch
„Nina“: Aesther
Ekme, ca. 410 €

Midirock
im Wickelstil:
Polo Ralph Lauren,
ca. 415 €



Mary-Jane-Flats
„Ellis“: Vagabond,
ca. 130 €

TREND UPDATE

SWEET SPOT



Schauspielerin **Zoë Kravitz** in „Finbar“-Jeans von The Row

Perfekt zum Kaffee oder als spontane Belohnung beim Shoppen: Denim in der aktuellen Trendfarbe Vanille! DIE neue Geheimzutat für unwiderstehliche Herbst-Looks, von süß bis cool

FOTO: ACTION PRESS; STILLS: PR



Citizens of Humanity
„Miro Relaxed“ mit Barrel-Silhouette, ca. 349 €



Cos
„Lagoon“ aus Rigid Denim, mit hohem Bund, ca. 89 €



Brax
„Megan S“ mit verkürzter Beinlänge, ca. 120 €



Marc Cain
„Warri“ aus Stretch-Denim, mit Abnähern, ca. 200 €



Khaite
„Callum“ im Tapered Fit, ca. 650 €



Dissh
„Drew Buff“ im Loose Fit, aus Rigid Denim, ca. 210 €



Mac
„Dream Wide“ mit mittlerer Leibhöhe und Stretch-Anteil, ca. 110 €



Weekend Max Mara
Im Used-Look, aus Rigid Denim, ca. 195 €

Das ist neu: Der Bäcker-Hype (Cédric Grolet und Co.) geht auch an der Mode nicht spurlos vorbei. Nach Schokoladenbraun und Buttergelb folgt jetzt Vanille-Beige – auf jeder Form von Jeans. **Styling-Tipp:** Erstaunlicherweise passt der sanfte Denim-Ton wunderbar zu angesagten Knallfarben, wie Mango-Gelb oder Schlumpfeis-Blau, auf Neutrals (wie Schwarz und Weiß) ist aber auch immer Verlass. Besonders süß (sorry, cool) mit roten Ballerinas als Amarena-Kirschen on top.

TREND UPDATE

WHO'S BAT?



Modische Überflieger*innen tragen sie nicht nur nachts: enge T-Shirts mit Fledermausärmeln - so easy zu kombinieren, dass man sie mehr und mehr auch tagsüber sieht

Creatorin **Dominique Nurtsch** im „Sculpt Tee" von Heiress



Weekday
Aus melierter Stretch-Baumwolle, mit Raffung, ca. 25 €



Vero Moda
„VMMille“ mit U-Boot-Ausschnitt, ca. 30 €



Bershka
Aus Baumwolle, mit Raffungen, ca. 23 €



Massimo Dutti
Aus Baumwolle, mit seitlichem Bindedetail, ca. 40 €



Proenza Schouler White Label
„Reeva“ mit elastischem Riegel im Rücken, ca. 225 €



C&A
Aus Baumwolle, mit betonter Taille, ca. 10 €



Agolde
„Beth“ aus Bio-Baumwolle, ca. 169 €



Stradivarius
Im Cropped Fit, aus Stretch-Baumwolle, ca. 16 €



Isabel Marant
„Maelie“ mit Teilungsnaht und Raffungen, ca. 275 €

FOTO: DOM.OVERSEAS; STILLS: PR

Das ist neu: Seit geraumer Zeit bevölkern sie die sozialen Medien: T-Shirts mit weiten Fledermausärmeln, die mit einem simplen Haushaltsgummi in der Taille auf Figur gebracht werden. Nun gibt es die Figurschmeichler auch zu kaufen, in verkürzter oder kunstvoll taillierter Form. **Styling-Tipp:** Das Fitted-Fledermaus-Shirt lässt sich mit fast allem kombinieren, ob Glitzerhose oder Spitzen-Shorts. Wichtig sind neutrale Töne: Weiß, Grau oder eben klassisch Schwarz wie die Nacht.

TREND UPDATE

HANG LOOSE



Brand Consultant **Sarah Harris** im weit geschnittenen LederEnsemble von Givenchy

Die neue Devise für den Herbst: Einfach mal locker lassen! Das gilt nicht nur für uns, sondern auch für unseren Lieblingsklassiker, (Faux-)Lederhosen



Marc Cain
„Warri“ in Lederoptik, ca. 229 €

Karl Lagerfeld
Aus Kunstleder, mit Twisted-Seitennähten, ca. 280 €

Hugo
Mit Bundfalten, aus Lederimitat, ca. 229 €

H&M
Aus beschichtetem Polyester, ca. 35 €



Seductive
„Mickie“ in Nappaleder-Optik, ca. 329 €

Mos Mosh
„MMLeyanna“, cropped, aus Leder, ca. 340 €

Oui
Mit PU-Beschichtung, ca. 150 €

Sandro
In Knöchellänge, aus Leder, ca. 475 €

Das ist neu: Von Rock ’n’ Roll bis Runway – die schwarze Lederhose hat schon Stilgeschichte geschrieben. Jetzt tauscht sie ihre rockige Attitüde gegen eine softe Silhouette: Butterweiches (veganes) Leder und slouchy Fits sorgen für maximalen Tragekomfort. **Styling-Tipp:** Schlichte Oberteile (z. B. Longsleeves) schaffen die perfekte Ergänzung zur weiten Passform und sind ultramodern. Wer den Look stärker spielen möchte, setzt auf den (Faux-)Leder-Style von Kopf bis Fuß.

FOTO: GETTY IMAGES; STILLS: PR

THE FINISHING TOUCH

... makes all the difference: Von kuscheligen Plush Scarfs über Mega-Gürtel bis hin zu zauberhaften Natur-Bags – wir zeigen die 12 Top-Accessoire-Trends vom Runway, plus die schönsten Pieces zum Nachshoppen!



Gigi Burris
Pillbox-Hut „Laura“, ca. 430 €



Maison Olà
Käppchenhut „Leandra“, ca. 185 €

H&M
Pillbox-Hut aus der „Premium Selection“-Linie, ca. 30 €

Ruslan Baginskiy
Baker Boy Cap mit Logostickerei, ca. 304 €



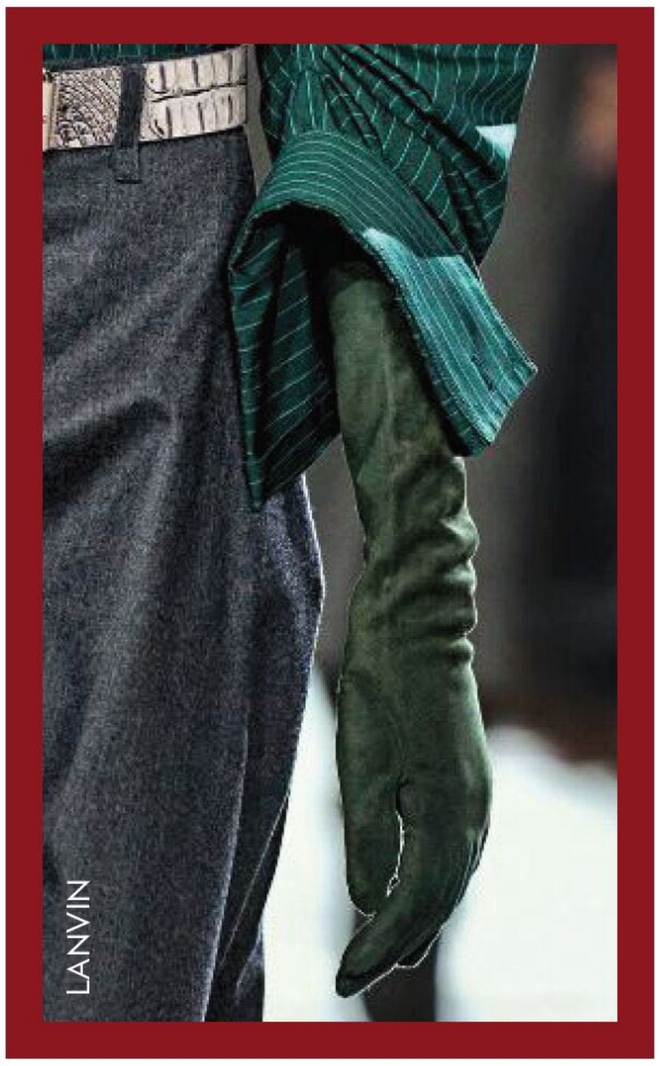
Parfois
Baskenmütze aus Wollfilz, ca. 16 €



HÜTE

Vergessen Sie alles, was Sie über hippe Kopfbedeckungen zu wissen glaubten: Pillbox-Hüte, Barettes und Baker Boy Hats ersetzen im Herbst alle Caps! Farblich bleibt der Trend mit Creme, Bordeaux und zartem Rosa zurückhaltend – und lässt sich so mühelos zu Wollmänteln und Strick stylen.

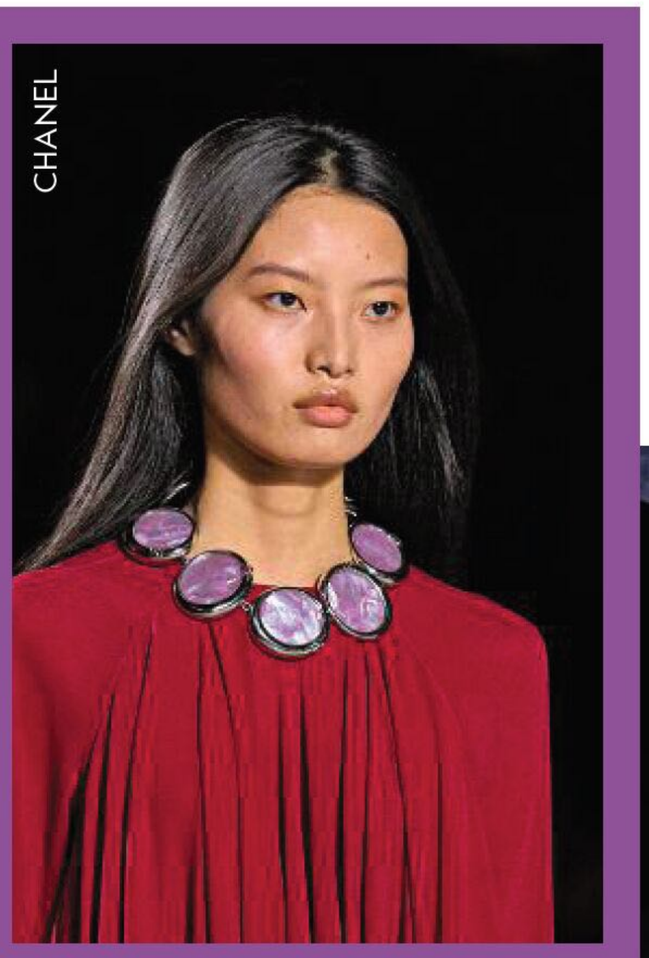




Lange Handschuhe

Kaum etwas war auf den Runways so präsent wie Opera Gloves in Herbstfarben – die, oh nein, nicht mehr nur was für die Oper sind! Zu Capes und Mänteln wirken sie elegant, ultracool hingegen zu hochgekrempelten Flanellhemden oder Oversized-Blazern.





IT-TON LILA

Flieder, Pflaume oder Aubergine: Edle Violetttöne waren früher in der Hand des Adels – diese Saison greifen alle danach, die sich eine instant royale Note für ihr Outfit wünschen. Ob Velours-Bag oder facettierter Schmuck: je satter die Nuance, desto nobler die Anmutung.













LIGHT SUNGLASSES

Ein Lichtblick für graue Tage: Helle Gläser in warmen Honig-, Amber- und Champagnertönen tauchen die Welt in ein weiches Licht, schmeicheln dem Teint und setzen auch im Winter sonnige Akzente.



Gucci
Mit Kristallen an den Bügeln, ca. 430 €



Lexxola
„Orielle“, ca. 180 €





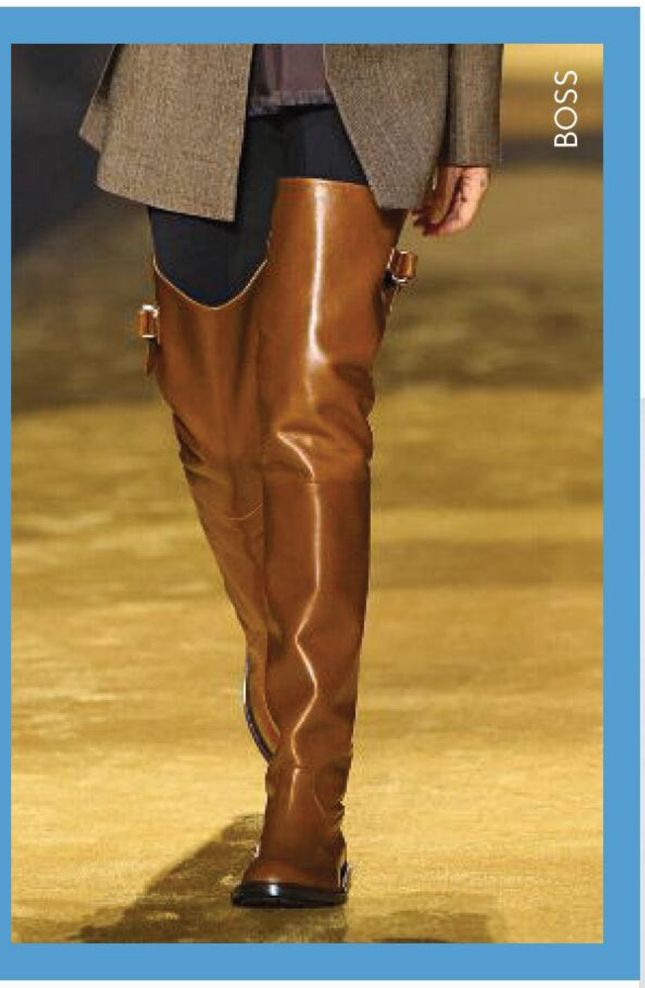
& Other Stories
Im Wrap-around-Stil, ca. 45 €



Saint Laurent
„SL 904“, ca. 147 €; über fielmann.de



Chanel
Im Pilotenstil, ca. 580 €



THIGH-HIGH BOOTS

Stiefel wachsen diese Saison über sich hinaus, und zwar wortwörtlich. Extrahohe Schäfte zeigen sich in Reitstiefel-Optik, als schmale Slouch-Variante oder mit markantem Umschlagschaft. Dazu passen schmale Hosen, Jeans oder Leggings.





Gino Rossi
Mit umschlagbarem Schaft, ca. 209 €

Acquo of Sweden
„Lisa“ aus Naturkautschuk, ca. 440 €

Farm Rio
Mit Schnallendetails, ca. 505 €; über mytheresa.com

Manu Atelier
„Over Knee High Duck Boots“ aus Stretch, ca. 705 €



Jacquemus
Clutch „Valérie“,
ca. 1190 €

CROCO BAGS

Dass sie sogar bei Chanel zu sehen waren, hat einen Grund: Leder-Bags mit Vintage-inspirierter Krokoprägung sind immer ein Blickfang – auch ohne auffällige Hardware oder große Logos. Der Trend harmoniert gut zu soften Designs – Hobos, Bowling Bags und abgerundeten Clutches.



Guess
Henkeltasche „Liza“,
ca. 220 €



Essentiel Antwerp
„Katarina“, ca. 195 €

Arket
Clutch mit Schulterriemen, ca. 129 €

Abro
Crossbody Bag
„Mia“, ca. 279 €

Primark
Umhängetasche mit
Anhänger, ca. 16 €

Elleme
Henkeltasche
„Mini Boomerang“,
ca. 465 €



Halskette
mit Acrylperlen:
Mango, ca. 26 €



Sandaletten
„Coko 100“:
Jimmy Choo,
ca. 1050 €

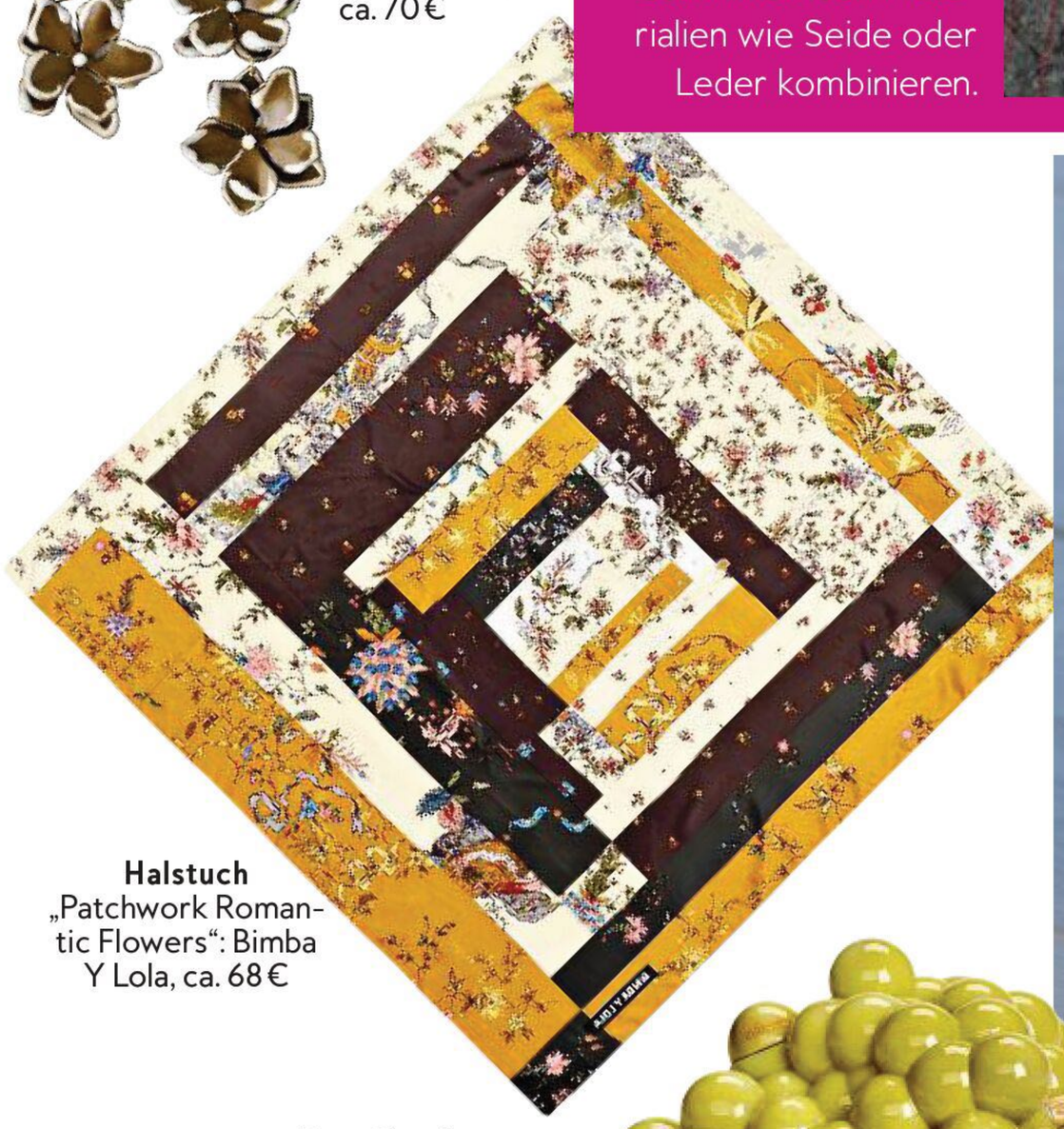
Minaudière
in Eichelform:
Chanel,
ca. 22 000 €

Ohrringe
mit Blumenmotiv:
Anthropologie,
ca. 70 €

NATUR

Als hätte man sie direkt beim Spaziergang am See oder im Wald eingesammelt: Blüten, Beeren, Eicheln, ja sogar Seerosen und Vogelhäuschen, sind die wohl charmantesten Accessoires der Saison. Tipp: Zu natürlichen, leicht schimmernden Materialien wie Seide oder Leder kombinieren.





Halstuch
„Patchwork Romantic Flowers“: Bimba
Y Lola, ca. 68 €





Box Clutch
„Grape“:
Cult Gaia,
ca. 680 €

Ohrringe

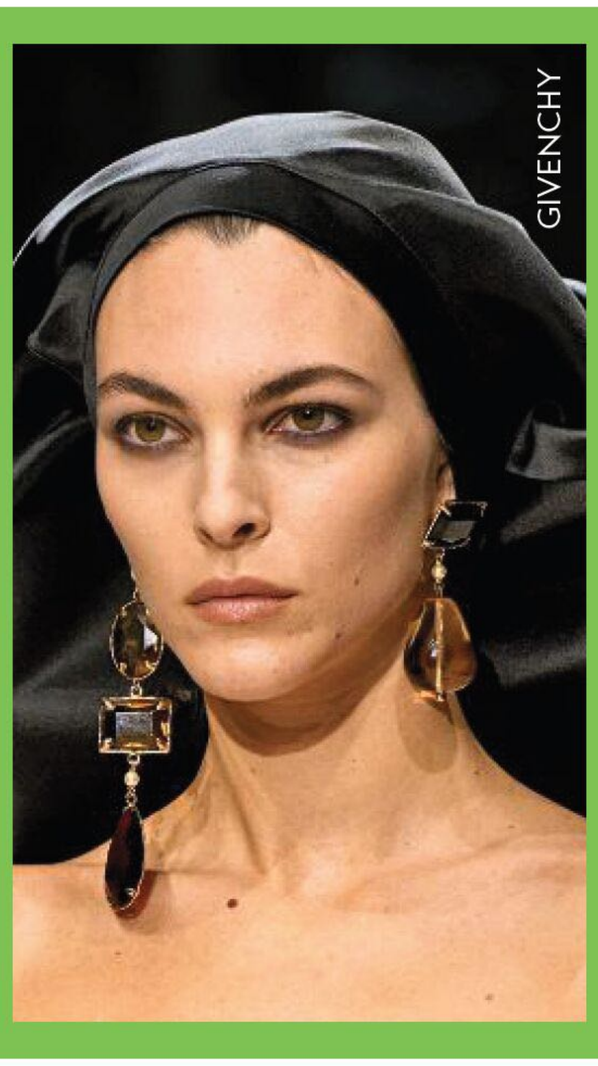
Die schönste Art, sich Gehör zu verschaffen? Statement-Ohrringe. Extralange Modelle mit farbigen Schmucksteinen oder facettierten Kristallen passen besonders gut zu Bandana-Styles und Mützen. Oder Haare zusammenbinden!

Jennifer Behr
„Allanah“,
ca. 305 €





Chan Luu
„Fishbone“,
ca. 307 €



Swarovski
„Imber“,
ca. 179 €



Asos Design
Mit Plastik-Schmucksteinen,
ca. 13 €



Lauren
Mit Glaskristallen,
ca. 85 €; über
zalando.de



MEGA BELTS

Die 70s lassen grüßen: Breite Gürtel bündeln weite Silhouetten und setzen einen Kontrast zu fließenden Stoffen. Ultramodern wirken Modelle aus weichem Leder mit markanten Schnallen – getragen auf der Hüfte oder in der Taille.



Sportmax
„SPSCamino“
ca. 315 €



Bonprix
Mit Stretch,
ca. 16 €



& Other Stories
Aus Leder,
ca. 79 €



Iro
Aus Wildleder,
ca. 235 €



Aeyde
„Alyx“,
ca. 490 €









Abro
Schultertasche
„Kaia Stripe“, ca.
329 €



DRIES VAN NOTEN

PATCHWORK BAGS

Dass sich Gegensätze anziehen, dürfte hiermit bewiesen sein: Unterschiedliche Materialien, Farben und Strukturen fügen sich bei diesen Handtaschen zu einem harmonischen Ganzen. Toll zu cleanen Denim-Looks!



Coach
Schultertasche
„Plaza 25“,
ca. 350 €



Chanel
Umhängetasche aus
Veloursleder,
ca. 6300 €

Zimmermann
Umhänge-Clutch
„Cloud 91“, ca. 595 €





GIVENCHY

T-STRAP HEELS

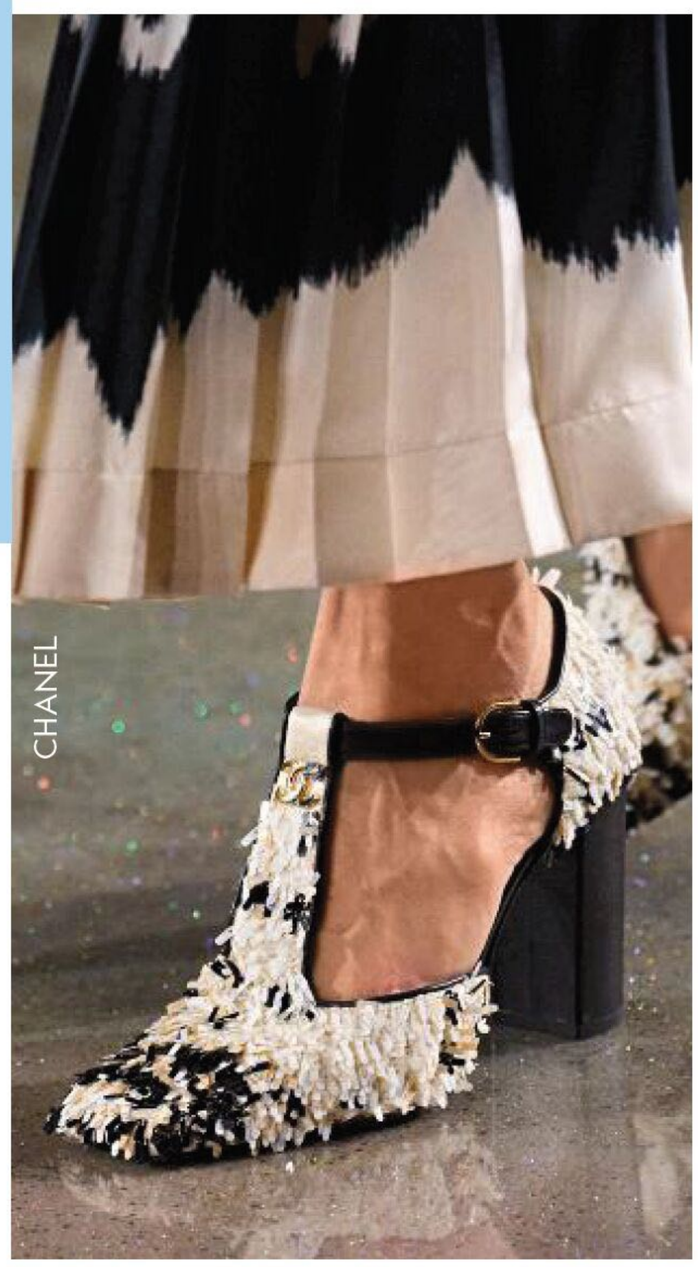
Fast 100 Jahre nach ihrem ersten großen Auftritt in den Goldenen Zwanzigern sind T-Strap Heels zurück: Der filigrane Steg über dem Spann verleiht dem Schuh seine unverwechselbare Eleganz – besonders modern wirken extrahohe Heels oder verzierte, chunky Varianten.



Stuart Weitzman
„Vinnie“,
ca. 475 €



Paris Texas
„Lidia 105“,
ca. 745 €



CHANEL



Zign by Zalando
Aus Glanzleder,
ca. 60 €



Marc Cain
Aus Lackleder,
ca. 200 €



Tamaris
In Lederoptik,
ca. 70 €



Ferragamo
„Tiane 70“,
ca. 995 €

FOTOS: LAUNCHMETRICS.COM/SPOTLIGHT; STILLS: PR


STELLA MCCARTNEY

PLUSH SCARF

Zum Wollmantel sind (Faux-)Fur-Stolen oder -Schals ein zeitloser Klassiker. Wer den Look neu interpretieren möchte, folgt den Designer*innen: Sie kombinieren das luxuriöse Accessoire jetzt auch zu Lederjacken, Denim oder floralen Kleidern.



Codello
Mit Logo-Applikation, ca. 40 €; über peek-cloppenburg.de



Darling Harbour
Mit Bindeschlitz, ca. 70 €; über breuninger.com



Toteme
Aus Shearling, ca. 650 €; über mytheresa.com



Apparis
„Kai“, ca. 105 €



Twinset
Mit integrierter Bindeöffnung, ca. 186 €; über miinto.de

CHRONOLL TIMELINE

Von Meetings bis After-Work-Party glänzen diese markanten Uhren in zeitloser Bicolor-Optik – sie ergänzen aber auch mühelos lässige Freizeit-Looks. Rund um die Uhr ebenso wahre High Performer!



FOTO: ANDREAS ACHMANN
STYLING: MIRIAM NOWAK

Bicolor-Chronograph „Speedmaster 38“ aus Edelstahl und 18 Kt. Moonshine-Gold, mit Lünettenring aus grünem Aluminium, ca. 11 300 €. Von **Omega**



1



2

1 Bulgari „Octo Roma“, ca. 10 900 € **2 TAG Heuer** „TAG Heuer Carrera Day-Date“, ca. 6650 €
3 Chopard „Alpine Eagle 33“, ca. 18 800 € **4 Certina** „DS-8 Chrono“, ca. 650 €



3



4



5



6



7



8

5 Rolex „Oyster Perpetual 41“, ca. 9300 € **6 Rado** „Captain Cook Automatic“, ca. 2650 €
7 Frederique Constant „Highlife Ladies Quartz“, ca. 1695 € **8 Patek Philippe** „Cubitus“, ca. 63 617 €



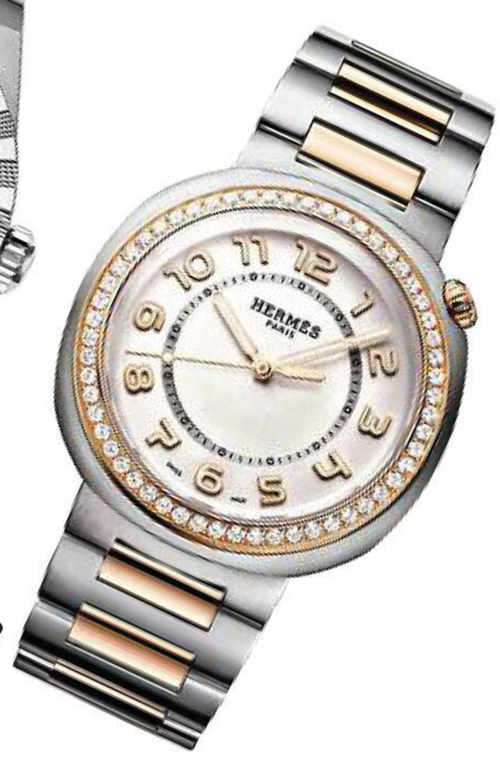
9



10



11



12

9 Tissot „Tissot PR 100 36mm“, ca. 475 € **10 Cartier** „Santos de Cartier“, ca. 12 700 €
11 Tudor „Tudor Royal“, ca. 2950 € **12 Hermès** „Hermès Cut“, ca. 18 650 €

STILLS: PR



Schlüsselmoment: Ketten mit **Key-Charms**, wie hier die „Key Necklace“ von Deloris by Lucy Aylen x Never Fully Dressed, machen auch gelayert mächtig was her

KEY-PIECES

Neuer Jewelry-Trend unlocked: Hier ist der Schlüssel zum perfekten Schmuck-Look. Bitte nicht verlieren!

Diamant-Anhänger
„Tiffany Keys“: Tiffany & Co., ca. 5350 €

Bicolor-Anhänger
„Schlüssel mit Schlange“: Thomas Sabo, ca. 398 €

Anhänger-Halskette
„Château Treasures“: Chloé, ca. 690 €

Armkette
„Pandora ME“, ca. 119 €.
Charm „Schlüssel“, ca. 39 €.
Beides von Pandora

Piercing
„Key“: Vanchi, ca. 120 €

Perlenkette
„LoveKey“: Smilla Brav, ca. 125 €

Diamant-Ring
„Kelly Clochette“: Hermès, ca. 3400 €

Die lederne Schlüsselhülle der Kelly-Bag als Ring? Chic!

Single-Ohrring
„Celine Charms“: Celine, ca. 290 €

Diamant-Anhänger
„Key To Your Dreams“: Kaizarin, ca. 502 €

FOTO: @RABEASCHIF; STILLS: PR

JARDIN Bohème

NEU



PISTACHE PRÉCIEUSE

FLORAL, ORIENTALISCH & GOURMAND

Anne Hathaway

FOTOGRAFIERT VON JONNY MARLOW



Es kommt Ihnen nicht nur so vor, sie ist dieses Jahr wirklich überall: mit mehr Filmen als je zuvor im Kino, strahlend schön auf Events – und dazu bald Dreifach-Mama. Das Geheimnis der Oscar-Preisträgerin? Verraten wir Ihnen …

2001 wurde die **Schauspielerin** mit „Plötzlich Prinzessin!“ berühmt – seither drehte sie im Durchschnitt zwei Filme pro Jahr



Beruflich wie privat im Glück: Hollywood-Star **Anne Hathaway**

An Anne Hathaway kommt man gerade nicht vorbei. Nicht nur, weil sie in gleich mehreren großen Kinoproduktionen zu sehen ist. Sondern weil sie gerade etwas verkörpert, das in Hollywood selten geworden ist: eine Frau, die gleichzeitig sichtbar und geheimnisvoll bleibt. Anne Hathaway scheint mit ihren 43 Jahren omnipräsenter denn je – auf der Leinwand, in den Schlagzeilen, in den Gesprächen über die wichtigen Filme dieses Jahres und ihre damit verbundenen Looks, die sie bei den Premieren rund um den Globus präsentiert. Für die tollen Outfits ist ihre langjährige Stylistin Erin Walsh verantwortlich – 2019 arbeiteten sie während der Pressetour für die Serie „Modern Love“ erstmals zusammen –, für den Glow höchstwahrscheinlich die Power von Östrogen, das Schwangere in viel höherer Konzentration in sich haben. Denn sie ist nicht nur Schauspielerin und Produzentin, sondern bald auch Mutter von dann inzwischen drei Kindern. Gemeinsam mit ihrem Ehemann Adam Shulman, der ebenfalls Schauspieler und Produzent ist, hat sie bereits die beiden Söhne Jonathan, 10, und Jack, 6. Und während sich ihr Leben offenbar in mehrere Richtungen zugleich bewegt, scheint sie sich einer eindeutigen Erzählung über sich selbst konsequent zu entziehen. Hathaway war nie nur das eine: nicht nur das liebenswerte Mädchen aus der romantischen Komödie, nicht nur die tragische Fantine aus „Les Misérables“, nicht nur die ehrgeizige Modeassistentin Andy Sachs aus „Der Teufel trägt Prada“. Sie kann glamourös sein, verletzlich, düster, komisch, dramatisch und radikal verwandlungsfähig – und manchmal alles auf einmal innerhalb eines einzigen Films: etwa in „Verity – Dunkle Geheimnisse“, ihrem aktuellsten Projekt, das am 1. Oktober 2026 in die deutschen Kinos kommt.

In diesem Psychothriller, der auf dem Bestseller von Colleen Hoover basiert, wird genau ihre Vielseitigkeit zum dramaturgischen Element. Hathaway spielt darin Verity Crawford, eine gefeierte Autorin, deren Leben nach einem Schicksalsschlag aus den Fugen gerät. Sie kann nicht mehr schreiben, doch ihre Bücher sollen weiter erscheinen. Deshalb wird Lowen Ashleigh, gespielt von Dakota Johnson, als Ghostwriterin engagiert. Lowen, eine erfolglose Schriftstellerin, sieht in dem Auftrag eine große Chance. Dafür zieht sie auf das abgelegene Anwesen der Familie Crawford – und betritt eine Welt, in der jeder Raum, jeder Blick und jedes Wort eine zweite Bedeutung zu haben scheint. Dann entdeckt Lowen Veritys autobiografische Aufzeichnungen. Was sie liest, ist verstörend: scheinbar intime Ge-

ständnisse über Veritys Vergangenheit, ihre Familie und ihren Ehemann Jeremy, dargestellt von Josh Hartnett. Je weiter Lowen in den Text eintaucht, desto stärker gerät ihr Verständnis von Wahrheit ins Wanken. Und Hathaway? Ihre Verity ist nicht einfach kalt oder böse, nicht eindeutig Opfer oder Täterin. Das Faszinierende ist, dass sie ihrer Figur immer mehrere Möglichkeiten lässt. Ein Gesichtsausdruck, der eben noch nach Angst aussah, kann plötzlich wie Kalkül wirken. Ein Moment der Nähe kippt in Distanz. So wird Hathaway selbst zum Zentrum des psychologischen Spiels: Man beobachtet sie, sucht nach Hinweisen und versucht, aus jeder Geste eine Wahrheit herauszulesen. Ist Veritys Text ein Blick in eine zerstörte Seele? Eine gezielte Inszenierung? Oder beides zugleich?

Dass dieser Film, der ihre Vielseitigkeit zeigt, in ein Jahr fällt, in dem Hathaway mit gleich fünf Produktionen zu sehen ist – statt wie sonst im Durchschnitt zwei pro Jahr –, wirkt beinahe folgerichtig. Bei der Zusammenfassung ihrer Jobs der vergangenen Monate jedenfalls wird einem fast schwindelig. Von Arthouse-Kino über Blockbuster-Spektakel bis Publikumsliebling ist alles dabei: Die Rückkehr in die glamouröse Modewelt von „Der Teufel trägt Prada 2“, in dem sie als Andy Sachs, genau 20 Jahre später, keinen Tag älter aussieht als im ersten Teil. Die Rolle der Königin Penelope in Christopher Nolans gefeiertem, extrem erfolgreichen Action-Epos „Die Odyssee“ (neben Matt Damon und Zendaya). Im Musikdrama „Mother Mary“ spielt sie einen fiktiven Popstar, im Science-Fiction-Abenteuer „The End of Oak Street“ neben Ewan McGregor. Der Thriller „Verity – Dunkle Geheimnisse“ ist nun ein Projekt, in dem sie nicht nur vor, sondern auch hinter der Kamera Verantwortung übernimmt. Aber nicht nur das, denn all diese Filme werden nicht nur gedreht, sondern auch im Nachhinein noch promotet – in ihrem Fall strahlend schön mit wachsendem Babybauch. Die Synchronizität dieser Ereignisse ist bemerkenswert – wie schafft sie das bloß alles gleichzeitig, fragt man sich unweigerlich: Ob diese Kraft wohl am Hormoncocktail der Schwangerschaft liegt? Auf jeden Fall wird sie in die Geschichte eingehen als Actress, die ihre ganze Schwangerschaft über Magazincover zierte, TV-Show-Auftritte absolvierte, für Photocalls posierte und über Premieren-Teppiche weltweit schritt. Und das mit bemerkenswerter Ruhe. Zu den Baby-News sagte sie nur, das Baby sei ein „Buzzer Beater“ gewesen, so werden, vor allem im Profi-Basketball, Last-minute-Treffer bezeichnet. Und, so erklärte sie in einem Interview, sie hoffe „als Mutter im wirklichen Leben von ganzem Herzen, dass alle meine Kinder einmal genauso wunderbar werden wie mein Filmkind Tom“ – gemeint ist Tom Holland, der in „Die Odyssee“ Penelopes und Odysseus Sohn Telemachos spielt. Wir wünschen ihr für ihren nächsten privaten Step jedenfalls ebenso viel Fortüne wie Erfolg mit ihren Filmen! *Julia Pollinger*


1


2

IHRE LOOKS

„Fake hair, real bump“ – Hathaways Kommentar zu ihrem Denim Look (2) ist jetzt schon legendär. Vom noch süßen Geheimnis bis zur Kugel, viele Photocall-Looks waren eine Hommage an ihren Babybauch, top gestylt von Hollywood-Stylistin Erin Walsh.

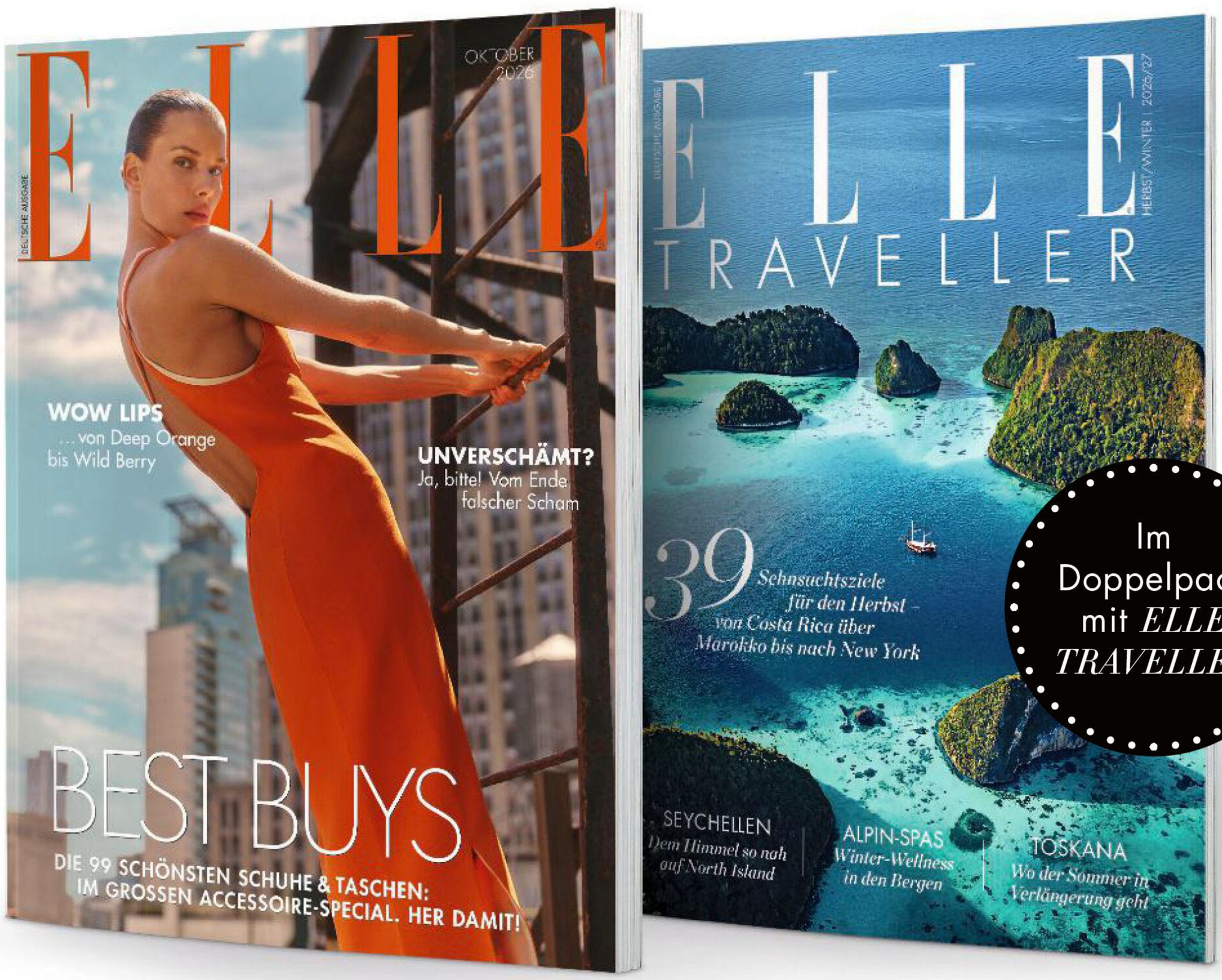

3


4

1 Boho Chic beim „Die Odyssee“-Photocall in London im Blumarine-Dress, Overknees: Gianvito Rossi **2 Denim Chic** bei der Premiere von „The End of Oak Street“ in L.A. im Top von Prabal Gurung und La-Ligne-Jeans **3 Top Secret** Ihre Pregnancy verkündete sie kurz nach der Cruise-Show von Louis Vuitton in NY im Mai, hier im Full Look des Labels **4 Greek Goddess** Bei der Premiere von „Die Odyssee“ in NY in Custom-Robe von Prada, mit Bulgari-Schmuck

FOTOS: JONNY MARLOW/AUGUST (2), SHUTTERSTOCK (4)

www.elle.de



WIR FEIERN DEN FASHION-HERBST ...

... mit easy Kombipartnern zum Layering-Trend. Mit Soft-Power-Looks für jeden Tag. Und dem Haarwuchs-Booster Scalp Care.
Extra: das große Accessoire-Special!

Ab jetzt im Handel.

Hier geht's zum E-Paper.

DER WAHRE STIL. ELLE

BEAUTY

SOAP STAR

Besser, Sie weisen Ihre Gäste prophylaktisch darauf hin, wo die Seife im Bad zu finden ist – denn die kugelrunde „Oba“-Manufaktur-Soap des Kopenhagener Designers Matias Møllenbach ruht so perfekt auf ihrem Sockel aus Kunstharz, dass sie durchaus für ein Art Piece gehalten werden könnte. Die duftenden Handschmeichler werden in fünf Aroma- und Farbnuancen von Hand gefertigt: der ideale Einstieg für angehende Kunst-Collectors und alle, die nicht nur ein (sauberes) Händchen für Interior-Design haben, sondern es auch unter Beweis stellen wollen.

Kunstgriff mit Lavendel- und Rosenduft: die „Oba“-Seife von **Matias Møllenbach** (ca. 48 €); über philokalist.de

FOTO: MATIAS MØLLENBACH

Die heißesten Trends & Themen des Monats

HOT LIST BEAUTY

Purple Rain

Forecast für den Herbst: Zartes Lila (alles zwischen Amethyst und Grape) wird unsere Lider benetzen, denn die Eyeshadow-Farbe bildet gerade eine wahre Trend-Front. Kombiniert mit schwarzem Kajal wird daraus kein flüchtiger Schauer, sondern ein Dauerhoch.



Lidschatten
„Rouge Noir Ombre Essentielle“ im Ton „Lilas Poudre“: Chanel, ca. 42 €

Schattiert die Augen großflächig in Lila: Schauspielerin **Emily Blunt**

Model **Bar Refaeli** mit neuem Purple-Look



Global gehypt – auch im mexikanischen **Salon Terra Nails** (@terranailss)

REZEPTFREI

Das Grunddesign der ultraangesagten „Pill Nails“ ist immer gleich: eine mandelförmig verlängerte Gel-Base mit einem horizontalen Strich auf Höhe der Fingerkuppe. Die coolste Farbkombi? Dabei völlig Pillepalle! Wir verschreiben: möglichst kunterbunt!



Nachtaktiv

Eine Blüte mit Attitude: Für ihr neues Werk haben die Parfümeure Quentin Bisch und Louise Turner die „Queen of the Night“ ins Zentrum gerückt. „Sie ist eine exotische Blüte, die in Mexiko wächst“, erzählt das Parfümeur-Duo. Das Besondere: „Sie blüht nur einmal im Jahr und ausschließlich nachts.“ Ihr Geruch erinnert an Jasmin, Vanille und Orangenblüte. In Chloés neuem Duft „Cedrus de Nuit“ bekommt dieser Vibe Gesellschaft von Zedernholz, Vanille-Absolue und Benzoe. Mystisch gut!

Duft
„Atelier des Fleurs Cedrus de Nuit“: Chloé, 50 ml EdP, ca. 125 €

Accessoire
„Haarreif aus Metall und Leder“: Miu Miu, je ca. 390 €



Model und Trend-Orakel **Hailey Bieber** trägt den Zickzack-Look schon

Gereift
Der Weg vom Catwalk zum Kultobjekt ist selten so geradlinig verlaufen wie beim Zickzack-Haarreif von Miu Miu: Er mixt Schulhof-Nostalgie mit High Fashion und hat schnurstracks den Hype der Saison ausgelöst.



Expertin
Dr. Neda Nabavi, Fachärztin für Ästhetische und Plastische Chirurgie in Hamburg

Fragen Sie den Beauty-Doc

Kann man Sonnenschäden der Haut wirklich wieder reparieren?
„Teilweise, denn UV-Strahlung hinterlässt auf unterschiedlichen Ebenen Schäden: Sie verursacht oxidativen Stress und DNA-Schäden, aktiviert kollagenabbauende Enzyme und führt langfristig zu Pigmentverschiebungen, Elastizitätsverlust und Falten. Ein Teil dieser Veränderungen kann sich regenerieren oder behandelt werden. Retinoide können z. B. die Kollagenbildung stimulieren und die Hautstruktur verbessern. Mit medizinischen Peelings sowie Laser- und lichtbasierten Verfahren können Pigmentflecken, Fältchen und strukturelle Schäden behandelt werden. Was wir nicht können, ist die Haut biologisch vollständig in den Zustand ‚vor der Sonne‘ zurückzusetzen. Bestehende UV-bedingte Mutationen können nicht gelöscht werden. Deshalb bleibt konsequenter täglicher Breitbandschutz die wichtigste Basis zur Prävention von Sonnenschäden.“

Schicken Sie Ihre Frage mit dem Betreff „Beauty-Frage“ an: info@instyle.de

FOTOS: MARIUS ENGELS, @HAILEYBIEBER, IMAGO (2), SHUTTERSTOCK, @TERRANAILSS; STILLS: SHUTTERSTOCK; STILLS: PR

Crystal Glow

Bei der Brand Ieró Beauty verschmelzen Clean Formulas mit emotionalem Wellbeing: Der Star ist das crystal-infused Lip Treatment, das mit Edelsteinextrakten für Pflege und energetischen Boost sorgt. Die Shades passen sich an den pH-Wert an und lassen sich aufbauen.



Lippenstift „Moonkissed Luminous PH Lip Comforter“: Ieró Beauty, je ca. 32 €

BEAUTY BRAND to Watch: MIAMO

Auf diese Insider-Marke aus der Beautybranche lohnt es sich besonders, ein Auge zu werfen



Serum „Age Reverse Glow Primer Serum“, ca. 95 €

Serum „Hyaluronic 14+ Fusion Serum“, ca. 83 €

Cleanser „Crystal Oil Peptides Cleanser“, ca. 29 €; alles von Miamo

Bislang als Urlaubs-Mitbringsel unter Insidern gehypt, schafft es die italienische Clinical Skincare Brand über die Alpen nun endlich in deutsche Apotheken: 2012 gegründet von den Apothekerinnen Dr. Elena Aceto di Capriglia und ihrer Tochter Dr. Camilla D’Antonio, steht Miamo für potente und innovative Formulierungen. Das Versprechen? Top gepflegter und durchfeuchteter Glow durch gezieltes Serum-Layering. Wie erfrischend!

Schauspielerin und Sängerin **Lou Doillon** zeigt den Look in Paris

Schauspielerin **Olivia Wilde** mit zwei XL-Zöpfen

NIMM ZWEI

Auch Frisuren brauchen manchmal ein Plus-Eins: Bestes Beispiel ist der geflochtene Zopf, der von Celebrities gerade im Doppelpack getragen wird. Ausreichend verspielt, dabei aber gut erzogen – so die Message. Passt also zu coolen Blazern wie romantischen Kleidern.

Sängerin **Sabrina Carpenter** stylt den Trend eher verspielt

FOTOS: GETTY IMAGES, LAUNCHMETRICS.COM/SPOTLIGHT, IMAGO; STILLS: PR

DR.GRANDEL

InStyle Germany loves

I MOG DEIN GLOW

OKTOBERFEST GLOW
Wirkstoffampulle
mit Hopfen-Extrakt
und Niacinamid

LIMITED EDITION



Ampullen-Pionier seit 1957.

SOFORT. WIRKSAM. WOW. Entdecken Sie die Ampullen Vielfalt von DR. GRANDEL.
Erhältlich bei teilnehmenden DR. GRANDEL Partnern und unter grandel.de. Solange Vorrat reicht.

we know your skin.

Hair Goals: Stilprofi **Veronika Heilbrunner** mit lässiger Boho-Mähne

Gesplisste Spitzen, Glanz-Notstand und Ihr Schwung ghostet Sie schon seit Monaten? 12 Haare-wie-neu-Tipps, die jede Art (spät-)sommerlicher Hair Crisis verlässlich beenden

END OF SUMMER

1 Root Refresh

Seit dem Sommer ist Ihre Kopfhaut seltsam sensibel? Schweiß, ungefiltertes Wasser und Sun Burn am Scheitel versetzen die Haarwurzeln in einen Stress-Schlummer-Zustand. Salon Treatments, wie „Hydrafacial“ von HydraScalp x Keravive (ca. 295 Euro), wirken wie „Elotrans“ für die Kopfhaut und machen sie mit einem Vitamin- und Peptid-Cocktail wieder fit.



Kur „G4 Hydra-Gloss Treatment Mask“: Typebea, ca. 28 €

SHINE BRIGHT

UV-Strahlen, Meer- und Poolwasser rauen die Schuppenschicht auf, sodass Licht nicht mehr reflektiert, sondern regelrecht geschluckt wird. Statt mehr und zu schwer zu pflegen, auf leichte Hochglanz-Kuren mit Ceramiden und Hyaluron bauen. Ein- bis zweimal wöchentlich ist optimal.

3

HAIR FOOD

Sonne, Workouts, Hairstyling - kein Wunder, dass da sogar das Mikrobiom der Kopfhaut nervös wird. Aus der Balance geraten, kann sich die Talgproduktion verändern, dazu sind Reizungen, Haarausfall oder Schuppen vorprogrammiert. Snacken Sie jetzt gezielt probiotische Mikrobiom-Flüsterer wie fermentierte Lebensmittel (z. B. Naturjoghurt, Kefir oder faseriges Kimchi), ballaststoffreiches Gemüse sowie Supplements mit B-Vitaminen und Aminosäuren.

Haarbürste „Care Brush“: Leonor Greyl, ca. 72 €



Magic Brush

Völlig egal, wie vorbildlich Sie sich Produkte in die Längen klatschen: Mit der falschen Brush-Technik hat Ihre Haarstruktur keine Chance, intakt zu bleiben. Besser: Nasses Haar vorsichtig, von den Spitzen beginnend, mit einem weichborstigen Detangler entwirren und trockenes Haar mit einer die Haarfaser glättenden Naturborstenbürste striegeln. Sie verteilt natürliche, versiegelnde Öle bis in die Spitzen – nein, das ist nicht fettend, sondern pflegend.

4

NEU GEBONDET

Sie gehören zum „Die Sonne hat meine Mähne ausgebleicht“-Club? Dann sollten Bonding-Treatments spätestens jetzt fest zu Ihrer Hair-Care-Routine gehören: Sie bauen durch Umwelteinflüsse gebrochene Wasserstoff-, Ionen- und Disulfidbrücken von innen heraus wieder auf und verwandeln struppige Matten in seidiges Gold. Das Gute: Die neuen Bonding-Treatments für zu Hause sind mittlerweile fast so effektiv wie Salon-Behandlungen, lassen sich als Leave-in oder smarte Intensiv-Spülung aber easy nach Bedarf einsetzen.



1 Spülung „Bond Repair Balm“: Ouai, ca. 50 €
2 Leave-in „Hair Alchemy Bond Building Elixir“: Oribe, ca. 88 €

FOTO: LAUNCHMETRICS.COM/SPOTLIGHT; STILLS: PR

6

BOUNCE BACK

Auf den Selfies im Frühling haben sich Ihre Curls nicht so schlapp hängen lassen? Dann einmal im Bad klar Schiff machen und auf hydratisierende Locken-Animateure umsteigen, wie z. B. ein ayurvedisches Curl Shampoo mit Heilkräuteressenz, eine Intense-Spülung mit stärkenden Baumtanninen und ein Leave-in für gezielte Bounce Power.



Spülung
„Intense Hair Growth Conditioner“: Onni, ca. 58 €

Shampoo
„Chakra Curl Shampoo“: Khadi, ca. 16 €

Balm
„Leave-In Treatment“: Rahua, ca. 49 €

7

GLASS HAIR SERVICE

Beim dem neuen „Hyaluron Glossing Service“ (in L’Oréal Professionnel Partner-Salons, ab ca. 100 Euro) legt sich 1-prozentige Hyaluronsäure wie ein feuchtigkeitsspendender Glow-Lack glättend um jede Faser und boostet die Lichtreflexion. Für sechs bis acht Haarwäschen.

Nachwuchstalente

Die Krux von Scalp Care ist, dass man nicht direkt einen Effekt sieht. Aber: Wenn Sie jetzt anfangen, Ihre Kopfhaut mit täglichen Massagen, Peptid-Seren und erneuernden Needlings zu pampern, fällt Ihnen spätestens dann der volle Ansatz mit mehr Stand auf, wenn Sie Ihren Matcha morgens wieder warm statt on ice bestellen.



Needling Tool
„Scalp Dermastamp“: Act+Acre, ca. 47 €

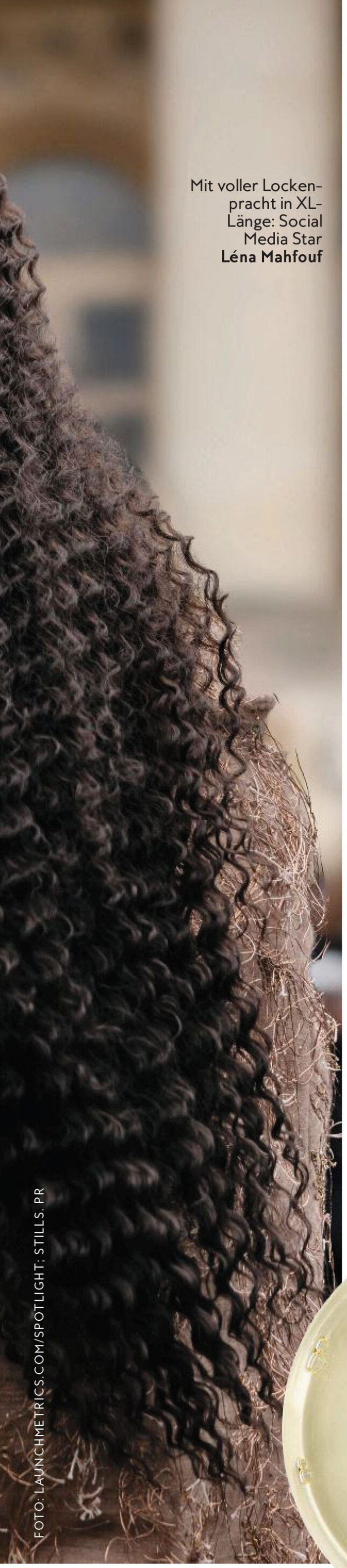


Serum
„Revitalizing Fortifying Super Serum“: Hair Rituel by Sisley, ca. 210 €

8



Serum
„Hair Activating Serum“: M2 Beauté, ca. 125 €



Mit voller Lockenpracht in XL-Länge: Social Media Star **Léna Mahfouf**

FOTO: LAUNCHMETRICS.COM/SPOTLIGHT; STILLS: PR



Treatment
„Perfect Hair Day High-Shine Gloss“: Living proof, ca. 25 €

10 Caremaxxing

Bei Shampoo und Conditioner sollte man genauer hinsehen, sind sich Hair-Care-Experten einig, denn es sind die Produkte, die am häufigsten benutzt werden. Und das heißt vor allem: Finger weg von reizenden Sulfaten, denn aggressive Tenside entziehen dem Haar seine natürlichen Öle und sorgen im schlimmsten Fall für noch mehr Frizz und Trockenheit. Halten Sie Ausschau nach feuchtigkeitsspendenden Formeln mit Glycerin, Panthenol und Hyaluron.

Instant Help

Für diesen Smoothness Hero müssen Sie nicht mal aus der Dusche steigen: Nach dem Wash einmassieren, fünf Minuten warten (lässt sich etwa mit Beinerasieren überbrücken), ausspülen und nach dem Föhnen über ultrageschmeidige Hochglanzmähne staunen. Das Geheimnis des silikonfreien Dusch-Glossings liegt in Ceramid-ähnlichen Weichmachern, die jede Strähne umhüllen und wie ein Spiegel das Licht reflektieren.

11 LIGHTSHOW

Durch UV-Licht und Hitze gestresste Haarfollikel können mit täglicher Rotlichttherapie aufgepäppelt werden. LED-Helme (z.B. von Currentbody, ca. 740 Euro) liegen zehn Minuten an der Kopfhaut an und aktivieren so die Mikrozirkulation: Die Wurzeln werden besser versorgt, das Wachstum wird gepusht. Nach acht bis zwölf Wochen zeigen sich erste Effekte.

12 HAIR OILING 2.0



Wenn es eine Methode gibt, um softes und glänzendes Haar bis in die Spitzen zu bekommen, dann ist es Hair Oiling – ein Pflegeritual, das auf eine mehr als 5000 Jahre alte indische Praxis zurückgeht. Und was damals schon funktioniert hat, kann auch nach dem Ibiza-Urlaub nicht schaden, vor allem, weil die neuesten Haaröle mit glättenden Ceramiden, hydratisierender Aloe vera und stärkendem Mastix-Extrakt gepimpt sind. Das Konzept ist simpel: Vor jedem Wash die gesamte Haarlänge vom Ansatz bis zur Spitze einölen, rund 20 Minuten einwirken lassen, dann wie gewohnt waschen.

1 ÖL „Guava Gloss Drops“: Ceremonia, ca. 34 €
2 ÖL „Radiance Oil“: Christophe Robin, ca. 39 €
3 ÖL „L’Elixir“: Clarins, ca. 49 €



Duft
„Allegra Baciami Ancora“: Bulgari, 100 ml EdP, ca. 310 €

I PUT A SMELL ON YOU

Parfümeur*innen und ihre Masterpieces: Jeden Monat stellen wir Ihnen hier einen gehypten Duft vor, der uns gerade den Kopf verdreht. Dieses Mal: Edle Versuchung

Cremige Düfte gibt es gerade überall, aber sind wir ehrlich: Die spannendsten sind die, die sich nicht mit bloßer Süße zufriedengeben. „Mein erster Gedanke war das Bild eines Regenbogens – voller unterschiedlicher, intensiver Töne, dazu ein würziger, vibrierender Akkord“, sagt Master Perfumer Jacques Cavallier-Belletrud über den Ausgangspunkt seiner neuen Kreation „Allegra Baciami Ancora“ von Bulgari. Im Zentrum stehen Gardenie und Vanille absolue, die instant für Sinnlichkeit sorgen, als Counterpart kommt ein Hauch Würze ins Spiel: „Der Duft ist stark von Zedernholz geprägt, kombiniert mit Zimt und schwarzem Pfeffer ergibt das definitiv eine warme, heiße Signatur“, so Cavallier-Belletrud. Statt süßer Floristik bekommt man also Vanille mit ordentlich Temperament. Und wie fühlt sich das Ganze auf der Haut an? Der Parfümeur hat auch dafür ein Bild: „Die Textur ist cremig, mit einem edlen Twist aus Vanille und Peru-Balsam, zugleich vibrierend durch einen frischen, prickelnden Ingwerextrakt. Ich würde sagen: wie eine köstliche Panna Cotta.“ High-End-Sahnedessert im Flakon? Count us in!



FOTOS: GABRIEL DE LA CHAPELLE, SHUTTERSTOCK; STILLS: PR (I), SHUTTERSTOCK; MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON BULGARI

ANZEIGE



Abnehmen mit dem Stoffwechsel-Trick

Abnehmen wirkt oft einfach: Weniger essen, mehr Bewegung. In der Praxis ist es schwieriger. Selbst wenn man sich gesund ernährt, bremst jede Kalorienreduktion den Stoffwechsel aus. Der Körper schaltet in den Hungermodus und verliert wertvolle Muskulatur. Selbst wenn man Sport treibt, baut man zunächst Muskeln ab und erst sehr viel später Fett. Der Körper versucht sein Höchstgewicht zu halten und speichert jede Extra-Kalorie als Fett. Das Resultat? Der gefürchtete Jo-Jo-Effekt.

Die Lösung: Der ganzheitliche Ansatz

Diese Lösung existiert tatsächlich schon seit 30 Jahren und hat schon Tausenden beim nachhaltigen Abnehmen geholfen. Almased ist in einer Heilpraxis entstanden, als Nahrungsergänzungsmittel für den Stoffwechsel. Es bekämpft die Ursache und nicht das Symptom. Der Almased Stoffwechsel-Shake ist der einzige Mahlzeitenersatz der nachweislich mit dem Stoffwechsel arbeitet, während andere Produkte ihn schädigen oder verlangsamen.

Der Stoffwechsel-Trick

Die ganzheitliche, natürliche Rezeptur aus fermentiertem Protein, bioaktiven Peptiden und sekundären Pflanzenstoffen gibt es so nur bei Almased. Das macht die Stoffwechsel-Shakes zu einem besonders funktionellen Lebensmittel. Ihr spezielles Aminosäure Muster beeinflusst die Hunger- und Sättigungsregulation auf natürliche Weise. Das bedeutet: Bremst den Heißhunger, weniger ständiges Verlangen nach ungesundem Essen – dafür langanhaltende Sättigung und ein stabiler Blutzuckerspiegel.

Funktioniert ganz flexibel

Ob zum Frühstück, Mittag- oder Abendessen – den Effekt merkt man sofort, denn der Stoffwechsel läuft auf Hochtouren. Schon nach wenigen Tagen verändert sich das Essverhalten ganz natürlich hin zu gesunden Lebensmitteln. Mehr Konzentration und Leistungsfähigkeit gibt es kostenlos dazu. Almased ist der einzige Shake, der in 32 wissenschaftlichen Studien getestet wurde und messbare Erfolge zeigt. Der Stoffwechsel wird optimiert und kann effektiv Fett verbrennen. Wichtige Muskelmasse bleibt erhalten und die Körperform wird spürbar schlanker. Höchste Qualität der Rohstoffe und das exklusive Fermentationsverfahren machen die Wirkweise in Almased einzigartig gegenüber anderen Mahlzeitenersatz- oder Proteinprodukten.

Ein Team aus Ernährungswissenschaftlern berät Sie bei Almased persönlich. Telefonisch unter 0800 366 62 50 oder per E-Mail unter info@almased.de. Probieren Sie es aus!



André & Ann-Kathrin Trouillé

„Damit Ihr Stoffwechsel wirklich bestens funktionieren kann, achten wir bei Almased darauf, dass unser Produkt keine ungesunden Inhaltsstoffe enthält."

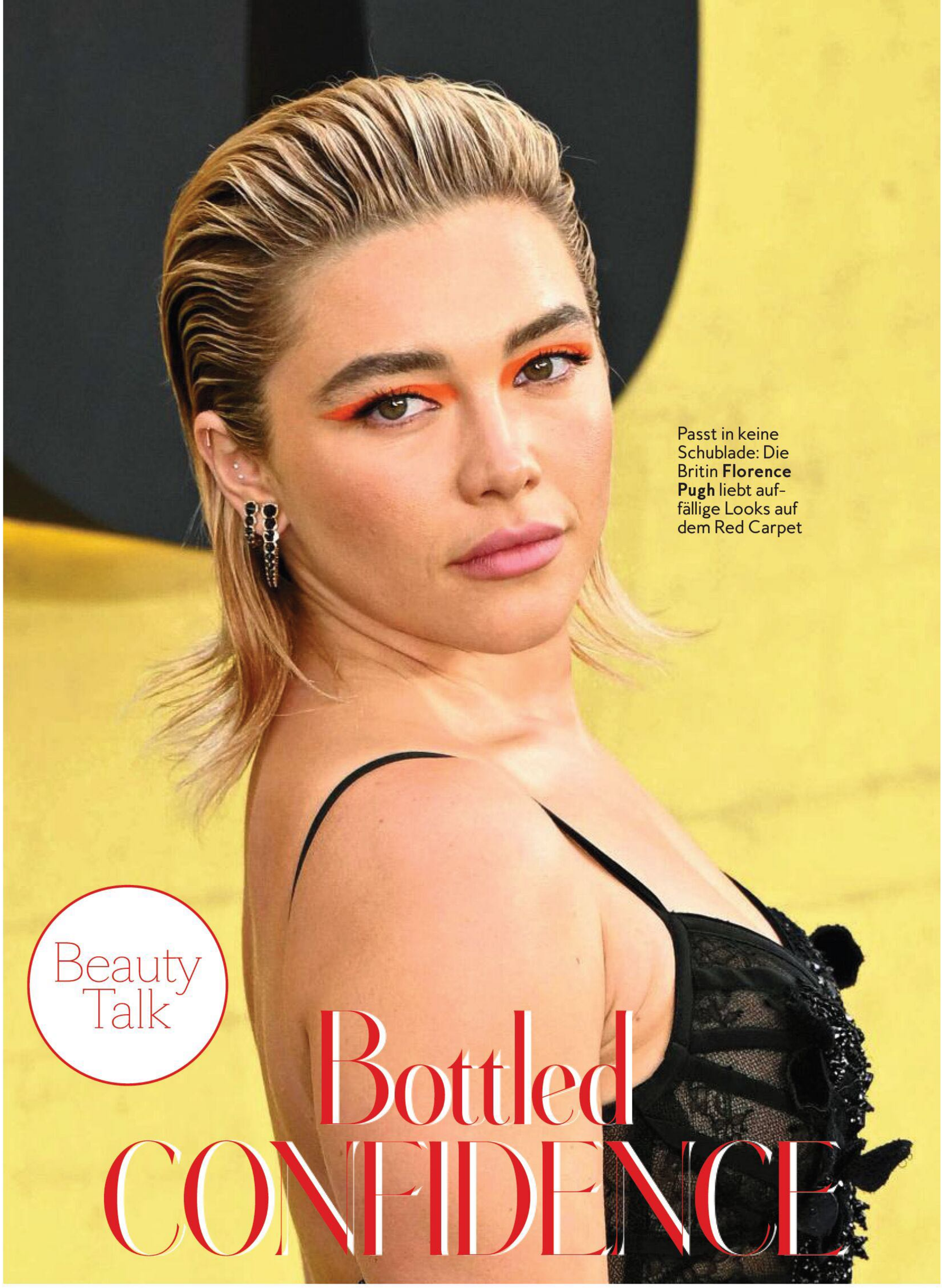
- ✓ kein Maltodextrin
- ✓ keine Konservierungsstoffe
- ✓ keine künstlichen Süßungsmittel
- ✓ keine künstlichen Aromen

Jetzt Starterpaket mit GRATIS Shaker online kaufen



Als Einzeldose dauerhaft in der Drogerie und Apotheke erhältlich.

dm Müller ROSSMANN budni



Passt in keine Schublade: Die Britin **Florence Pugh** liebt auffällige Looks auf dem Red Carpet

Beauty Talk

Bottled CONFIDENCE

Disziplinierte Lässigkeit: Schauspielerin Florence Pugh über väterliche Augenbrauen-Regeln, Insider-Tipps am Set und warum Erfolg nach Vertrautheit (statt Trophäen) duftet

Florence Pugh gehört zu den Schauspielerinnen ihrer Generation, an denen man kaum vorbeikommt. Bekannt wurde die Britin mit Filmen wie „Midsommar“ und „Little Women“, später folgten Blockbuster wie „Black Widow“, „Oppenheimer“ und „Dune: Part Two“. Neben ihrem Talent fällt Pugh vor allem durch ihren selbstbewussten Stil und ihre direkte Art auf. Diesen Herbst übernimmt sie eine ganz neue Rolle: Als Gesicht des ersten Duftes der italienischen Designermarke Max Mara verknüpft sie ihre langjährige Beziehung zur Brand mit ihrer persönlichen Leidenschaft für Parfum.

Was verbinden Sie mit der Marke Max Mara?
Ich arbeite schon seit vielen Jahren mit der Brand zusammen und habe mich von Anfang an mit ihr connected gefühlt. Die Marke existierte lange, bevor ich geboren wurde, und die Tatsache, dass ich das Gesicht ihres ersten Duftes sein darf, ist eine große Ehre für mich.

Wie duftet Erfolg?
Das liegt natürlich in der Nase des Betrachters! *(lacht)* Früher habe ich immer durch Zeitschriften geblättert und mich bei Duftkampagnen gefragt: Könnte ich mal so ein Gesicht sein? Parfums waren also immer ein wichtiger Teil meines Lebens, und der neue Duft ist schon so mit meiner Persönlichkeit verbunden, dass meine Freunde ihn vermissen, wenn ich den Raum verlasse. Ich glaube, wie gut man einen Duft findet, hängt am Ende davon ab, wie sehr man die Person mag, die ihn trägt.

Wann tragen Sie Parfum?
Jeden Tag, auch wenn ich arbeite. Ich versuche für jeden Charakter, den ich spiele, einen passenden Duft zu finden. Oft stöbere ich dafür durch winzige Nischen-Parfümerien irgendwo auf der Welt. Habe ich ihn gefunden, hilft mir der Duft, in die Rolle zu schlüpfen.

Kuratieren Sie alle Ihre Beauty-Produkte so penibel?
Ich lerne immer wieder Neues von den Make-up Artists, die mich schminken. Oft kaufe ich die Produkte dann direkt nach. Zu meiner Grundausstattung gehören eine gute Wimpernzange, Foundation von Armani und ein Konturenstift von Charlotte Tilbury, den habe ich unterwegs auch immer dabei. Meine Augenbrauen lasse ich so gut wie unangetastet. Mein Vater war früher sehr streng, wenn es um die Brauen von meinen Geschwistern und mir ging. Er sagte immer: „Zupft niemals eure Augenbrauen, ihr werdet es bereuen." Ich betone sie also lediglich mit einem Stift von Anastasia Beverly Hills und bürste sie in Form.

Was entspannt Sie nach stressigen Tagen?
Für gewöhnlich komme ich nach der Arbeit nach Hause, und mein Hund Billie singt ganze Opern für mich, weil er so aufgeregt ist, mich zu sehen. Das holt mich eigentlich schon komplett runter: Zu jemandem nach Hause zu kommen, der mich so sehr liebt. *(lacht)* Wir gehen dann spazieren und das war's.

Wie machen Sie sich den Herbst schön cozy?
Mit Duftkerzen in meinem Zuhause und einer Tasse Yorkshire Gold Tee. Den trinke ich auch unterwegs, so oft ich kann, immer mit einem Schluck Hafermilch. Was manchmal wirklich lustig ist, denn sogar als wir „Dune" gedreht haben und mitten in der Wüste standen, hatte man mir hinter den Kulissen Yorkshire-Gold-Teebeutel besorgt.

Eva Jost



Liebt den Mix aus weißen Blüten, Sandelholz und Vanille: **Florence Pugh** backstage beim Shooting für die Max-Mara-Duftkampagne

Duft
„Le Parfum": Max Mara, 100 ml, ca. 166 €



Wimpernzange
„Eye Lash Curler": Nars, ca. 25 €

Foundation
„Luminous Silk Foundation": Armani, ca. 57 €; in 44 Shades erhältlich

Lipliner
„Lip Cheat" im Ton „Pillow Talk": Charlotte Tilbury, ca. 29 €

Augenbrauenstift
„Brow Definer-Chocolate": Anastasia Beverly Hills, ca. 30 €

FOTOS: IMAGO, PR; STILLS: PR

TOP 10

Von smarter Skincare bis zu High-Performance-Elektrolyten: Diese sporty Beauty-Essentials bringen Ihre Gym Bag in Topform

UPGRADE

Moderne Deocremes haben etliche Vorteile: Sie hinterlassen keine Flecken, riechen dezent und besitzen beruhigende Pflegeeigenschaften für die Achselhaut.

1 DEW HYDRA CAFFEINE SERUM STICK

2 THE DEODORANT BALM BAUME DÉODORANT SC.05 EXT. COLUMBIA ROAD AMBER VIOLET TONKA BEAN AKT

3 Ellis Brooklyn

4 DRYLL SALTY RASPBERRY DRYLL SALTY CHERRY DRYLL SALTY PEACH DRYLL SALTY CUCUMBER DRYLL UNFLAVORED

5

6 MINERAL SUNSCREEN NON-AEROSOL CONTINUOUS SPRAY BROAD SPECTRUM SPF 50 back

7

8 megababe THIGH RESCUE Anti-Friction Stick With Aloe, Pomegranate & Grapeseed Oil

9 PERSONAL DAY

10 Briogeo Style + Treat dry shampoo puff 0.5 oz / 15g

1

SPIEL, SATZ UND STICK

Als würden die Zellen Ihrer Dermis nach dem morgendlichen Tennis-Training fröhlich an einem erfrischenden Iced Coffee nippen: Der „Dewy Hydra Koffein Serum-Stick“ (Madara, ca. 15 Euro) verschmilzt beim Auftragen zu einem kühlenden Serum-Film, der den ganzen Tag Feuchtigkeit spendet, blitzschnell einzieht und glättend wirkt.

2

TROCKENÜBUNG

„The Deodorant Balm“ (Akt London, ca. 29 Euro) verwandelt sich beim Einmassieren zu einem unsichtbaren Puder, der desodoriert und Schweiß absorbiert. Entwickelt wurde er von Broadway-Tänzern für den gesamten Körper, egal ob Achselhöhle, Schenkel oder Brust.

3

AQUA-FITNESS

Halb Flasche, halb Accessoire, lässt sich die „Air Up O“-Bottle (Air Up, ca. 45 Euro) mit 800 ml Fassungsvermögen dank cutem Strap an jede Trainingsmaschine hängen - Verwechslungsgefahr ausgeschlossen. Der Clou: Stilles Wasser bekommt durch das Mundstück Geschmack.

4

SWEAT DREAMS ARE MADE OF THIS

Die Zahlen sprechen für sich: 1000 mg Natrium, 200 mg Kalium und 60 mg Magnesium stecken in jedem „Elektrolyte“-Sachet (Dryll, 30 Stk., ca. 40 Euro), die ohne Zuckerzusätze für besonders schweißtreibende Workouts formuliert wurden, um die Muskelfunktion und den Energiestoffwechsel zu optimieren.

5

IT’S A TIE

Unter Pilates Girlies so ultraheiß begehrt wie ein freier Platz im hippsten Reformer-Studio der Stadt: Diese „Haargummis mit Logo-Anhänger“ (Lululemon, 3 Stk., ca. 18 Euro) gibt es immer wieder online zu kaufen und sind dann blitzschnell ausverkauft. Ein Sprint lohnt sich also!

6

SUN’S OUT, GAME ON

Wer beim Tennis, Golf oder Padel keine Lust hat, mit klebrigen Sonnencreme-Händen den Schläger anzufassen, setzt auf Sonnenschutz-Sprays: Das „Mineral Fragrance-Free Non-Aerosol Spray SPF 30“ (Bask, ca. 28 Euro) spendet on top kühlende Feuchtigkeit.

7

HIGH PERFORMER

Der „Compact Styler“ (Tangle Teezer, ca. 19 Euro) ist die schwarze Leggings unter den Hair Brushes: für quasi jede Sportart zu gebrauchen, findet sich in jeder gut gepackten Gym Bag und ist unkaputtbar. Die ultraweichen Borsten entwirren trockenes und schweißnasses Haar extraschonend.

8

LÄUFT EINFACH

Damit bei ausgiebigen Long Runs an Armen und Oberschenkeln alles reibungslos glatt geht, ist der „Thigh Rescue“-Balm (Megababe, ca. 19 Euro) mit entzündungshemmender Aloe und beruhigendem Granatapfelsamen-Extrakt formuliert. Auftragen, einziehen lassen und ab geht’s!

9

POW(D)ER MOVE

Trockenshampoo nach dem Sport? Selbstredend! So geht’s, ohne die ganze Umkleide einzunebeln: Den „Style + Treat Dry Shampoo Puff“ (Briogeo, ca. 29 Euro) gezielt auf den verschwitzten Ansatz auftupfen und mit den Fingerspitzen einmassieren. Kupferpeptide und Biotin pflegen die Kopfhaut.

10

KLARER PUNKTSIEG

Der gehypteste Pflegewirkstoff hipper Sportskanonen steckt im „Trust Me On This Hypochlorous Acid Spray“ (Personal Day, ca. 28 Euro): Hypochlorige Säure wirkt stark antimikrobiell und entzündungshemmend, um Unreinheiten nach dem Workout keine Chance zu lassen.

STILLS: PR

Gepamperte Haut, volle Brauen: unser Update für eine gepflegte **Augenpartie**

Eye want it ALL

Nach was auch immer sich Ihre Augenpartie gerade sehnt – wir erfüllen ihr jeden Wunsch: State-of-the-Art-Strategien für einen frischen Blick, volle Lashes und gepflegte Wow-Brows

Straffere Lider

Basics: Am Oberlid knittert die dünne Haut besonders schnell – kein Wunder, wir zwinkern rund 14 000-mal am Tag. Sie braucht daher Support. Die Dermatologin Dr. Emi Arpa rät: „Eine Augencreme mit Peptiden und Ceramiden stärkt die Hautbarriere und kann ihre Qualität verbessern."

Pro-Treatment: Genervt von Schlupflidern? „Sie können genetisch bedingt sein oder durch abgesunkene Brauen und überschüssige Oberlidhaut entstehen", erklärt Dr. Arpa. Je nach Ursache kann Botox die Brauen soft liften, während Radiofrequenz- oder Laserverfahren überschüssige Haut straffen. Bei starker Erschlaffung ist eine operative Lidstraffung der Goldstandard.

Make-up: Der Tipp von Profi-Visagistin Loni Baur: „Tragen Sie matten oder fein satinierten Lidschatten in Mittelbraun oder Taupe leicht oberhalb der Lidfalte auf und verblenden Sie ihn nach außen. Das Auge dabei offen halten." Dieser Trick vergrößert die sichtbare Lidfläche und öffnet den Blick. No-Gos: dicker Eyeliner und viel Schimmer.

DICHTERE LASHES

Basics: Hier rät Dr. Arpa zu Seren mit Peptiden, die, täglich angewendet, das Wachstum der Wimpern unterstützen können und sie kräftigen. Und: Die Augen stets vorsichtig abschminken, nie rubbeln, damit die Härchen nicht brechen.

Pro-Treatment: „Seren mit verschreibungspflichtigen Prostaglandin-Analoga können das Wimpernwachstum deutlich fördern", sagt Emi Arpa. Wichtig: „Sie sollten ausschließlich unter ärztlicher Betreuung eingesetzt werden, da Veränderungen der Irisfarbe oder Pigmentverschiebungen auftreten können."

Make-up: Optisch mehr Fülle trickst wasserfester Kajalstift, der ganz fein an der oberen Wasserlinie gesetzt wird. Unverzichtbar ist Mascara: „Tuschen Sie zunächst direkt am Wimpernansatz mit kleinen Zickzackbewegungen", erklärt Profi Loni Baur. „Lassen Sie die erste Schicht einige Sekunden trocknen und tragen Sie danach eine zweite, sehr dünne Schicht auf. Den Schwerpunkt dabei auf den Ansatz und die äußeren Wimpern setzen." Vorher eine Wimpernzange benutzen.

Geliftete Augenbrauen

Basics: Das Styling macht den Unterschied: „Ein gelifteter Look entsteht nicht durch schmäler gezupfte Brauen, sondern durch natürliche Fülle und eine präzise Form", erklärt Dino Bunjaku, Brauen-Experte von The Browery. Zusätzlich verstärkt ein professionelles Brow Lift, bei dem die Härchen lang anhaltend voluminös geformt und fixiert werden, den Effekt.

Pro-Treatment: Die Brauen tatsächlich etwa ein bis drei Millimeter anheben kann Botox, was laut Dr. Arpa die gängigste nichtoperative Methode ist. „Soll mehr verändert werden, kommen je nach Anatomie, Hautqualität und Erwartung minimalinvasive oder operative Verfahren wie Blepharoplastik bzw. ein Stirnlift infrage."

Make-up: Beim Nachzeichnen gilt: Den höchsten Punkt mehr betonen und das Ende nicht zu weit nach unten verlängern. Die Härchen vor allem vorn und am Bogen hochbürsten und mit Brauen-Gel fixieren. „Concealer, direkt unter dem höchsten Punkt fein eingearbeitet, setzt einen Lichtakzent, der die Braue optisch liftet", so Make-up Artist Loni Baur.

FOTO: MOLLY TELLEKSON/GALLERY STOCK; STILL: SHUTTERSTOCK



EINEN FRISCHEREN BLICK

Basics: Nicht jeder Augenring kommt von Schlaf- oder Nährstoffmangel. „Auch Tränensäcke, ‚Malar Bags' (d.h. Schwellungen auf dem Jochbein) oder durchscheinende Blutgefäße können Ursachen sein", sagt Dr. Arpa. Sind die Schatten pigmentbedingt, helfen Wirkstoffe wie Niacinamid, rezeptpflichtiges Hydrochinon, Arbutin, Kojisäure, Retinoide oder Tranexamsäure, die Melaninbildung zu hemmen.

Pro-Treatment: Mit dem Altern verursacht oft Volumenverlust Schatten: „Die Haut wird dünner, Blutgefäße schimmern durch." Hier empfiehlt sie kollagenstimulierende Verfahren wie Radiofrequenz-Needling oder einen fraktionierten CO_2-Laser. Bei ausgeprägter Tränenrinne kann auch ein Hyaluronsäure-Filler helfen.

Make-up: Visagistin Loni Baur neutralisiert bläuliche oder violette Schatten mit pfirsichfarbenem Color Corrector. Danach Concealer, maximal einen Ton heller als der Hautton, am inneren Augenwinkel und auf den dunkelsten Partien verblenden. Hauchdünn mit losem Puder fixieren.

Vollere Augenbrauen

Basics: „Nährstoffe wie Biotin und Zink können – bei diagnostiziertem Mangel – das Wachstum fördern", so Dr. Emi Arpa. Von außen kräftigen Wirkstoff-Seren.

Pro-Treatment: In manchen Fällen kann die Injektion von PRP (plättchenreiches Plasma) für mehr Härchen sorgen. „Körpereigene Wachstumsfaktoren stimulieren dabei die Haarfollikel", so die Dermatologin. Brow-Stylist Dino Bunjaku empfiehlt Farbe bzw. passende Pigmentierungstechniken vom Profi: Microblading zeichnet feine Haarlinien, Gap Filling schließt Lücken, Powder Brows schaffen durch Schattierung weiche Fülle und Combo Brows verbinden die Härchenzeichnung mit Schattierung.

Make-up: „Versuchen Sie nicht, eine komplett neue Augenbraue zu zeichnen", rät Loni Baur. Stattdessen mit einem dünnen Stift feine Härchen in Wuchsrichtung in die Lücken malen. Härchen mit Gel nach oben bürsten – erst in der Mitte und am Ende. Den Anfang nur mit Produktresten formen, so bleibt er weich und die Braue wirkt natürlich.



Zartere Smile Lines

Basics: Krähenfüße entstehen durch Mimik, nachlassende Kollagenproduktion und UV-bedingte Hautalterung. „Konsequenter UV-Schutz, idealerweise mit LSF 50, ist die beste Vorbeugung. Antioxidantien wie Vitamin C reduzieren dazu oxidativen Stress", so die Expertin. Sind Linien sichtbar, fördern Cremes mit Retinoiden und Peptiden die Zellerneuerung sowie Kollagensynthese.

Pro-Treatent: Wer sich schnellere und sichtbare Ergebnisse wünscht, dem rät Dr. Arpa zu Botulinumtoxin. Ergänzend können fraktionierte Laserbehandlungen die Hautstruktur verbessern.

Make-up: Ausgangspunkt ist eine gut durchfeuchtete Haut. Concealer dünn auftragen und kurz einziehen lassen. Überschüsse mit einem trockenen Schwämmchen aus den Fältchen nehmen und sparsam mit Puder fixieren. Optional ein Sprayserum auftragen – das erfrischt. Loni Baur: „Dicke Schichten vermeiden und leichte, cremige Texturen bevorzugen. Stark pudrige Produkte, trockene Concealer oder grober Glitzer betonen Linien unnötig."



Tool
„Theraface Depuffing Wand“: Therabody, ca. 149 €

Augencreme
„Intensive Augenpflege“: Skjur, ca. 25 €

Pads
„Peptide Eye Prep Depuffing Eye Patches“: Rhode, 6 x 2 St., ca. 33 €

Lash-Öl
„The Activator Lash & Brow Usma Oil“: The Browery, ca. 32 €

Serum-Stick
„Brightamin Brightening Eye Serum Stick“: Dr. Jart+, ca. 42 €

Extra feine Mine

Mascara
„Lash 03 Hybrid Mascara“: Loni Baur Editions, ca. 33 €

Augenpflege
„Crystal Retinal Ceramide Eye 6“: Medik8, ca. 68 €

Concealer
„Les Beiges Correcteur Sérum Concealer“: Chanel, ca. 48 €

Augenbrauenstift
„Brow Definer Pencil“: Sweed, ca. 26 €

Augenpflege
„Daily Depuff Total Eye Treatment“: Dr. Emi Arpa, ca. 58 €

Color Corrector
„ReFresh Eye Brightener SPF 30“: rms, ca. 54 €

STILLS: PR, SHUTTERSTOCK (3); TEXT: SILKE SPENGLER

WENIGER PUFFINESS

Basics: Bei temporären Schwellungen – etwa durch wenig Schlaf, Alkohol oder salzreiche Ernährung – helfen Kühlung und Wirkstoffe, die die Mikrozirkulation anregen. Die Dermatologin: „Ich kombiniere morgens eine abschwellende Augenpflege mit einem gekühlten Massage-Tool. Sanfte, kreisende Bewegungen entlang der Schläfen und Kieferwinkel unterstützen den Lymphabfluss.“

Pro-Treatment: Dauerhafte Tränensäcke entstehen meist durch hervortretendes Fettgewebe und lassen sich mit ästhetischen Behandlungen mildern: „Je nach Ausprägung eignen sich hautstraffende Radiofrequenz- oder Laserbehandlungen. Bei starken Tränensäcken ist eine operative Blepharoplastik wirksam“, so Arpa.

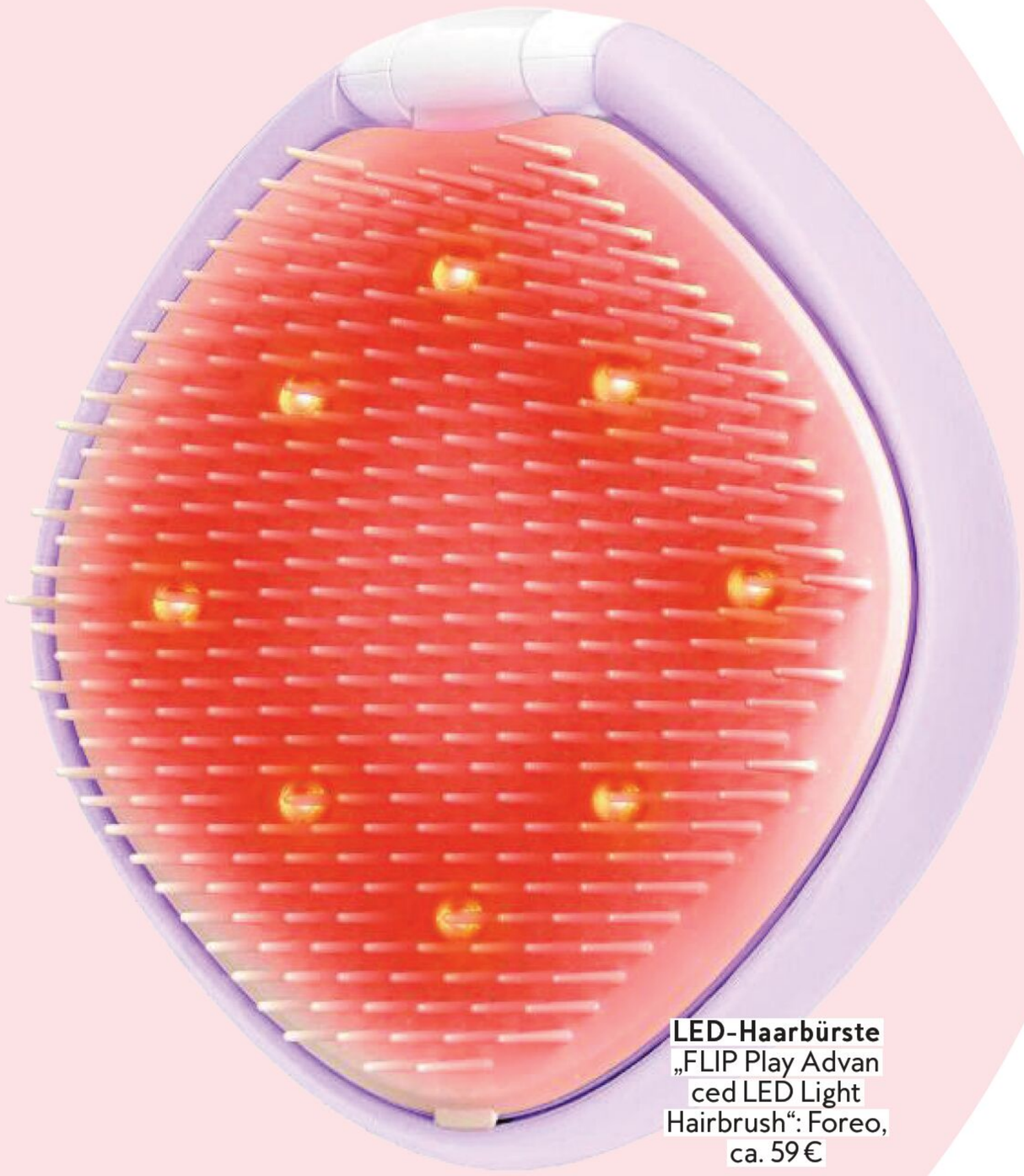
Make-up: „Schwellungen nie zusätzlich betonen“, rät Loni Baur und meint: Keine hellen oder schimmernden Produkte auf die höchste Stelle geben. Stattdessen den Schatten darunter mit leicht pigmentiertem Concealer aufhellen. So wirkt die Wölbung flacher.

FUNKTIONIERT DAS WIRKLICH?

HAIR GROWTH BRUSH

Haarwachstum anregen, Spliss reduzieren, Kopfhaut beruhigen und Follikel revitalisieren: All das verspricht diese Bürste mit integrierter Lichttherapie. Ist das möglich?

InStyle **BEAUTY TEST**



LED-Haarbürste „FLIP Play Advanced LED Light Hairbrush“: Foreo, ca. 59 €

1 WAS IST ES?

Die handflächengroße Haarbürste soll durch ihre flexiblen Borsten nicht nur extra-schonend entwirren (selbst im nassen Zustand), sondern ist auch mit kleinen LEDs in drei Wellenlängen ausgestattet: rotes Licht dient zur Kräftigung der Haarfollikel, blaues soll die Kopfhaut beruhigen und grünes die Durchblutung fördern. Sprich, eine volle Mähne mit Glanz schaffen.

2 WAS SAGT DIE EXPERTIN?

„Die integrierte LED-Lichttherapie fördert das allgemeine Wohlbefinden der Kopfhaut, während die antistatische Beschichtung der Borsten hilft, Frizz und fliegende Häarchen zu reduzieren“, erklärt Adriana Pirjak, Head of Product Development bei Foreo. Eine Anwendung von „rund zwei Minuten, ein- bis zweimal täglich“ reicht laut Expertin aus.

3 WAS SAGT DIE REDAKTION?



Lisa Leinweber Stv. Beautyleitung

„Die Brush und ich werden keine Freunde: Zum Aktivieren benötigt man eine App, was mir als Fan unkomplizierter Beauty-Tools missfällt. Die Borsten sind für meine blondierte, feine Mähne zu grob, und da die LEDs beim Bürsten nur kurz auf die Kopfhaut treffen, sehe ich auch nach längerer Anwendung keinen Boost in Sachen Haarwachstum. Schade!“

STILL: PR



TESTEN SIE INSTYLE

Jetzt 3× InStyle für 10,50 € + 1 Heft gratis!



+

Ihr Dankeschön



4 Ausgaben lesen, 3 bezahlen für

10,50 €

statt ~~21,20 €~~

1 GRATIS HEFT VORAB

Vor Beginn Ihres Mini-Abos erhalten Sie die nächste Ausgabe von InStyle kostenlos on top.

Prämiennummer: KG01

GLEICH BESTELLEN:

Kostenlose Hotline: **0800 / 100 17 59**

Online bestellen unter: **instyle-abo.de/mini-abo**

Aktions-Nr. IN1PRM

Einfach einscannen und bestellen:

4 Ausgaben InStyle für nur 10,50 € lesen (statt 21,20 €). Nach Ablauf der Erstbezugszeit jederzeit mit einer Kündigungsfrist von einem Monat kündbar. Bei Weiterbezug gilt der reguläre Abopreis (Heftpreis im Abo: zzt. 5,30 € pro Ausgabe; Berechnung jährlich: 12 Ausgaben für zzt. 63,60 €). Das Angebot gilt nur innerhalb Deutschland und solange der Vorrat reicht. Auslandskonditionen auf Anfrage unter Tel. 0049 / (0)781 - 639 6577. Zum Ortstarif, Mobilfunknetze können abweichen. Alle Preise in Euro inkl. der gesetzl. MwSt. und Versand. Sie haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Die Belehrung können Sie unter www.instyle-abo.de/agb abrufen. Verantwortlicher und Kontakt: BurdaVerlag Consumer Sales & Services GmbH, Hubert-Burda-Platz 1, 77652 Offenburg für die BurdaVerlag Publishing GmbH. Informationen zum Datenschutz können Sie unserer Impressums-Seite entnehmen.

LESSON

Anfeuchten, verwischen, aufdrücken, einklopfen: Diese Schminktechniken der Profis sind viel zu gut, um sie nicht direkt auszuprobieren

VEILING

Diese Teint-Technik ist perfekt für Trend-Looks wie „Cloud Skin“ oder „Suede Skin“, bei denen die Haut natürlich durchscheint. Das Make-up wird dabei nur hauchdünn und gezielt aufgetragen: Zunächst, da wo nötig, Concealer einsetzen und das Gesicht dezent konturieren. Jeweils gut verblenden. Darüber eine leichte Foundation oder Skin Tint mit einem Pinsel kreisend einarbeiten. Für ein luftiges Wolken-Finish empfiehlt die Profi-Visagistin Serena Goldenbaum, transparenten Puder mit einem angefeuchteten Make-up-Schwämmchen dünn über die Grundierung zu tupfen. Wichtig: Die Haut vorher mit einer Pflege gut durchfeuchten.



Sponge „The Original“: Beautyblender, ca. 20 €

Puder „SurrealSkin Soft Blur Setting Powder“: Makeup by Mario, ca. 45 €

Natürlich perfektionierte Haut: Schauspielerin **Lili Reinhart**



Sängerin **Rosé** hat mit der Technik ihre Lippenkontur abgesoftet

Lippenstift „Phantom Blur Balm“: Hourglass, ca. 39 €, in 6 Nuancen erhältlich

Schauspielerin **Margaret Qualley** mit soft geschminkten Lippen

GRADIENT-TECHNIK

Diese Easy-going-Methode – in der K-Beauty-Welt ist sie schon populär – verleiht den Lippen einen soften Farbverlauf. Grundlage für Gradient Lips ist eine gut gepflegte Lippenhaut. Zuerst die natürliche Kontur mit Concealer abschwächen und nur auf die Lippenmitte einen matten Lippenstift oder Lip Tint tupfen. Mit einem Pinsel oder den Fingern vorsichtig Richtung Lippenrand verteilen. Für den angesagten Farbverlauf eine zweite Schicht Farbe oder einen intensiveren Ton nur in die Lippenmitte tupfen. Die Kontur bleibt diffus. Tipp: Ein Tupfer Gloss verstärkt den Blur-Effekt und lässt die Lippen voller wirken.

Pinsel „Lip Brush 07“: Und Gretel, ca. 18 €

LEARNED

SANDWICHING

Sie wollen trendy Halo Lips schminken, ohne dass die Kontur abfärbt? Dann ist die Sandwich-Technik genau Ihr Ding. Durch das Layern mit Concealer und Puder wird Lipliner haltbarer. Make-up Artist Katie Jane Hughes macht's auf TikTok vor: Zunächst die Lippenkontur mit Concealer absoften und mit dunklem Lipliner leicht übermalen. Die Lippen kurz vorsichtig aufeinanderlegen, den Liner leicht mit den Fingern verwischen. Mit transparentem Puder fixieren. Lippenstift mittig auf die Lippen tupfen, die Lippen erneut zusammenpressen, dann leicht konturieren und verblenden. Durch das „Smacking" und Verreiben verbinden sich die Schichten.



Lipliner „Signature Lipliner" in „Sportif": Merit, ca. 26 €

Lippenstift „Lovenude Lip Blusher": YSL, ca. 49 €

Schauspielerin **Chase Infiniti** mit clever geschminkten Lippen

Hailey Biebers perfekter Lippen-Look ist längst Kult



Die **Sunkissed-Glow-Technik** kam bei den Models von Chloé zum Einsatz

Pinsel „187 Synthetic Duo Fibre Face Brush": Mac, ca. 59 €

Bronzer „Dew Bronze Soft-Focus Effortless Liquid Bronzer": Saie, ca. 26 €

STIPPLING

Bedeutet: Flüssige und cremige Make-up-Produkte werden auf die Haut getupft (englisch: to stipple), statt verrieben, um ein supernatürliches Ergebnis zu erzielen. Make-up Artist Yadim Carranza setzte die Technik für den sonnengeküssten Runway-Look bei Chloé ein: Einen Klecks Liquid-Bronzer mit der Spitze eines Stippling-Pinsels gleichmäßig vom Handrücken aufnehmen und mit schnellen Tupfbewegungen auf Nasenrücken und Wangen auftragen. Den Pinsel dabei senkrecht halten. Tipp: Um Sommersprossen nachzuahmen, die Spitze nur minimal mit einem dunkleren Bronzer-Ton benetzen und hauchzart auf die Haut drücken.

FOTOS: DPA-PICTURE ALLIANCE, MAURITIUS, SHUTTERSTOCK (2), LAUNCHMETRICS.COM/SPOTLIGHT, IMAGO; STILLS: PR

TIGHTLINING

Bekannt ist die Technik als Trick für vollere Wimpern. Dafür wird schwarzer Kajal mit weicher Mine nah am Wimpernkranz zwischen die Härchen gesetzt. Das klappt, indem man das Lid leicht anhebt und unterhalb der Wimpern entlang malt. Für die Runway-Show HW 2026 von Dior hat Peter Philips, Make-up Artist sowie Creative und Image Direktor bei Dior Make-up, der Technik einen edgy Touch verpasst: Er setzte nur leichte Spuren von Eyeliner an den Augenwinkeln und auf die Wasserlinie. Wichtig: Bei der Trend-Variante ist die Linie weder durchgehend noch gleichmäßig. Wer will, softet sie mit einem dünnen Pinsel aus.



Kajal
„Diorshow On Stage Crayon" in „099 Black": Dior, ca. 33 €

Pinsel
„Studio Precision Blending Brush": Luis Huber, ca. 38 €; über luishuber.com

Schauspielerin **Alma Jodorowsky** mit gekonnt verdichteten Wimpern



Sängerin **Dua Lipa** trägt den Insider-Mix aus Bronzer und Rouge

Teint-Stick
„Duo-Stick Cream Bronzer & Blush": Kess, ca. 38 €

SOFT SCULPTING

Während Contouring das Gesicht umformt, betont Soft Sculpting die natürlichen Features. „Bronzer sorgt für warme Konturen, während Rouge den Gesichtszügen Weichheit gibt", erklärt Make-up Artist und Beauty-Influencerin Christen Dominique. Ihr Trick: Bronzer und Rouge direkt nebeneinander entlang des Haaransatzes, unterhalb der Wangenknochen, seitlich des Nasenrückens und unterhalb des Kinns platzieren. „Gut miteinander verblenden, so entsteht ein natürlich modellierter Look." Tipp: Cremeprodukte über Fixierpuder und Foundation geben, das gibt Definition ohne harte Übergänge.

FOTOS: GETTY IMAGES (2), IMAGO, SHUTTERSTOCK (2); STILLS: GETTY IMAGES (1), PR; TEXT: SILKE SPENGLER

LID-PRESS-TECHNIK

Mit diesem Trick schminken die Pros den angesagten Messed-up Eyeliner, bei dem alles wie zufällig und unperfekt wirkt. So funktioniert die Lid-Press-Technik: Bei geschlossenem Auge mit schwarzem Khôl- oder Creme-Eyeliner mehrmals auf dem oberen Wimpernrand entlangfahren. Die Farbe drückt auf den unteren Lidrand durch, und es entsteht eine messy Umrandung. Mit einem feinen Pinsel die Linien nur leicht an den inneren und äußeren Augenwinkeln verwischen, damit das rohe, dekonstruierte Finish erhalten bleibt. Tipp: Für mehr Balance die Wimpern kräftig schwarz tuschen.



Pinsel
„Pinceau Eyeliner N°205“: Chanel, ca. 31 €

Eyeliner
„Smudge Pots Eyeliner“: Stila, ca. 26 €

Sängerin **Beabadoobee** zeigt, wie die Schminktechnik aussehen kann

Sängerin **Charli xcx** liebt den Messy-Eyeliner-Look



Rouge
„Cloud Crush Whipped Lip & Cheek Color“: Too Faced, ca. 28 €

Mit Rouge geliftete Wangenknochen: Model und Digital Creator **Madisin Rian**

BLUSH DRAPING

Die auffällige Rouge-Technik der 1970er-Jahre ist zurück und liftet im Nu die Wangenknochen. Entscheidend ist die Platzierung um die Augen herum: Geben Sie vom höchsten Punkt der Wangenknochen bis zu den Schläfen drei Tupfer Farbe auf die Haut und verblenden Sie diese gleichmäßig in einer C-Form. Für diese Technik eignen sich am besten flüssige und cremige Texturen. Make-up Artist Pat McGrath empfiehlt, die Finger als Tool zu nutzen, da das Produkt durch die Körperwärme besser mit der Haut verschmilzt. Mit leichten Klopf- oder Tupfbewegungen einarbeiten. Tipp: Mit wenig Farbe starten und für mehr Intensität layern.



US-Sängerin **Lizzo** mit beneidenswert voluminöser Blond-Mähne

1. DER TREND

Dimensional Blond ist eine Färbetechnik, die mehrere Blondtöne plakativ kombiniert, um Tiefe, Fülle und natürliche Lichtreflexe ins Haar zu bringen – Effekte, die bei flachem, einfarbigem Blond fehlen. „Von Karamell über Honig bis zu Beige, je nach Skintone stimmt der Profi die Nuancen individuell ab“, so Ayse Auth, Friseurin und Blond-Expertin aus München.

2. DIE TECHNIK

Beim Dimensional Blond werden bewusst dünnere und dickere Strähnen kombiniert: „Der Friseur mixt dabei drei Techniken: Folien-Strähnen, Babylights sowie painted Balayage Highlights“, so Ayse Auth.

3. DER ANSATZ

„Wichtig: Der Ansatz wird nicht mit aufgehellt“, erklärt die Friseurin. „Eine leicht dunkle Kontur ermöglicht stattdessen einen natürlichen Verlauf der Farbe.“ Sie rät zu Shadow Rooting, einer Technik, bei der der Ansatz bewusst dunkler schattiert wird.

4. DAS FINISH

Die Expertin: „Als Glow-Effekt kommt am Ende ein transparentes Glossing auf die Längen und Spitzen.“ Die Glanztönung wäscht sich langsam aus und kann easy aufgefrischt werden. Smarte Blond-Shampoos halten die Farbe frisch und lebendig, Leave-ins schützen vor Frizz. Für einen Style à la Lizzo mit einem Lockenstab unterschiedlich große Curls formen.

UNSER LOOK DES MONATS

WIE BEKOMME ICH LEBENDIGKEIT IN MEIN BLONDES HAAR?

Gibt Fülle und Lichtreflexe: Der Colorations-Trend Dimensional Blond lässt Haare dank 3D-Effekt schön bouncy wirken. So geht's



1 Shampoo „Shine blonde like a Diamond“: Authentic Blonde, ca. 38 € **2 Styling Spray** „Chitosan Multi-Use-Stylingspray“: Dyson, ca. 73 € **3 Leave-in** „Curl Wow Flo-Etry Serum“: Color Wow, ca. 30 € **4 Lockenstab mit Aufsätzen** „Curl and Wave Trio“: Babyliss, ca. 90 €

FOTO: IMAGO; STILLS: PR

HOT SPOT

Für die einen ist es ein Klecks, für die anderen DAS aktuelle Beauty-Secret: Bold-Lash-Mascaras. Unsere Lieblinge



1 L'Oréal Paris Die latexähnliche Textur der „Paradise Big Deal Latex Black" (ca. 15 Euro) sorgt dank aufbaubarem Volumen für dramatisch gute Effekte **2 Nars** Mit 3D-Film-Flex-Formulierung: Die „Notorious"-Mascara (ca. 33 Euro) liftet die Härchen durch wimpernumhüllende Polymere **3 Merit** Der Lifting-Effekt der „Clean Volume Tubing Mascara" (ca. 29 Euro) hebt jede einzelne Wimper an und lässt sie so fülliger aussehen **4 Armani** Beneidenswertes Volumen, selbst für feine Härchen, bietet die „Vertigo Drama Mascara" (ca. 43 Euro) dank kammartiger Bürste mit ultrafeinen Metallborsten

STILLS: SHUTTERSTOCK (1), PR

VOLVO

Der vollelektrische Volvo EX60.
Mit bis zu 810 km Reichweite
und schnellem Aufladen.*

Freedom to move. Electric.

Ihre Snacks gehen eher aus, als die Reichweite.

* Stromverbrauch 16,0 kWh/100 km; CO_2-Emission 0 g/km; (kombiniert, vorläufige Werte gem. WLTP); CO_2-Klasse A.

LIFESTYLE

MATCHA MADE IN HEAVEN

Für Matcha-Purist*innen ist die Zubereitung ein Ritual – von der perfekten Dosierung bis zum cremigen Schaum. Auf Reisen wird daraus jedoch eine logistische Herausforderung: Dose, Waage und Chasen nehmen Platz im Gepäck weg. Die „Daily Ceremonial Blend Single Serve Packets“ der Hype-Brand Rocky’s Matcha bringen deshalb feinsten Matcha aus Yame, Japan, in Portionsbeuteln, die mühelos zwischen Notizbuch und Reisepass passen. Ob im Boutique-Hotel in Kopenhagen oder im Ryokan in Kioto: Alles, was es für den ersten Matcha des Tages braucht, ist eine Tasse heißes Wasser.



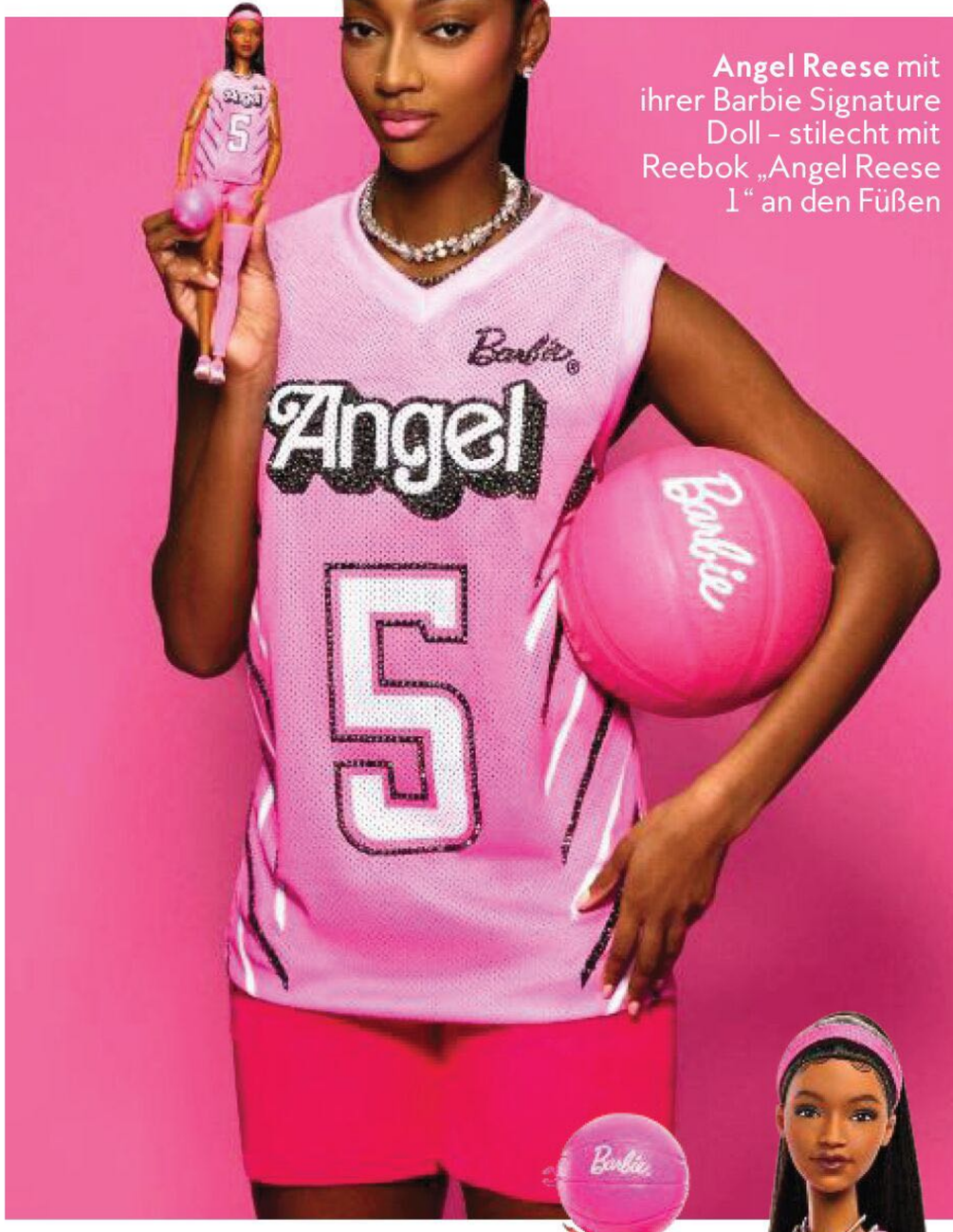
Matcha-Sticks für unterwegs „Matcha Daily Ceremonial Blend Single Serve Packets“: Rocky’s Matcha, 10 Pulver-Sticks, ca. 29 €

FOTO: ASATO IIDA

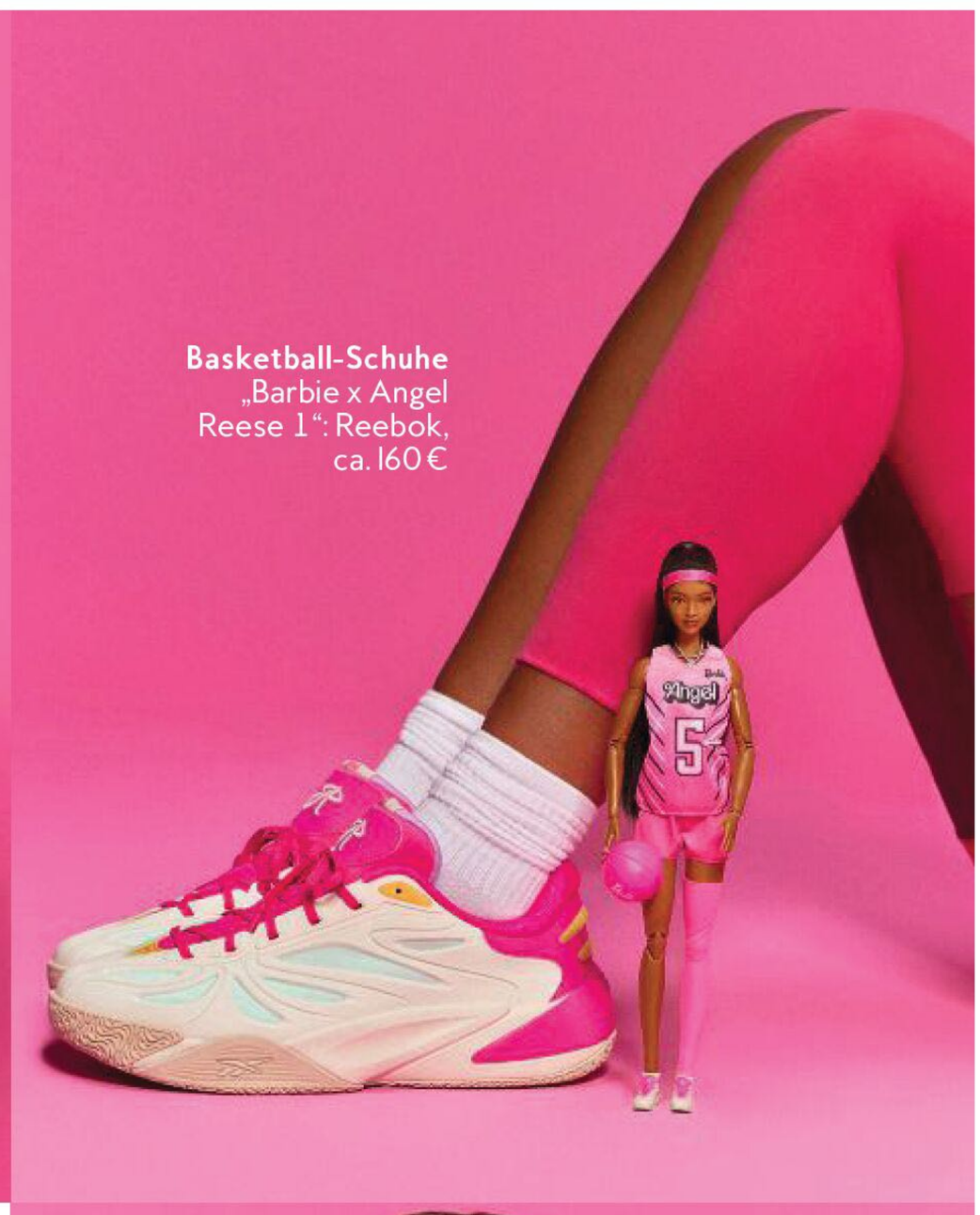
Die heißesten Trends & Themen des Monats

HOT LIST LIFESTYLE

Kuratiert und getextet von Sophie von Moller und Clara-Marie Will



Angel Reese mit ihrer Barbie Signature Doll – stilecht mit Reebok „Angel Reese 1“ an den Füßen



Basketball-Schuhe „Barbie x Angel Reese 1“: Reebok, ca. 160 €



Come on, Barbie!

NCAA-Champion, WNBA-All-Star, „Rebound Queen“ – Angel Reese hat mit ihren 24 Jahren schon eine beeindruckende Titelsammlung vorzuweisen. Doch die vielleicht größte Auszeichnung kommt nicht als Pokal, sondern in einer pinken Box: Mattel macht den Basketball-Star zur Barbie Signature Doll. Ihr Mini-Me trägt Reeboks „Angel Reese 1“ in Barbie-Pink – und das Beste: Den Schuh gibt’s nicht nur im Puppenformat, sondern auch für uns. Slam Dunk!

Barbie „Signature Role Models Angel Reese Doll“: Mattel, ca. 43 €



Basketball-Star Angel Reese mit ihrem Mini-Me: Mattel widmet der WNBA-Spielerin eine eigene Barbie-Puppe

FOTOS: VOLKER LAMMERS, MATTEL/REEBOK (3); STILLS: PR

Ice, Ice, Baby

Während draußen die Heizpilze angeschmissen werden, bleibt für unser Interieur Sorbet-Saison: Victor Foxtrot taucht Designklassiker wie die „All Round“-Leuchte und den „Double U“-Chair in Erdbeerrosa und Zitronengelb. Köstlich!

Die **„All Round“-Leuchte** bringt in Zitronengelb eine Extraportion Sorbet-Flair ins Interior

Tischleuchte
„All Round Mini“:
Victor Foxtrot,
ca. 890 €



Armlehnstuhl
„Double U“
in Rosa:
Victor Foxtrot,
ca. 975 €

Herbst? Welcher Herbst?



Stuhl
„Double U“
in Gelb:
Victor Foxtrot,
ca. 875 €

Book Bag
„Organza Pink Bag“:
The Blooks,
ca. 35 €





Geometrie-Set
Metall und Kalbsleder:
Chanel, ca. 1200 €



Maß aller Dinge

Mathe hat nie zu ihren Lieblingsfächern gezählt? Das könnte sich jetzt ändern: Chanel macht mit einem Geometrie-Set aus silberfarbenem Metall samt schwarzen Kalbsleder-Etuis Lineal, Winkelmesser und Geodreieck zum Luxus-Accessoire. Rechnen kann so schön sein.

BOOK SMART

Eigentlich hat Journalistin Sandra Cañedo die rosafarbene Organza Bag nur für ihren Buchclub „The Blooks“ in Barcelona entworfen. Doch dann ging die zarte Bücher-Tasche viral – und gilt jetzt als DIE It-Bag aller Bücherfans. Klar, warum: Durch den transparenten Stoff sieht man sofort, was das Gegenüber gerade liest.

Do not disturb!

Handy auf Flugmodus, ab auf die Couch: Noch leichter fällt das Runterfahren unter den gestrickten Gewichtsdecken der neuen „Havenstitch“-Kollektion von Bearaby. Ihr sanfter, gleichmäßiger Druck soll dem Körper helfen, zu entspannen und besser zu schlafen. Der abgesetzte Rand markiert zusätzlich den persönlichen Rückzugsort. Der einzige Druck, den wir nach Feierabend noch akzeptieren.



Gewichtsdecke „Havenstitch“: Bearaby, ca. 229 €

Ab auf die Leseliste!



Bildband „Zu Gast in New York “: Nadine Sieger; Callwey, 45 €

Bildband „The Book of Iconic Shoes“: Dylan Kelly; Assouline, ca. 120 €

Bildband „Dressing Up: Sandy Liang“: Sandy Liang; Rizzoli, ca. 56 €

BOOKED & BUSY

Ausgehen? Sorry, sind schon verabredet: Nadine Sieger führt in „Zu Gast in New York“ zu ihren kulinarischen Lieblingsadressen, Dylan Kelly porträtiert in „The Book of Iconic Shoes“ 25 legendäre Schuhe – von Manolo Blahnik bis Prada – und Sandy Liang öffnet für „Dressing Up“ ihr persönliches Archiv. Grandios!

5 FRAGEN AN FRAN LEBOWITZ

Wer Menschen besser verstehen will, kommt an ihr nicht vorbei: Autorin und Rednerin Fran Lebowitz ist seit Jahrzehnten nebenberuflich People Watcher. In ihrem Talk-Format beantwortet sie Fragen über Individuen und das Zusammenleben in einer Gesellschaft (Ende Oktober auch live in Berlin). Einen Vorgeschmack gibt sie im Q&A:

Sie haben mal gesagt, „Judging“ sei Ihr Beruf. Worüber haben Sie zuletzt Ihre Meinung geändert?
Grundsätzlich habe ich meine Ansichten im Laufe meines Lebens nur selten verändert. Die politische Situation in den USA beschäftigt mich zurzeit ohnehin genug – für andere Irrtümer bleibt da wenig Zeit.

Sie sind nicht nur Autorin und Rednerin, sondern auch eine feste Größe in der New Yorker Society. Welche Rolle spielen Partys in Ihrem Leben?
Als ich in meinen Zwanzigern war, war ich praktisch jeden Abend unterwegs, oft die ganze Nacht. Heute gehe ich nur noch auf ausgewählte Partys.

Und was macht eine gute Feier aus?
Die Menschen vor Ort – bei Dinner Partys war ich schon oft über die Sitzordnung verwundert.

Führen Sie in solchen Situationen Small Talk?
Auf gar keinen Fall! Eine Freundin wirft mir oft vor, ich könne mir keine Namen merken. Unsinn. Diese Menschen waren dann einfach nicht interessant genug.

Was macht einen Menschen denn interessant?
Ein Sinn für Humor. Und das bedeutet nicht, dass jemand lustig ist – sondern, dass er Witze versteht.



Die New Yorker Ikone **Fran Lebowitz** ist am 30. Oktober in Berlin zu Gast für ihre Talkreihe „An Evening With Fran Lebowitz“

FOTOS: BEARABY, BRIGITTE LACOMBE, STELLA MCCARTNEY X BUGABOO (2); STILLS: PR



Luft- & Textil-Erfrischer „Fresh Like a Daisy“: Rituals, ca. 20 €

FELL IN LOVE

Liebe zeigt sich bekanntlich in kleinen Gesten – wie frisch gepflegtem Fell. Mit der neuen „Dog Care“ lädt Rituals jetzt auch Vierbeiner ins Home-Spa: „Pawtection“ pflegt beanspruchte Pfötchen, „Fresh Like a Daisy“ frischt mit Noten von weißem Tee, Aprikose und Sandelholz Körbchen & Co. auf. Fehlt wirklich nur noch der seidige Mini-Bademantel …

Tierischer Namensgeber
Stella McCartneys Lieblings-Ponyrasse „Falabella“ inspirierte einst ihre berühmte Tasche – und deren Design jetzt die Kinderwagen-Kollektion mit Bugaboo



Babys an Bord

Hurra, sie sind da, die ersten „Babys“ aus Stella McCartneys und Bugaboos neuer Kollab. Süße Namen haben sie auch: „Fox 5 Renew“ und „Butterfly 2“, mit veganen Leder- und Kettendetails im Stil von McCartneys „Falabella“-Bag, präsentiert von Neumama Poppy Delevingne. Passende Fäustlinge für Groß und Klein gibt es auch. Mode-Nachwuchs kann man schließlich nicht früh genug fördern.

Kinderwagen Poppy Delevingne mit dem „Fox 5 Renew“: Bugaboo x Stella McCartney, ca. 1795 €

Buggy „Butterfly 2“: Bugaboo x Stella McCartney, ca. 650 €

Clima Clic.
Die Klimalotterie.

2 Mio. €
gewinnen & Klima schützen.

Lose bereits ab 8€



Deine Chancen
Wöchentlich bis zu 2 Mio. €
Klimaschutzprojekt deiner Wahl unterstützen
Gewinne schon ab 2 Endziffern

Jetzt Los kaufen

www.climaclic.de/instyle

BUND Regionalgruppe Leipzig · NABU Baden-Württemberg · LOKI SCHMIDT STIFTUNG Naturschutz mit Hand und Herz. · PRIMA KLIMA

Teilnahme ab 18 | Glücksspiel kann süchtig machen | Hilfe unter www.buwei.de | Als lizenzierter Vermittler in amtl. Whitelist gelistet | Chance auf den Hauptgewinn 1:10 Mio.



ON MY DESK

Ein Blick auf den Schreibtisch verrät oft mehr als der Inhalt der Business Bag. Diesen Monat: der Arbeitsplatz von Schmuckdesigner Patrik Muff



Mithilfe dieser Essentials wird **Patrik Muff** kreativ und entwirft Schmuck für sein gleichnamiges Label

Patrik Muff zählt zu den spannendsten Namen im Schmuckhandwerk: Seit mehr als 20 Jahren revolutioniert der gebürtige Schweizer die Goldschmiedekunst. Gemeinsam mit seiner Ehefrau Bele, die das Backoffice leitet, kreiert er unique Schmuckstücke – auch für Stars wie Bill Kaulitz, Lady Gaga oder Herbert Grönemeyer. Für InStyle hat er seinen Schreibtisch in München fotografiert:

1. „Ich trage seit meinen frühen Skaterjahren Portemonnaie-Ketten. Diese ist ein Geschenk meiner Frau, die sie heimlich in unserer Werkstatt anfertigen ließ."
2. „Ich liebe den Duft ‚Terre d'Hermès' von Hermès – ein Klassiker."
3. „Ich besitze rund 20 Weitsichtbrillen – und bin trotzdem immer auf der Suche nach einer."
4. „Mit dem Stichel bearbeite ich die Wachsmodelle meiner Designs."
5. „Vor zehn Jahren habe ich angefangen, auf Antikmärkten Glasperlen zu sammeln und sie in Armbändern und Ketten zu verarbeiten."
6. „Mit dem Crispy Garlic Öl verfeinere ich gerne meine Snacks."
7. „Wir haben mit der Porzellan Manufaktur Nymphenburg mehrere Schmuckkollektionen entwickelt: Seitdem findet man bei uns überall Porzellantiere, wie diese Schnecke."
8. „Das Schlüsselband ist mein steter Begleiter – und mir fast noch wichtiger als jedes Schmuckstück."

FOTOS: PATRIK MUFF, DANIEL SOMMER


OPUS PANTS
OPUS-FASHION.COM

She's a BADASS



Maxie Reynolds
baut seit 2021 uneinnehmbare Rechenzentren unter Wasser

Sie stehen für ihre Überzeugungen ein, brechen Regeln und setzen neue Maßstäbe. Hier stellen wir jeden Monat eine inspirierende Frau vor, die durch ihre Kreativität und Entschlossenheit beeindruckt

MIT ANFANG 30 gründete die gebürtige Schottin Maxie Reynolds, die heute in Los Angeles lebt, ihre Firma „Subsea Cloud", die Rechenzentren auf dem Meeresgrund installiert.

Ihr beruflicher Werdegang ist ziemlich einzigartig. Können Sie uns die wichtigsten Momente schildern, die Ihren Weg geprägt haben?

Meine erste berufliche Station war tatsächlich die Arbeit auf einer Bohrinsel. Das hört sich krass an, aber passte gut zu mir. Ich kann nicht arbeiten wie alle anderen. Aus irgendeinem Grund sind Standardjobs, mit konventionellem Büroalltag und geregelten Arbeitszeiten von neun bis 17 Uhr an fünf Tagen in der Woche nichts für mich. Auf der Ölplattform hatte ich viel Freizeit und habe so nebenbei Fernstudien absolviert, etwa zur Ingenieurin. Das

umgangssprachlicher Begriff; beschreibt eine Person, die besonders mutig und selbstbewusst-rebellisch ist

hat meinen Werdegang wohl am stärksten geprägt.

Stimmt es, dass Sie außerdem auch mal als Stuntfrau gearbeitet haben?

Tatsächlich, aber nur ganz kurz! Ich mag einfach gerne Dinge, die den Puls in die Höhe treiben. Das hebt meine Stimmung. Stunts habe ich nicht allzu viele gemacht, ich habe eher an ein paar Gebäuden gehangen und ein paar Autos im Kreis gedreht, aber es hat unglaublich viel Spaß gemacht, mit Profis zusammenzuarbeiten, die so hart arbeiten und dabei trotzdem so viel Spaß haben. Also wenn Sie Abenteuer mit Risiko und gleichzeitig guter Versicherung suchen, könnte Stuntfrau das Richtige für Sie sein!

Das war also nur ein Intermezzo. Was hat Sie dann dazu bewegt, in die Cybersicherheit zu wechseln?

Ich arbeitete ja, wie gesagt, im Offshore-Bereich und bekam dann von PwC *(PricewaterhouseCoopers ist eine globale Wirtschaftsprüfung, Steuer- und Unternehmensberatung; Anm. d. Red.)* das Angebot, in ihrem Berufseinsteigerteam als Sicherheitsexperte mitzuarbeiten. Zu diesem Zeitpunkt war ich bereits seit fast zehn Jahren auf der Bohrinsel tätig, und die Arbeit als White-Hat-Hacker *(ein ethischer Hacker, der mit Genehmigung in Computersysteme eindringt; Anm. d. Red.)* klang interessant. Es ist harte Arbeit, aber auch eine sinnvolle Tätigkeit. Und da ich nun mal immer interessante Dinge tun möchte, nahm ich an. Im Lauf der Zeit kam mir dann die Idee: Wer Daten wirklich schützen will, parkt sie unter Wasser!

Deshalb gründeten Sie also „Subsea Cloud". Hatte Sie je Momente, wo Sie daran dachten, aufzugeben?

Ich lasse kein „Nein" gelten. Wenn ich etwas wirklich tun will und es machbar ist, finde ich einfach einen anderen Weg, es zu tun – und wahrscheinlich macht es mir sogar noch mehr Spaß, wenn ich weiß, dass jemand gegen mich ist. Das ist ein Makel und zugleich eine Stärke meiner Persönlichkeit. Ich denke zwar ab und zu daran, aufzugeben, aber man kann nur aufgeben, wenn es etwas Wertvolleres gibt, das man stattdessen tun könnte. Und im Moment gibt es das nicht.

Haben Sie ein inneres Mantra oder spezielles Mindset?

Ich versetze mich oft gedanklich in mein 95. Lebensjahr und frage mich, ob a) die Entscheidung, die ich heute treffe, dann noch von Bedeutung sein wird und b) ob ich froh sein werde, dass ich es getan habe. Ich möchte auf mein Leben zurückblicken und denken: „Das war ein gut gelebtes Leben."

Was war für Sie persönlich ein echter „Badass"-Moment?

Als mir klar wurde, dass ich endlich keine Angst mehr vor öffentlichen Auftritten habe.

Wie gelingt es Ihnen, Beruf und Privatleben zu vereinbaren?

Ich erledige, was ich erledigen muss, und mache Pausen, wenn ich kann. Work-Life-Balance halte ich für einen Mythos. Es gibt kein magisches Verhältnis. Tu, was getan werden muss, wenn es getan werden muss. An Tagen, an denen eine schwierige Entscheidung hinsichtlich der Prioritäten ansteht, neige ich dazu, mich für das „Leben" zu entscheiden – es sei denn, die Arbeit hätte weitreichende Konsequenzen. Dann denke ich wieder an mich selbst mit 95. *Julia Pollinger*



TOUGH COOKIE
Der Karriereweg von Maxie Reynolds, 38, ist außergewöhnlich.

Mit ihrer Firma **Subsea Cloud** sorgt sie dafür, dass Daten sicher sind



Ihr **Hund Oslo** ist ein wichtiger Aspekt ihrer Work-Life-Balance

Hackerin, Stuntfrau, Ingenieurin und **Gründerin** mit Topmodel-Aussehen

FOTOS: MAXIE REYNOLDS

OPEN MINDED

Diesen Monat erklärt Supermodel, Creative Director und Aktivistin Anja Rubik holt. Die Office Story rund um die Räume ihrer Stiftung SEXEDPL in Warschau – und wie man ihn sich aufklärungen ihrer Foundation, die sich für Polen einsetzt, entstand in Kooperation mit Westwing



BÜRO

„Wenn es meinem Team gut geht, leistet es gute Arbeit. Das Mindeste, was ich tun kann, ist, einen Ort zu schaffen, der den Menschen etwas zurückgibt – mit Räumen, auf die sie sich freuen, wenn sie dorthin kommen."

FLUR

„Ich wollte, dass es sich hier warm anfühlt, ein bisschen bewohnt, ganz so, als gehöre der Ort einem selbst. Bei dieser Stiftung geht es darum, sich in der eigenen Identität sicher zu fühlen. Der Raum muss genau das vermitteln, in dem Moment, in dem man durch die Tür kommt, noch bevor überhaupt jemand ein Wort sagt.“



MAIN ROOM

„Dieser Raum ist so wichtig! Wenn wir hier alle zusammensitzen, sollen die Ideen fließen – ohne Anspannung. Man soll sich wohlfühlen, alles aussprechen, was einem durch den Kopf geht."



KÜCHE

„Perfektion wirkt einschüchternd. Ich mag Schönes, aber mit Unvollkommenheiten und Überraschungen, etwas Kleinem, das einen zum Lächeln bringt, sobald man es entdeckt."



LOUNGE

„Ich habe immer wieder darüber nachgedacht: Was gibt Menschen Selbstvertrauen? Ein Lounge Room mit Persönlichkeit. Kein Wartezimmer, kein Büro – sondern ein Ort, an dem man wirklich gern sein möchte."

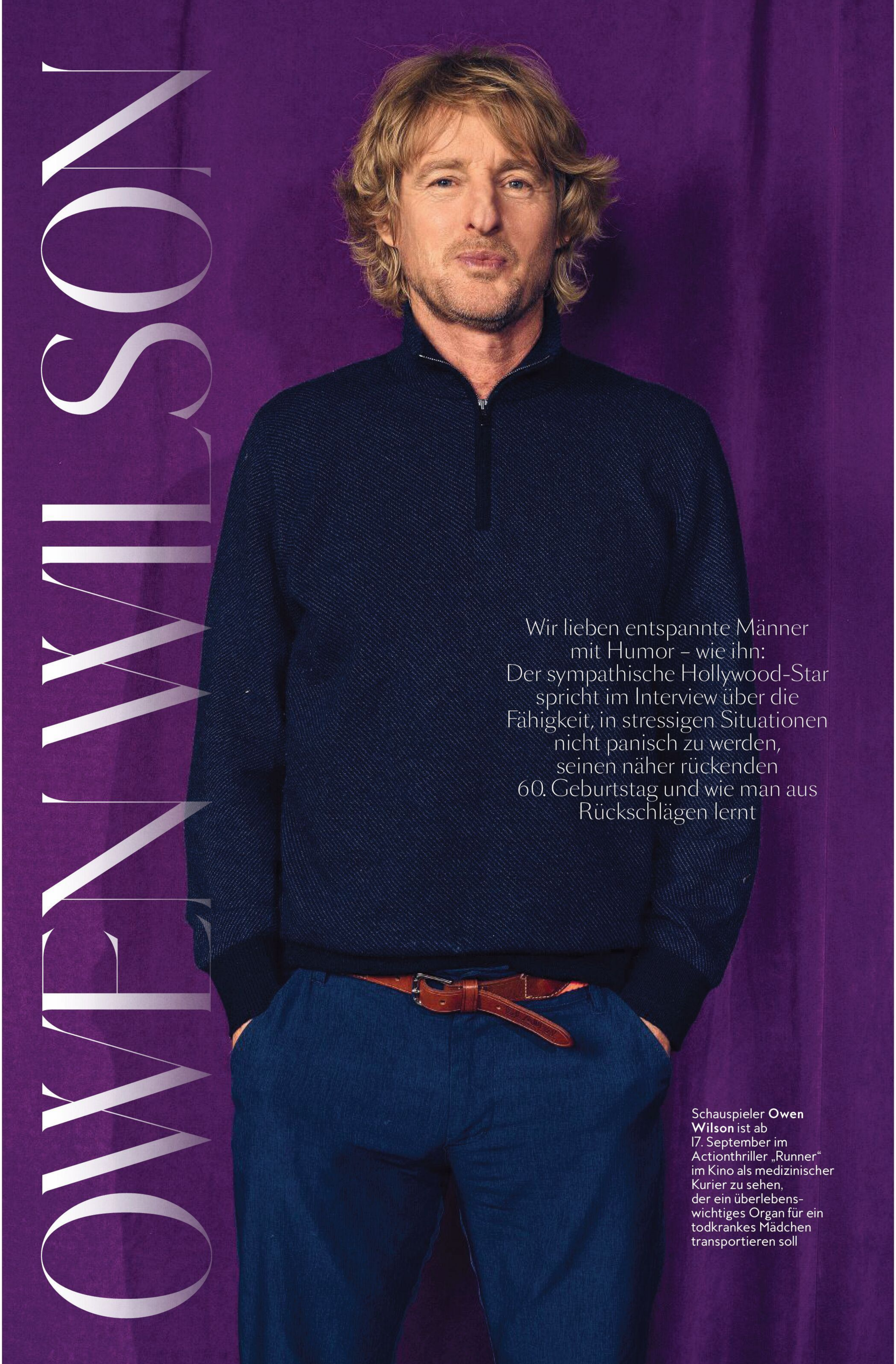
LOUNGE
„Rot ist unsere Farbe. Sie ist mutig, selbstbewusst und voller Leben. Ich wollte in jedem Raum einen Hauch davon haben, damit man diese Energie, diesen Puls dessen, wofür SEXEDPL steht, immer spürt."

FOTOS: WESTWING

MAIN ROOM

„Überall gibt es kleine Besonderheiten: eine Lampe, mit der man nicht rechnet, oder einen Tisch, bei dem man zweimal hinschaut. Räume sollten nicht nur ein Ort zum Sitzen sein. Der Funken sollte überspringen.“

OWEN WILSON



Wir lieben entspannte Männer mit Humor – wie ihn: Der sympathische Hollywood-Star spricht im Interview über die Fähigkeit, in stressigen Situationen nicht panisch zu werden, seinen näher rückenden 60. Geburtstag und wie man aus Rückschlägen lernt

Schauspieler **Owen Wilson** ist ab 17. September im Actionthriller „Runner“ im Kino als medizinischer Kurier zu sehen, der ein überlebenswichtiges Organ für ein todkrankes Mädchen transportieren soll

„ACTION IST EINFACHER – MANCHMAL MUSS MAN NUR INTENSIVER SCHAUEN“

Gemeinsam mit dem Ex-Elitesoldaten Hank Malone (Alan Ritchson, l.) soll Ben Bishop (Owen Wilson) im Film **„Runner“** eine wertvolle Fracht ans Ziel bringen



Manchmal sind es nicht perfekte Pläne, sondern überraschende Umwege, die den größten Mut erfordern: Zwischen Hochspannung, Humor, herzergreifenden Szenen und einer lebenswichtigen Mission zeigt „Runner“ eine neue Facette von Owen Wilson: Der 57-Jährige, der sonst eher als entspannter Surfer-Dude bekannt ist, findet sich plötzlich inmitten einer wilden Verfolgungsjagd wieder:

Was war Ihr erster Gedanke, als Sie das Drehbuch gelesen haben?

Als ich die Geschichte las, dachte ich: „Okay, das ist eine gute – deshalb stand das Drehbuch auf der Black List!“ *(Eine Liste in Hollywood, auf der die beliebtesten, aber noch nicht verfilmten Drehbücher stehen; Anm. d. Red.)* Die Geschichte packt einen und lässt einen nicht mehr so schnell los.

Haben Sie sich speziell vorbereitet?

Ich habe das Gefühl, ein ganzes Leben Vorbereitung durch das Aufwachsen mit Brüdern gehabt zu haben *(Andrew, 62, und Luke, 54, sind ebenfalls Schauspieler; Anm. d. Red.)*, und ich habe sicher schon ein paar Filme gemacht, in denen ich mich zu jemandem in Beziehung setze, also war mir die Dynamik sehr vertraut.

Klingt, als wäre Brüder zu haben, die beste Schauspielschule. Hilft es auch dabei, Buddy-Duos zu spielen, wie jetzt mit Alan Ritchson?

Alan kommt aus einer Familie mit drei Jungs, genau wie ich, daher fiel es uns ziemlich leicht. Es geht einfach um zwei Typen, die unterschiedliche Sichtweisen haben, sich streiten und sich kennenlernen, und manches davon ist auch irgendwie ganz lustig.

Sie sind ja für Ihren Witz bekannt. Jetzt also Action. Ist ein Actionfilm leichter oder schwerer zu drehen?

Ich habe viele Komödien gedreht, und dachte, es wäre schön, mal Action zu probieren. Ich würde sagen, dass das leichter ist als Komödie, wo man so viel reden muss. Action zu machen ist einfacher – man muss nur manchmal intensiv dreinschauen.

Ein gutes Karriere-Mantra: Weniger reden, intensiver schauen. Aber ganz ohne Blessuren und Kunstblut kommt man bei einem Actionfilm offenbar trotzdem nicht aus, oder?

Normalerweise habe ich in Filmen nicht so viel Blutarbeit. Schon am ersten Tag, an dem ich mit Alan zusammenarbeitete, sah er mich an und sagte: „Hat er genug Blut auf sich?“ Also, ich verrate nicht, ob das mein Blut ist oder das von jemand anderem – oder vielleicht sogar beides …

Beunruhigend. Zumindest die Location war aber sehr schön, es wurde an der australischen Gold Coast gedreht – inklusive Linksverkehr. War das für Sie eher Abenteuer oder sofort ein Fall für den Beifahrersitz?

Ich komme zum Set, höre einen lauten Motor, und das ist Alan auf einem Motorrad – er ist also offensichtlich damit vertraut, auf der anderen Straßenseite zu fahren, als wir es aus Amerika gewohnt sind. Das würde ich mir nicht zutrauen.

Was ziemlich perfekt zu Ihrer Figur passt, die lieber kommentiert als selbst ins Lenkrad zu greifen. Wie viel steckt da von Ihnen privat drin?

Ich bin nie selbst gefahren, und vielleicht sagen wir, das war Vorbereitung dafür, dass Ben ein Beifahrer-Kritiker ist. Ich habe von Natur aus einen inneren Kritiker in mir.

Eigentlich wäre das Interview an dieser Stelle beendet. Doch als ich anmerke, dass ich es etwas unpersönlich finde, verspricht Owen Wilsons Agentin, dass er noch vor meinem Urlaub mit mir telefonieren wird. Zu diesem Zeitpunkt ist es Donnerstag, morgen mein letzter Tag vor den Ferien. Wann und ob er sich noch melden wird – unklar. Als am Freitagabend mein Handy klingelt und eine +1-US-Vorwahl auftaucht, traue ich meinen Augen kaum.

Mr. Wilson, wie schön, dass Sie sich noch die Zeit nehmen.

Klar, sehr gerne. Wo sind Sie gerade?

FOTOS: GETTY IMAGES, RUNNER PRODUCTIONS INC.

Ich bin noch zu Hause in München.
Ah, die Stadt mit dem Fluss, auf dem die Menschen auf dieser stehenden Welle surfen. Meine Mutter *(die Fotografin Laura Cunningham Wilson; Anm. d. Red.)* hat dort einmal Fotos gemacht, daher kenne ich München.

Sie selbst sind ja auch leidenschaftlicher Surfer, oder?
Ja, vor allem, wenn ich auf Hawaii bin. *(Er besitzt ein Anwesen an der Nordküste in Paia auf Maui; Anm. d. Red.)*

Von dort aus rufen Sie laut Ihrer Vorwahl aber nicht gerade an, oder?
Ich bin derzeit in Santa Monica. Hier kann man auch surfen, aber meist gehe ich golfen. Ich habe heute Morgen sogar noch geübt, kurz vor unserem Gespräch. Eigentlich wollte ich mit dem Hund raus. Dann habe ich das Golfnetz im Garten gesehen und dachte: „Ich mache ein paar Schläge." Ich hatte das Gefühl, ich müsste wieder mehr üben. Golf ist ein Sport, an dem man ständig weiter tüfteln kann.

Spielen Sie schon lange?
Seit etwa drei Jahren. Mein Vater und meine Brüder golfen, ich selbst hatte es nie ausprobiert. Es wirkte auf mich immer einschüchternd. Umso befriedigender ist es, etwas Neues gelernt zu haben. Es ist wirklich eine Herausforderung. Inzwischen kann ich Schläge machen, bei denen ich denke: „Das sieht tatsächlich nach einem richtigen Golfschwung aus." Bedenkt man, wie ich angefangen habe, ist das erstaunlich. Mein Handicap ist zwölf.

Wow, zwölf! Sind Sie sehr ehrgeizig?
Ich würde es so sagen: Mein Ehrgeiz kann manchmal zu viel sein. Wahrscheinlich sind die meisten Menschen höflich genug, mir das nicht zu sagen, aber wenn du mit Brüdern aufwächst, bist du einfach wettbewerbsorientiert. Wir haben uns bei allem gemessen. Das steckt immer noch in mir. Manchmal werde ich selbst bei etwas so Lächerlichem wie Tischtennis übertrieben ehrgeizig.

„ES KLINGT VIELLEICHT ESOTERISCH, ABER ICH GLAUBE, DASS ENERGIE ANZIEHT."



Im Film **„Runner"** entwickelt sich der Tag anders, als geplant, und Ben Bishop findet sich plötzlich in einem Kampf um Leben und Tod wieder

Und was tun Sie, wenn etwas nicht läuft wie geplant?
Ich habe in letzter Zeit viel darüber nachgedacht, wie sehr die eigene Energie Situationen beeinflusst. Es klingt vielleicht ein wenig esoterisch, aber ich glaube daran, dass Energie Energie anzieht. Wenn ich morgens denke: „Heute wird ein schlechter Tag", dann trage ich selbst dazu bei, dass sich dieses Gefühl bestätigt. Ich glaube, dass man bis zu einem gewissen Grad selbst entscheidet, worauf man sich konzentriert. Abraham Lincoln soll gesagt haben: „Ein Mensch ist so glücklich, wie er es sich vornimmt." Ob das Zitat tatsächlich von ihm stammt, weiß ich nicht. Wenn etwas schlecht läuft, versuche ich, daraus zu lernen. Ich frage mich dann, welchen Anteil ich selbst daran hatte.

Was hilft Ihnen, ruhig zu bleiben?
Vor einigen Jahren habe ich Meditation gelernt. Manchmal versuche ich, darauf zurückzugreifen. Wenn man beim Surfen in große Wellen gerät, kann das sehr beängstigend sein. Zum Glück bin ich grundsätzlich kein angespannter Mensch und neige nicht dazu, panisch zu werden.

Wird man mit zunehmendem Alter automatisch gelassener?
Früher habe ich mir viele Gedanken darüber gemacht, wie Filme ankommen, und konnte mich deshalb ziemlich stressen. Heute mache ich mir darüber deutlich weniger Sorgen. Das kommt sicher auch mit dem Alter.

Haben Sie sich schon Gedanken gemacht, wie Sie Ihren 60. Geburtstag in zwei Jahren feiern wollen?
Ich war nie jemand, der große Partys veranstaltet. Aber als meine Mutter 80 wurde, wollte sie unbedingt eine große Feier. Wir haben in Dallas eine Party mit mehr als 100 Gästen und einer Band organisiert. Das war großartig. Vielleicht nehme ich mir daran ein Beispiel und feiere meinen 60. Geburtstag doch etwas größer. *Julia Pollinger*

FOTO: RUNNER PRODUCTIONS INC.

APP ONLY

Das ist der einzige Mantel, den du diesen Winter brauchst

3 Styling-Kombis von lässig bis Office – nur in der InStyle App.



The spirit of LUXURY



Jetzt im Handel

Hier geht's zu E-Paper und Abonnement.

Harper's BAZAAR GERMANY

harpersbazaar.de

REISE

GRAND OPENING

★★★★★

CHAPTER CHIANTI, ITALIEN

GESAMT-KUNSTWERK

Morgens geht es mit Trüffelhund und Korb durch die Weinberge, nachmittags in den blau-grünen Pool, der sich an ein natürliches Amphitheater in einem Olivenhain schmiegt. Mit dem zweiten Haus der jungen Chapter-Gruppe eröffnet ein 82-Zimmer-Luxushotel in einem restaurierten Borgo aus dem 17. Jahrhundert, das historische Architektur mit modernem Design verbindet. Sollte das Wetter mal nicht mitspielen, warten ein 500 Quadratmeter großes Spa und Kochkurse am restaurierten Steinofen, der einst das Dorf mit Brot versorgte – heute nehmen die Gäste hier Pizza-Skills als Souvenir mit. Meraviglioso!

Chapter Chianti
DZ ab ca. 400 € pro Nacht; chapter-chianti-resort.com

FOTO: PR



Ihr Gespür für Mode, Beauty, Design und Reisen teilt **Erica Choi** auf Instagram unter @eggcanvas mit ihrer Community

Let's go to ...



Heimat der Avantgarde: Die Design-Stars Rei Kawakubo und Yohji Yamamoto stammen aus **Tokio**, auch Issey Miyake gründete hier sein Studio

TOKIO

Creative Director und Skincare-Entrepreneur Erica Choi weiß ganz genau, wie man ein perfektes Wochenende in der Hauptstadt Japans verbringt



1

THE TOKYO EDITION, TORANOMON



2

THE APARTMENT HOTEL BY STYLIO SHIBUYA 2

Aus der New Yorker Kreativszene ist Erica Choi kaum wegzudenken: Als Vice President of Digital Design prägte sie Barneys New York mit, heute steckt sie ihr Gespür für Ästhetik in die von ihr mitgegründete vegane Skincare Brand Superegg. Wo jemand mit so gutem Auge in Tokio eincheckt, shoppt und isst? Das verrät sie hier:

ÜBERNACHTUNG

Hotel (Luxury): The Tokyo Edition, Toranomon „Der Tokyo Tower erhebt sich hier eindrucksvoll vor der Skyline der Stadt. Selbst wenn ich nicht im Hotel (4 Chome-1-1 Toranomon) übernachte, komme ich gerne zum Afternoon Tea vorbei."

Hotel (Budget): The Apartment Hotel by Stylio Shibuya 2 „Ein tolles Apartment-Hotel in perfekter Lage (3 Chome-6-13 Shibuya). Die Zimmer sind für Tokio überraschend großzügig."

ESSEN GEHEN

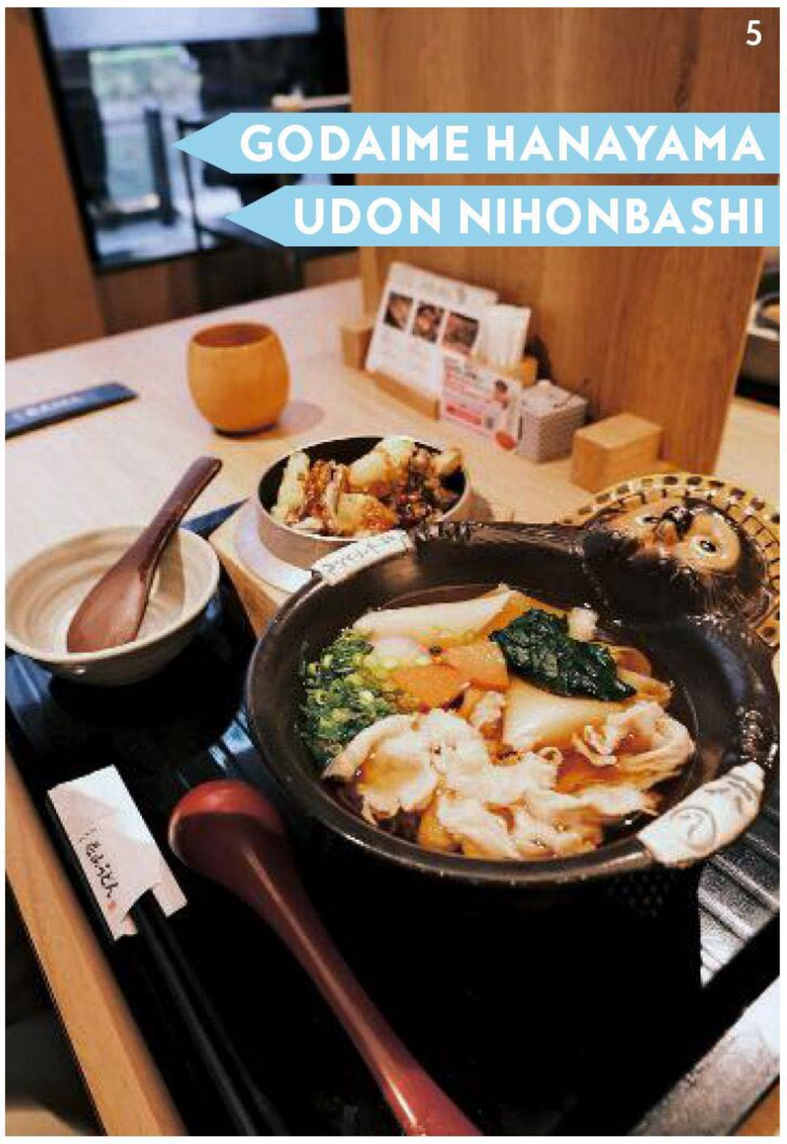
Café: Koffee Mameya Kakeru „Hier (2 Chome-16-14 Hirano) kann man ein Coffee Tasting buchen, bei dem die gleichen Bohnen auf unterschiedliche Arten zubereitet werden."

Lunch: Godaime Hanayama Udon Nihonbashi „Bekannt ist das Restaurant für seine breiten Nudeln, ‚Himokawa-Udon'. Ich mag die Filiale in Nihonbashi (2 Chome-10-12) besonders, weil die Warteschlange dort meist etwas kürzer ist."

Dinner: Crony „Eines meiner Lieblingsrestaurants (1 Chome-20-3 Higashiazabu)! Crony hat zwei Michelin-Sterne, es ist aber trotzdem wunderbar ungezwungen hier. Die Gerichte sind kreativ und vor allem richtig lecker."

Bar: Royal Bar at Palace Hotel Tokyo „Eine kleine Hotelbar, die sich wie eine Auszeit vom Trubel Tokios anfühlt (1-1-1 Marunouchi, Chiyoda, 1. Etage). Die Bartender sind großartig, und man schaut ihnen gerne zu. Perfekt für einen richtig guten Cocktail zum Abschluss des Abends."









1 The Tokyo Edition, Toranomon DZ ab 897 € pro Nacht; über marriott.com **2 The Apartment Hotel by Stylio Shibuya 2** DZ ab 140 € pro Nacht; über theapartmenthotel.com **3 Koffee Mameya Kakeru** Standard Coffee Course ab ca. 46 € **4 Crony** Der Name bedeutet so viel wie „enger, langjähriger Freund" **5 Godaime Hanayama Udon Nihonbashi** Das Signature-Gericht „Oni Kama" gewann drei Jahre in Folge einen japanischen Udon-Wettbewerb **6 Royal Bar at Palace Hotel Tokyo** Der Tresen der Royal Bar stammt noch aus dem alten „Palace Hotel" von 1961

FOTOS: COURTESY OF ERICA CHOI, CRONY, GETTY IMAGES, KOFFEE MAMEYA KAKERU, MARIOTT HOTELS, PALACE HOTEL TOKYO, PR, LARISSA TAN







SHOPPING

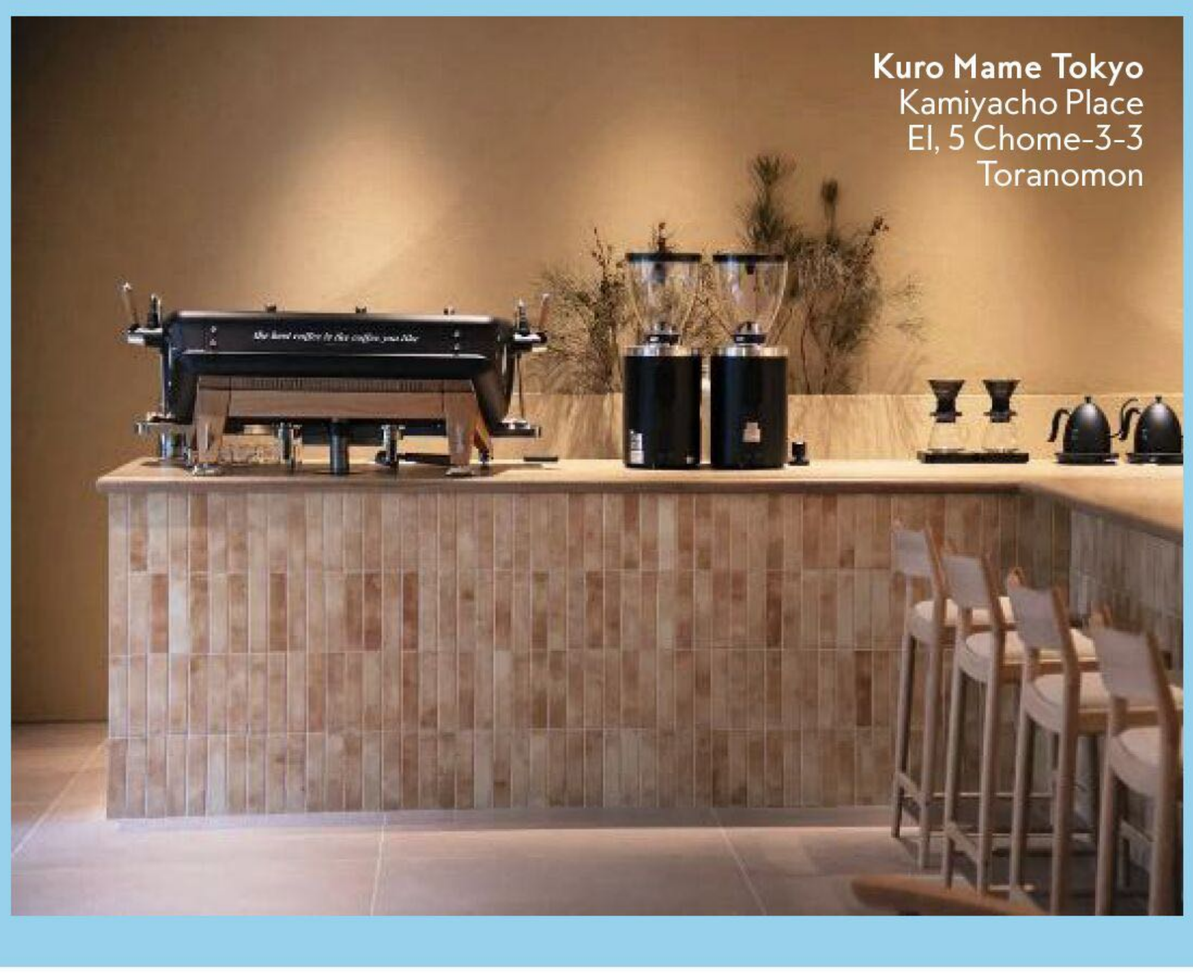
Azabudai Hills „Einer der besten Spots in Tokio, an dem man locker einen halben Tag verbringen kann – mit Shops, Restaurants, Kunst und toller Architektur (1 Chome-3-1 Azabudai). Besonders mag ich den Azabudai Hills Market mit seinen japanischen Spezialitäten."

Komehyo Shibuya „Mein Lieblingsladen für Designer-Vintage (16-9 Udagawacho, Shibuya). Die Auswahl ist riesig und reicht von Taschen und Schmuck bis zu Uhren und Kleidung. Alles ist toll sortiert und in sehr gutem Zustand – selbst ohne etwas Bestimmtes zu suchen, macht das Stöbern hier richtig Spaß."

Issey Miyake Ginza / 445 „Ein Muss für alle, die japanische Mode und Design lieben. Auf mehreren Etagen findet man hier verschiedene Linien der Brand Issey Miyake (4 Chome-4-5 Ginza). Anfang jedes Monats kommen neue Kollektionen dazu – so gibt es bei jedem Besuch etwas Neues zu entdecken."

1 Azabudai Hills vereint rund 150 Shops und Restaurants **2 Komehyo Shibuya** erstreckt sich über vier Stockwerke mitten in Shibuya **3 Issey Miyake Ginza / 445** Im Erdgeschoss zeigt der „Cube" wechselnde Ausstellungen rund um Design, Kunst und Handwerk

TOP SECRET

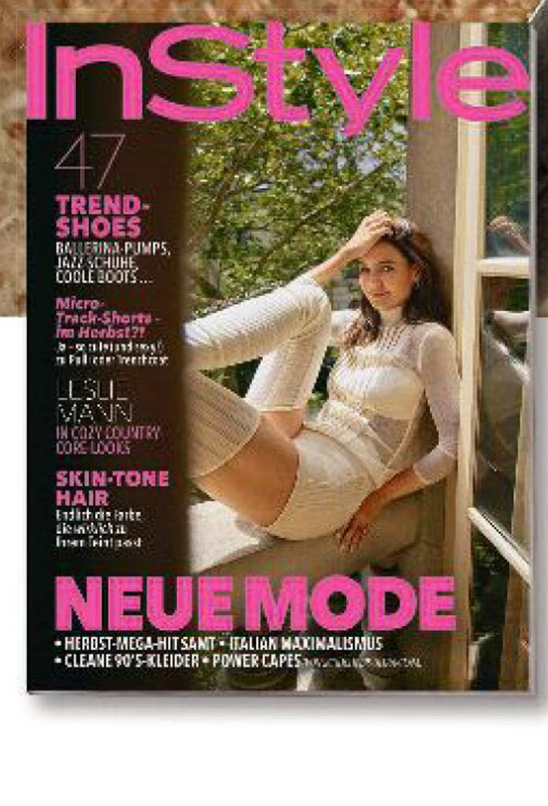


GEHEIMTIPP

Kuro Mame Tokyo „Das Café habe ich zufällig nach dem Lunch im Tokyo Edition entdeckt – damals hatte es gerade eröffnet. Der kleine, wunderschön gestaltete Spot stammt von einem preisgekrönten Barista, serviert wird ausschließlich der extrem seltene ‚Geisha'-Kaffee. Man kann an der Kaffeebar sitzen oder es sich in einem der Lounge-Sessel gemütlich machen. Alles fühlt sich persönlich und besonders an – ein Tokio-Fund, den man sofort weitertragen möchte."

FOTOS: COURTESY OF ISSEY MIYAKE, @KOMEHYO_SHIBUYA, @KURO_MAME_TOKYO, SHUTTERSTOCK





12 x INSTYLE LESEN
und Dankeschön erhalten!



Gutschein nach Wahl im Wert von 25 €

· 25 € dm-Gutschein (AG50)

· 25 € TankBON (D762)

· 25 € amazon.de Gutschein (F500)

Bitte geben Sie für den Versand Ihres Gutschein-Codes Ihre gültige E-Mail-Adresse an und beachten Sie Ihr E-Mail-Postfach.

GLEICH BESTELLEN:

Aktions-Nr. IN1PRE12/IN1PRG12

Kostenlose Hotline: **0800 / 100 17 59**

Online bestellen unter: **instyle-abo.de/bestellen**

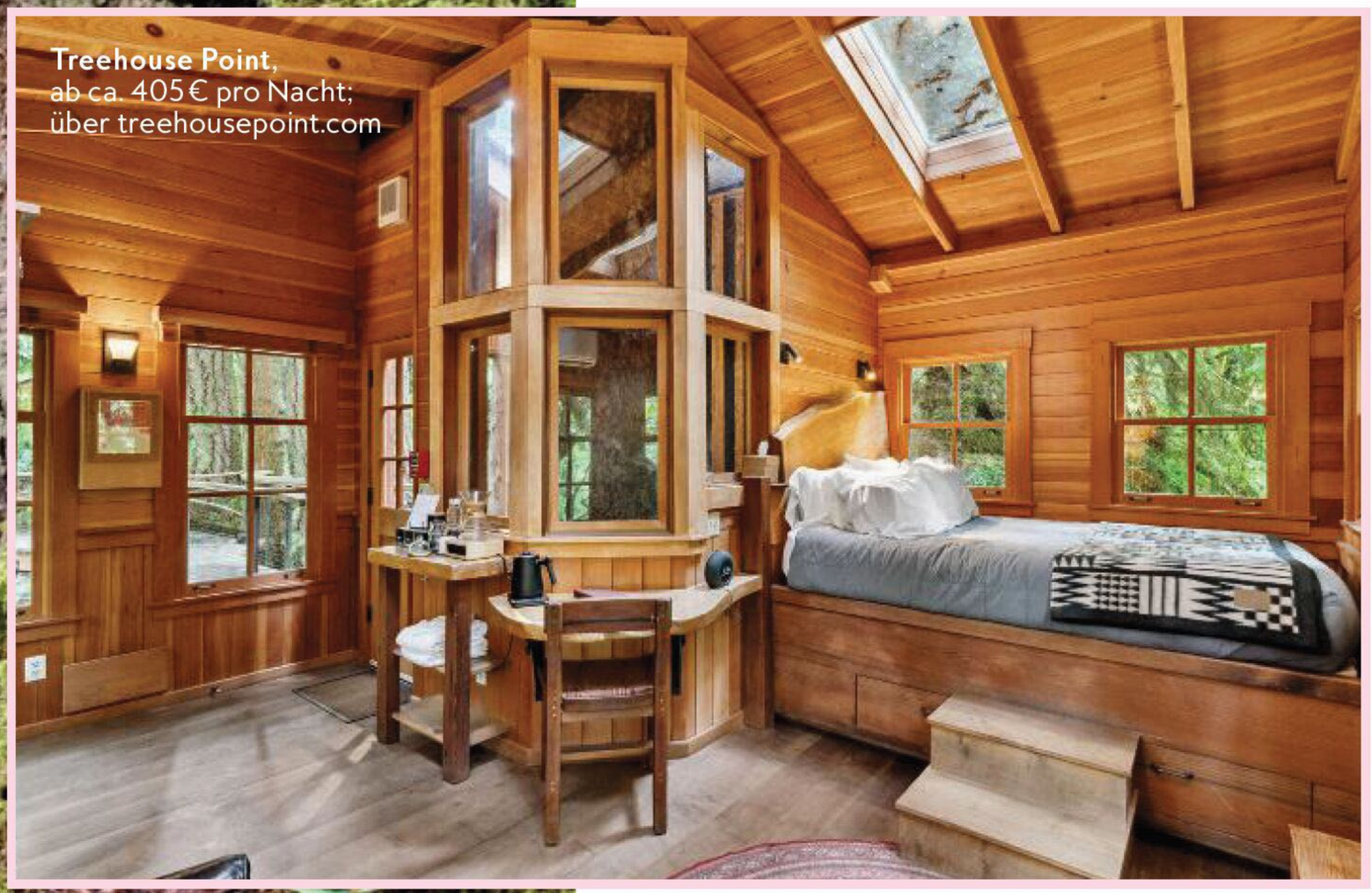
Einfach einscannen und bestellen:

Ein Jahr (12 Ausgaben) InStyle für nur 63,60 € lesen oder verschenken. Das Abo kann ich nach Ablauf der Erstbezugszeit jederzeit mit einer Kündigungsfrist von einem Monat kündigen. Bei Weiterbezug gilt der reguläre Abopreis (Heftpreis im Abo: zzt. 5,30 € pro Ausgabe; Berechnung jährlich: 12 Ausgaben für zzt. 63,60 €). Das Angebot gilt nur innerhalb Deutschland und solange der Vorrat reicht. Auslandskonditionen auf Anfrage unter Tel. 0049 / (0) 781 - 639 6577. Zum Ortstarif, Mobilfunknetze können abweichen. Alle Preise in Euro inkl. der gesetzl. MwSt. und Versand. Sie haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Die Belehrung können Sie unter www.instyle-abo.de/agb abrufen. Der Versand des Dankeschöns erfolgt nach Zahlungseingang. Bei großer Nachfrage kann es zu Lieferverzögerungen kommen. Verantwortlicher und Kontakt: BurdaVerlag Consumer Sales & Services GmbH, Hubert-Burda-Platz 1, 77652 Offenburg für die BurdaVerlag Publishing GmbH. Informationen zum Datenschutz können Sie unserer Impressums-Seite entnehmen.

Das 23 qm große Baumhaus **Temple Of The Blue Moon** bietet Platz für zwei Personen und verfügt über maßgefertigte Holzmöbel, Wi-Fi, Klimaanlage sowie einen privaten Toilettenraum

ELEVATED ESCAPES

Jetzt bloß nicht gleich abheben, aber: Diese 8 außergewöhnlichen Baumhaus-Hideaways – von der cozy Hütte in Urwald-Atmosphäre bis hin zum edgy Design-Refugium – toppen alle Natur-Hotspots auf Ihrer Bucket List. Also schnell hin, beziehungsweise: hoch!



Treehouse Point,
ab ca. 405 € pro Nacht;
über treehousepoint.com

TREEHOUSE POINT

ISSAQUAH, USA

Nahe Seattle, inmitten mächtiger Douglasien, liegt das adults-only Bed and Breakfast „Treehouse Point". Sieben mit handgefertigten Möbeln und Textilien gestaltete Baumhäuser laden dazu ein, sich mit der Natur zu verbinden. Das Herzstück: der „Temple of the Blue Moon", das erste Treehouse des Anwesens. Baumhaus-Designer Pete Nelson hat sich von den klaren Linien des Parthenons auf der Akropolis inspirieren lassen: Große Fenster holen den Wald und viel Licht ins Innere, auf dem privaten Balkon lässt es sich, untermalt vom sanften Rauschen des Raging River, in Ruhe frühstücken. Wie der Tag verläuft? Entscheiden Sie: bei Yoga und Wanderungen durch den Urwald, abgerundet von einer Runde Marshmallows am Lagerfeuer oder einer üppigen Charcuterie-Platte in der Lodge. Wer ins Restaurant möchte, muss ein paar Meilen weiterfahren – im „Treehouse Point" soll man vor allem die Magie des Waldes genießen.

FOTOS: CLAYMORE MACTARGHAN (2), SHUTTERSTOCK

LØVTAG

BORNHOLM, DÄNEMARK

Nicht nur ein Zimmer mit Ausblick, sondern eine neue Perspektive auf die Natur: Bei „Løvtag“ schweben neun stylishe Cabins rund acht Meter über dem Waldboden und verbinden skandinavisches Design mit unberührter Natur. Entworfen vom dänischen Architekten Sigurd Larsen, wurden die Häuser um einen Baumstamm herum gebaut: Panoramafenster holen die Jahreszeiten ins Zimmer, natürliche Materialien und warmes Licht schaffen Geborgenheit. Jede Cabin verfügt über Doppelbett, Küche, Bad, Außendusche und eine private Dachterrasse mit Blick ins Blätterdach. Morgens wartet ein leichtes Frühstück, bevor es hinausgeht an den Mariager Fjord, durch die Wälder Nordjütlands oder die Landschaft der Ostseeinsel Bornholm. An den Alltag denken? Unwahrscheinlich – auch, weil bewusst auf WLAN verzichtet wird.



Besonders im Herbst, wenn die Blätter ihre Farbe wechseln, zeigt sich die Schönheit der **um den Stamm herum gebauten Baumhäuser**



Løvtag, ab ca. 130 € pro Nacht; über lovtag.dk



Playa Viva, ab ca. 310 € pro Nacht; über playaviva.com

PLAYA VIVA

ZIHUATANEJO, MEXIKO

Zwischen Palmen, Pazifik und unwirklich schöner, tropischer Natur liegt „Playa Viva“ – ein Eco-Luxury-Refugium, das Nachhaltigkeit und Komfort verbindet. Die preisgekrönten „Oceanfront Treehouses“ schweben als offene Bambushäuser über dem Strand und bieten vom Bett aus einen Blick auf den Pazifik. Der Tag beginnt mit Holistic Yoga am Privatstrand oder einem Frühstück von der eigenen Permakultur-Farm, und danach, der Termin ist gesetzt (von Okt. bis Dez.): Baby-Schildkröten im Turtle Sanctuary beim Schlüpfen beobachten!

Das **Bambus-Baumhaushotel** ist vollständig solarbetrieben und engagiert sich für Naturschutz-Projekte und lokale Gemeinschaften



Das offene Baumhaus der **Tongabezi Lodge** bietet freien Blick auf den Sambesi – im Inneren ein eigenes Bad und liebevolle Details

TONGABEZI LODGE

LIVINGSTONE, SAMBIA

Am Ufer des Flusses Sambesi, wenige Kilometer von den Victoriafällen entfernt, liegt die „Tongabezi Lodge“ by Green Safaris. Das freistehende, handgefertigte Baumhaus mit Strohdach schmiegt sich an einen Ebenholzbaum, ist an der Rückseite in einen Basaltfelsen eingebettet und bietet einen freien Blick auf den Fluss – und nichts stört die Ruhe, außer Bootsfahrten oder Safaris. Für Wertgegenstände steht im Zimmer ein Safe bereit, während geschulte Guides vor Ort für Sicherheit vor Wildtieren sorgen. Gespeist wird in der Lodge nebenan und im Freien beim Picknick Lunch oder dem Dinner auf einem Floß.



Green Safaris,
ab ca. 640 € pro Nacht;
über greensafaris.com



Treehotel,
ab ca. 620 € pro Nacht;
über treehotel.se

TREEHOTEL

HARADS, SCHWEDEN

Zwischen hohen Kiefern im Norden Schwedens werden Baumhäuser zum architektonischen Erlebnis: Im „Treehotel“ schweben neun individuell gestaltete Zimmer mitten im Wald – entworfen von führenden skandinavischen Architekten. Das Highlight: der „Mirrorcube“, ein fast unsichtbares Refugium zwischen den Bäumen. Entworfen vom Designbüro ThamVidegård, verschmilzt der rundum verspiegelte Kubus optisch mit der Umgebung. Hinter der reflektierenden Fassade verbirgt sich ein gemütlicher Rückzugsort für zwei Personen mit Doppelbett, privatem Balkon und weitem Blick in die schwedische Landschaft. Von Oktober bis März können Sie hier Nordlichter bewundern – drinnen ist es dank Heizung auch im Winter angenehm warm.

FOTOS: COURTESY OF PLAYA VIVA (2), JOHAN JANSSON/TREEHOTEL, NINA MALLING (2), ANDREW MACDONALD, PR, SHUTTERSTOCK (2)

Orion Treehouses,
ab ca. 220 € pro Nacht;
über oriontreehouses.com



Jede **Cabin** verbindet skandinavisch anmutende Schlichtheit mit modernem Komfort

ORION TREEHOUSES

SAINT-PAUL-DE-VENCE, FRANKREICH

Bei Côte d'Azur denken Sie an überfüllte Strände? Nur wenige Kilometer entfernt zeigt sich die Region von ihrer ursprünglichen Seite: Inmitten des Colibri Forest, eines bis zu 7000 Quadratmeter großen, ökologischen Wiederaufforstungsprojekts mit Blick auf das Künstlerdorf Saint-Paul-de-Vence, liegen die „Orion Treehouses" - vier elegante Baumhäuser mit eigener Alfresco-Küche und Pool. Cool mit Kids: die Family-Baumhäuser „King Louie & Mowgli"!

FOTOS: HENRY DUMONT/AGENCE RIVIERAO (2), JOSHIJA BAUER, KEN KOCHEY, MONA ORTNER, KEOMA MILAN ZEC, SHUTTERSTOCK

Das 45 Quadratmeter große **Baumhaus** verfügt über eine private Sauna mit Ruheraum



Hofgut Hafnerleiten,
ab ca. 220 € pro Nacht;
über hofgut.info

HOFGUT HAFNERLEITEN

BAD BIRNBACH, DEUTSCHLAND

Die sieben individuell gestalteten Themenhäuser des Hofguts fügen sich wie kleine Skulpturen in die niederbayerische Landschaft ein: Das Baumhaus schwebt zwischen den Wipfeln, das Wasserhaus ruht auf dem angrenzenden Badesee. Die hauseigenen Kochschule und Slow-Food-Erlebnisse rücken die Kulinarik in den Fokus. Astrein!



Nihi Sumba,
ab ca. 8840 €
pro Nacht;
über nihi.com

MAMOLE TREEHOUSE

SUMBA, INDONESIEN

Fernab vom Massentourismus liegt Sumba – eine wilde indonesische Insel, doppelt so groß wie Bali und doch nur einen kurzen Flug entfernt. Mitten im Dschungel versteckt sich hier das wohl außergewöhnlichste Baumhaus der Welt. Als Teil eines der exklusivsten Luxusresorts des Landes, Nihi Sumba, besteht das „Mamole Treehouse“ aus drei miteinander verbundene Baumhaus-Villen mit viel Platz und noch mehr Komfort. Offene Wohnbereiche, umlaufende Terrassen und ein eigener Infinity-Pool eröffnen den Blick über den Indischen Ozean.

Wer den Tag nutzen möchte, nimmt an **Wasserfallwanderungen**, **Flusstouren** und einer **Spa-Safari** entlang der Westküste teil

NEWS REISE

Einmal um die Welt: Diese Locations und Trends machen im Oktober Lust, sofort die Koffer zu packen



W Budapest
DZ ab 729 €
pro Nacht; über
marriott.com

Boxenstopp im Palast

Wo einst Dichter philosophierten, residieren heute Celebrities. Das W Hotel im Drechsler Palast verbindet den Glamour von Zsa Zsa Gabor mit den Illusionen des in Ungarn geborenen Künstlers Houdini und heimischer Schachkultur. Wer neben Historie auch Action sucht, reist am besten direkt im kommenden Sommer an: Rund um den Formel-1-Grand-Prix in Budapest können Marriott-Bonvoy-Mitglieder dank der Partnerschaft mit dem Mercedes-AMG PETRONAS Formula One Team exklusive VIP-Erlebnisse ersteigern – und mit etwas Glück reicht dafür sogar schon ein einziger Treuepunkt.

Andrea Kimi Antonelli vom Mercedes-AMG PETRONAS Formula One Team freut sich über Platz drei beim Großen Preis von Ungarn 2026



Schön anhänglich

Man hofft, ihn nie zu brauchen – und will trotzdem nicht darauf verzichten: den Gepäckanhänger aus der „Panama“-Kollektion von Smythson. Die Kontaktdaten-Hülle aus quergemasertem Leder ist so chic-knallig, dass sich sogar am „Lost & Found“-Schalter alle daran erinnern würden.

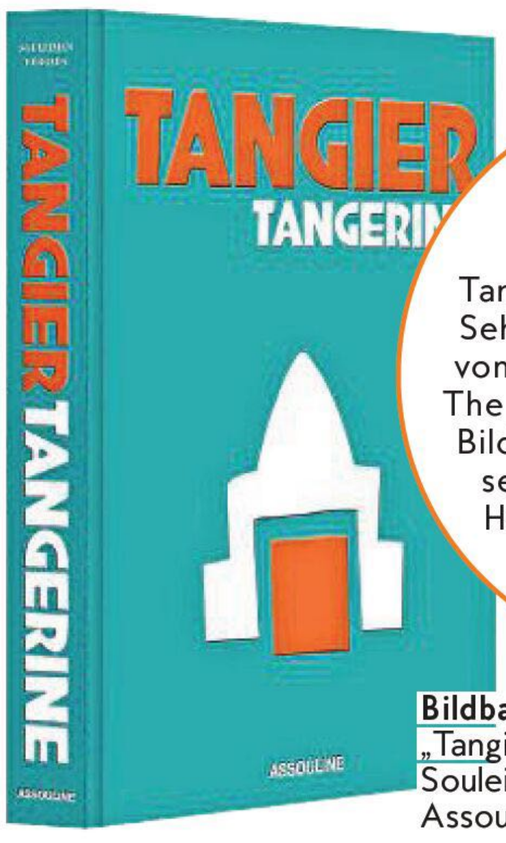
Gepäckanhänger
„Harlequin Flamingo“:
Smythson,
ca. 145 €

EAU MY GOSH

Ob Fernreise nach Miami oder Dinner Date in München: Mit dem 15-ml-Reise-Etui von Bottega Veneta (jetzt neu in den Farben Schwarz und Ambra) ist Ihr Lieblingsduft immer griffbereit – wobei die ersten Komplimente vermutlich dem Etui gelten werden.



Reise-Etui
„Intreccio “:
Bottega Veneta,
ca. 210 €



Bildband
„Tangier Tangerine“:
Souleiman Berrada;
Assouline, ca. 105 €

TRAUM-REISE

Tanger war immer schon der Sehnsuchtsort für Kreative – von Yves Saint Laurent bis zu The Rolling Stones. Assoulines Bildband „Tangier Tangerine“ setzt der marokkanischen Hafenstadt nun ein Denkmal. Bon Voyage, genießen Sie’s!

FOTOS: SEBASTIAN KAWKA, W BUDAPEST: STILLS: PR

DIE HÖHLE DER LÖWEN

Steig ein

in neue Beauty-Deals

RTL+ vorab streamen | VOX Montag 20:15

FOOD NEWS

Pretty yummy: Diesen köstlichen wie hübschen Trends können wir im Oktober nicht widerstehen



Kühltasche „Small“: Caviar Kaspia, ca. 25 €

Kühltasche „Tote Bag“: Caviar Kaspia, ca. 25 €

DIE INNEREN WERTE

Eine echte It-Bag überzeugt mit Design UND Inhalt. Bestes Beispiel: die neuen Kühltaschen von Caviar Kaspia. Die isolierte Pouch und Tote Bag halten Kaviar und andere Delikatessen stundenlang auf Temperatur und bringen den luxuriösen Einkauf stilvoll zum Champagner-Brunch.



Münchens neuer Treffpunkt für Espresso-, Aperitivo- und Designfans



Cheers! Mit einem Negroni Sbagliato hier den Feierabend einläuten



Vor oder nach dem Shopping: den perfekten Cappuccino genießen



brio.Mytheresa
Schäfflerstraße 4,
80333 München

ESPRESSO YOURSELF

Zwischen den Mytheresa-Stores hat mit brio. Mytheresa Münchens neue, italienisch inspirierte Tagesbar eröffnet. Was die Entscheidung umso mehr erschwert: Zuerst neue Pieces bei Mytheresa Men oder im (wieder geöffneten) Womenswear Store sichten – oder im edlen Kirschholz- und Messing-Interior mit Espresso oder Franciacorta starten? Seien Sie einfach spontan.

FOTOS: JULE FELICE FROMMELT (I), PR; STILLS: PR

S(E)OUL-FOOD

14 Stunden nach Südkorea fliegen? Gar nicht nötig. Mit der neuen Sorte „Korean Spice“ bringt Omami die Aromen des Landes direkt nach Hause. Die Tofu-Alternative auf Kichererbsenbasis kommt fertig mariniert und wird mit Naga-Bhut-Jolokia-Chili verfeinert. Bleibt nur noch eins zu sagen: „Jal meokgesseumnida!“ – so wünscht man sich in Korea einen guten Appetit.

Kichererbsen-Tofu „Korean Spice“: Omami, ca. 3 €

BLING DRINK

Zu besonderen Anlässen darf es ruhig ein bisschen funkeln – auch im Glas. Die New Yorker Schmuckdesignerin Jessi Burch macht den Martini mit ihrem Cocktailschmuck, einem handgefertigten Olivenspieß aus Sterlingsilber samt feiner Kette, zum It-Accessoire des Abends.

Martini Jewelry ist der heißeste Trend für die nächste Cocktail-Hour

Olivenspieß mit Kette „Martini Jewelry“: Jessi Burch, ca. 104 €

Energy Drink
„Berry“: Update, ca. 3 €

Aktuell nur in den USA erhältlich – wer hinfliegt, bringt am besten gleich ein paar Dosen mit

Für den Launch ihres Energy-Drinks inszenierte Kim Kardashian eine **satirische Pressekonferenz**, in der sie ihre Kritiker und sich selbst aufs Korn nimmt (zu sehen auf YouTube)

Update gefällig?

Dass Kim Kardashian bei ihrer Agenda einen Energiekick braucht, überrascht nicht. Als Mitgründerin von Update promotet sie jetzt den gleichnamigen Energy-Drink, der statt Koffein auf Paraxanthin setzt, das weniger nervös machen soll. Genau richtig für die 16-Uhr-Konfi.

GRÖSSE ZEIGEN



Wenn das Gewicht zum ständigen Konfliktthema wird: In **Lügen über meine Mutter** spielt Rosalie Thomass die Mutter Cornelia, die laut ihrem Ehemann Werner (Golo Euler) abnehmen soll. Ab 8. Oktober im Kino

Wer hat eigentlich zu verantworten, wie wir uns und unseren Körper sehen? Ein neuer Film beleuchtet die persönlichen Muster hinter dem allgegenwärtigen Body-Hype

Für den Film „Lügen über meine Mutter“ hat Schauspielerin Rosalie Thomass nicht nur das gleichnamige Buch von Daniela Dröscher verfilmt, sondern auch direkt die Hauptrolle übernommen. Wir treffen die 39-Jährige, die man aus Filmen wie „Eine ganz heiße Nummer“ oder „Jagdsaison“ kennt – und die am 25. Oktober auch in ihrem ersten „Tatort“ als neue Kriminalhauptkommissarin im Franken-Tatort zu sehen sein wird –, zum Interview in München:

Im Abspann des Films, der sich mit dem gesellschaftlichen Blick auf den Frauenkörper befasst, danken Sie Ihrer Mutter. War sie in Figurfragen früher Ihr Vorbild?

Im komplexesten Sinn, ja. Meine Mutter war wie viele Frauen ihrer Generation stark von Diätkultur geprägt. Früher hieß das Brigitte-Diät oder Atkins, heute nennen wir es Intervallfasten oder Proteinoptimierung. Aber am Ende geht es immer um restriktives Essverhalten, nur in neuer Verpackung. Ich würde meiner Mutter daraus aber nie einen Vorwurf machen. Mich interessiert eher das System dahinter. Frauen haben gelernt, sich permanent zu kontrollieren, korrigieren und optimieren. Für mich war die Arbeit am Film auch deshalb so wichtig, weil ich klarer verstanden habe: Wir sollten nicht unsere Mütter verurteilen, sondern vielmehr die Strukturen, die sie geprägt haben.

Wann haben Sie beschlossen, da nicht mitzumachen?

Ziemlich früh. Ich habe schon als Kind beobachtet, wie stark Frauen sich selbst abwerten. Meine Mutter war eine wunderschöne Frau, und trotzdem gab es immer etwas an ihr, das angeblich nicht gut genug war. Für mich war klar, dass ich mich diesem Wahnsinn nicht ergeben will. Neulich habe ich ein Zitat gelesen, das mit mir resonierte: „Mein Körper ist eigentlich das Uninteressanteste an mir.“ Natürlich lebt man in einem Körper, natürlich wird man betrachtet, aber ich hatte immer einen inneren Widerstand, dass das die Hauptwährung meines Daseins sein soll.

Zurzeit heißt es oft, die Body-Positivity-Bewegung mache Rückschritte. Wie nehmen Sie das wahr?

Ich finde das wirklich bedenklich. Wir waren an einem Punkt, an dem man dachte: Vielleicht wird Vielfalt selbstverständlicher. Und jetzt kehren wieder sehr strenge „Ideale“ zurück. Diese möglichst schmalen, fast kindlichen Körper. Dazu kommt ein neuer Optimierungsdruck, der so tut,

als sei Dünnsein einfach nur eine Lifestyle-Entscheidung. Mich beunruhigt daran vor allem, was darunter liegt: Frauen sollen weniger Raum einnehmen. Das ist nie bloß ein Modethema, sondern immer auch ein gesellschaftliches. Weil Frauen auf so vielen Ebenen signalisiert wird: Es wäre gut, wenn du ein bisschen weniger wärst. Weniger laut, weniger groß, weniger sichtbar, weniger anspruchsvoll. Irgendwo ist immer ein „zu viel". Ob jemand sagt, du seist zu dick, oder du passt nicht in eine Führungsposition – die Mechanik ist dieselbe. Frauen sollen begrenzt werden.

Sie haben in Ihrem Job selbst oft erlebt, wie stark Frauenkörper kommentiert werden.

Ja, und das Erschreckende ist: Es war rückblickend völlig egal, wie ich konkret aussah. Ob ich mehr gewogen habe oder weniger, trainierter war oder nicht – mein Körper wurde in jedem seiner Zustände abwertend kommentiert. Irgendwann wird dir klar: Das kann nichts mit dir zu tun haben. Die Kommentare sagen mehr über die kommentierende Person aus als über deinen Körper.

Im Film projiziert ein Mann sein eigenes Defizit auf seine Frau. Warum ist dieses Muster so verbreitet?

Weil Abwertung Macht simuliert. Wenn ich meinen eigenen Selbstwert nicht stabil spüre, kann ich mich kurzfristig größer fühlen, indem ich jemand anderen kleiner mache. Ich finde dieses Verhalten ehrlich gesagt zutiefst unattraktiv. Wer Stärke nur daraus zieht, andere runterzudrücken, zeigt doch vor allem seine eigene Unsicherheit.

Was hilft Ihnen, wenn Body Shaming Sie trifft?

Ich glaube, wir Frauen lernen oft zu wenig, unsere Wut als Ressource zu begreifen. Wut ist erst mal Kraft. Wenn man unter Scham oder Verletzung irgendwann auch diese Wut findet, kann das sehr hilfreich sein. Dann ist da plötzlich nicht nur die Stimme, die alles gegen sich selbst richtet, sondern auch eine andere: Was erlaubt die oder der sich eigentlich? Und mir hilft noch etwas anderes: zu verstehen, dass bewertende Menschen fast immer auch über sich selbst sprechen. Wer über den Körper einer oder eines anderen urteilt, offenbart oft, wie hart er oder sie mit sich selbst umgeht.

Was kann man konkret verändern?

Ich habe mir irgendwann bewusst abtrainiert, andere Frauen zu bewerten. Ich wollte das nicht mehr bedienen. Und irgendwann ist diese Stimme tatsächlich leiser geworden. Dann entsteht plötzlich Raum – für Neugier, Interesse, echte Wahrnehmung. Man sieht Frauen nicht mehr zuerst als Oberfläche, sondern als Menschen. Und ich erlebe, dass man auf diesem Weg irgendwann auch sanfter mit sich selbst wird.

Spielt dabei auch Social Media eine Rolle?

Total. Man muss den eigenen Feed ernst nehmen. Wen lasse ich da täglich in meinen Kopf? Folge ich nur hyperoptimierten, gefilterten Bildern oder auch Menschen mit unterschiedlichen Körpern, Hautfarben, Lebensrealitäten? Es klingt banal, macht aber einen Unterschied. Wenn ich merke, dass mir bestimmte Inhalte schaden, dann ist es Selbstfürsorge, sie nicht dauernd zu konsumieren.

Sie sagen, das bloße Existieren im eigenen Körper könne eine Form von Widerstand sein.

Wenn ein System davon lebt, dass Frauen sich selbst hassen, sich selbst optimieren, sich selbst klein machen, dann ist es schon ein Akt des Widerstands, da nicht komplett mitzugehen. Kristen Stewart hat es schon mal so formuliert: „Having a female body is an overly political act if you can get out of bed in the morning and not hate yourself." Wenn es also reicht, einfach zu existieren, ohne sich abzuwerten – das ist für mich eine tröstliche Vorstellung.

> Wenn ein System davon lebt, dass Frauen sich selbst hassen, (...) dann ist es schon ein Akt des Widerstands, da nicht komplett mitzugehen."

Sprechen Sie deshalb lieber von Body Neutrality?

Body Positivity ist wunderschön, aber in einer Welt, die uns ständig das Gegenteil einredet, ist es für viele unglaublich schwer, den eigenen Körper jeden Tag zu lieben. Ich finde nicht, dass man das permanent leisten muss. Body Neutrality erlaubt zu sagen: Es ist ein Körper. Ich kann ihn wertschätzen, ohne ihn dauernd feiern zu müssen. Und allein das nimmt schon enorm viel Druck raus.

Was möchten Sie zum Schluss noch teilen?

Dass all die Energie, die sonst in Selbstabwertung und Selbstkontrolle fließt, an so vielen anderen Stellen besser investiert wäre: in Freundschaften, Kreativität, Liebe, politische Mitgestaltung. Eventuell wartet ein freieres Leben auf uns, wenn ein vermeintliches körperliches Ideal nicht mehr die Hauptrolle spielen muss.

Julia Pollinger



1 Mit ihrem Mann Aron Lehmann, dem Regisseur des Films
2 Der Bestsellerroman von Daniela Dröscher war die Vorlage für das von Rosalie Thomass geschriebene Drehbuch

FOTOS: API/MICHAEL TINNEFELD, TOBIS; STILL: KIEPENHEUER & WITSCH

Partyfieber

+++ PANDORA +++ THOMAS SABO +++ AQUAZZURA X NET-A-PORTER +++ KALLMEYER +++ RIANI +++ LODENFREY +++ COCOVERO +++ INSTYLE X DR. GRANDEL +++



DJ **Louise Chen** sorgte für musikalische Begleitung



Harry Lambert (Designer) und **Gabriella Karefa-Johnson** (Mode-Redakteurin)



Veronika Marega (Pandora)



Model und Moderatorin **Alexa Chung**



Das neu eröffnete **Le Gratin** in Paris bot die Kulisse für das Pandora-Event



Sängerin **Kim Petras**



Model **Paloma Elsesser**



Schauspielerin und Model **Dree Hemingway**

Sebastian Croft (Schauspieler) und **Mia Regan** (Model)

PANDORA LAUNCH PARTY

Anlass: Pandora feierte in Paris den Launch der neuen Kollektion „Pandora Wonders“: Gemeinsam mit Stylist und Creative Visionary Harry Lambert entstanden verspielte Schmuckstücke, die Handwerkskunst, Kreativität und die Freude am Entdecken verbinden. **Talk:** Verzerrende Spiegel, ein Entenfischen-Spiel und ein Live-Handwerkstisch machten den kreativen Ansatz der Pieces erlebbar.



Trang Le Hong (Schauspielerin)



Halskette aus der „Fluid Elegance“-Kollektion von **Thomas Sabo**

THOMAS SABO FASHION WEEK GET-TOGETHER

Anlass: Im Rahmen der Berlin Fashion Week präsentierte die Jewelry Brand Thomas Sabo im Wintergarten des Hotels Château Royal in der Hauptstadt ihre neuen Kollektionen vor Mediengästen, Influencer*innen und Friends der Marke. **Talk:** Im Mittelpunkt standen die aktuellen Schmuck-Highlights und Neuheiten des Hauses.



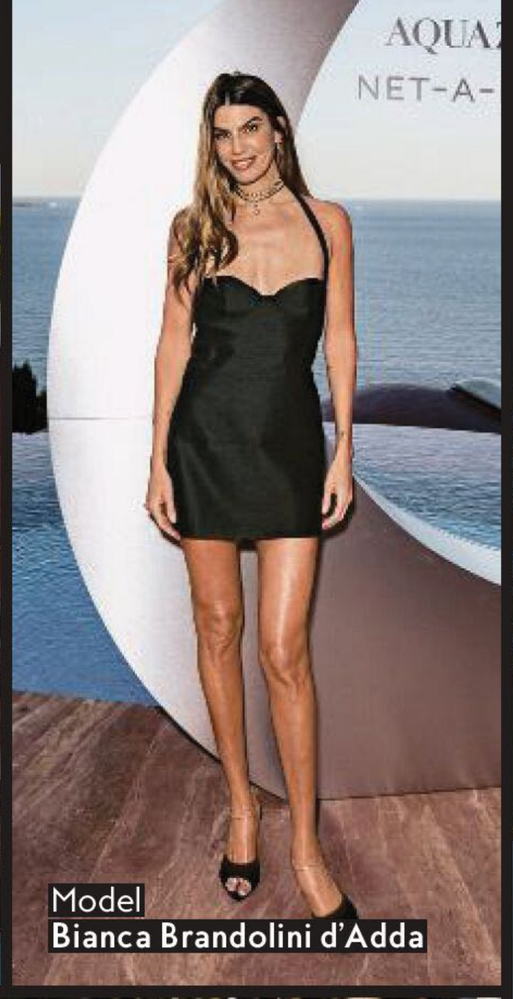
Roberto Dinu (Unternehmer), **Jacqueline Zelwis** (Content Creatorin) und **Julia Frese** (Thomas Sabo)

FOTOS: HUNTER ABRAMS (8), GETTY IMAGES FOR PANDORA (5), FRANZISKA KRUG (3), ROWBEN LANTION (7), POLINA (4),



Schauspielerin und Model **Poppy Delevingne**

Das architektonisch außergewöhnliche **Palais Bulles** an der Côte d'Azur war Schauplatz der exklusiven Feier



Model **Bianca Brandolini d'Adda**



Model **Cindy Bruna**

Der Blick über das **Mittelmeer** sorgte für eine einzigartige Kulisse

AQUAZZURA X NET-A-PORTER EXPERIENCE

Anlass: Aquazzura und Net-A-Porter feierten an der Côte d'Azur ihre exklusive Capsule Collection mit einem glamourösen 48-Stunden-Event in Cannes. **Talk:** Bei Cocktails, einem exklusiven Dinner und Musik von DJ Baptiste Caffrey wurde bis spät in die Nacht unter dem Sternenhimmel getanzt. Am nächsten Tag klang das Wochenende bei einem gemeinsamen Lunch im wiedereröffneten Restaurant Tetou an der Croisette aus.



Unternehmerin und Designerin **Nicky Hilton Rothschild**



Adrienne Everett (Yoga-Lehrerin) und **Edgardo Osorio** (Gründer und Creative Director Aquazzura)



Auf dem prall gefüllten Dancefloor war auch Schauspielerin **Sarita Choudhury** zu sehen



Daniella Kallmeyer (Gründerin und Creative Director Kallmeyer, rechts) mit Partnerin **Allison Ross**



DJ **Chelsea Leyland** legte auf

KALLMEYER SOIRÉE

Anlass: Anlässlich ihres 40. Geburtstags lud Daniella Kallmeyer (Kallmeyer) zur „Café Kallmeyer"-Party in die Räume des New Yorker Designstudios Apparatus. **Talk:** Bei Martinis feierten zahlreiche Gäste aus Mode, Film, Musik, Design und Kultur auch den Auftakt des Pride Weekends – inklusive Live-Performances, choreografierter Tanzeinlage und einem Piano-Cabaret.



Rebecca Dayan (Schauspielerin) und **Cecile Winckler** (Gründerin Unemployed Magazine)

Brandon Borror-Chappell (Schauspieler) und **Laura Brown** (Mode-Journalistin)



Durften natürlich auch nicht fehlen: **spritzige Drinks**



Homan Rajai (Gründer Ahead) und **Shanna Nasiri** (Unternehmerin)

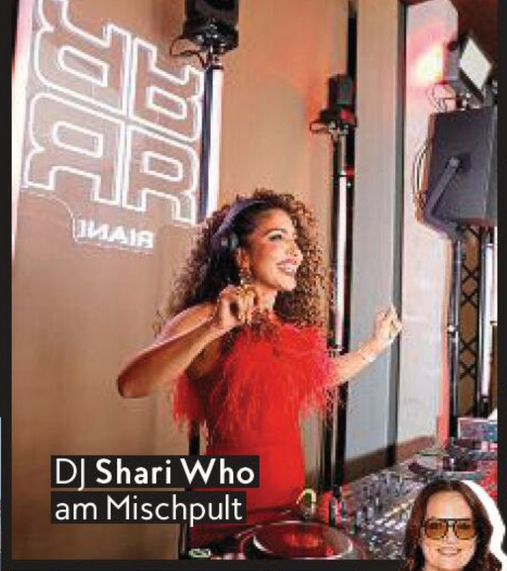


Autor **Derek Blasberg**

Happy Birthday! Kallmeyer-Gründerin und Creative Director **Daniella Kallmeyer**

Gefeiert wurde im **Lido Hafen** in Düsseldorf





DJ **Shari Who** am Mischpult



Mona Buckenmaier (COO Riani) und **Martina Buckenmaier** (CEO Riani)



Natalia Wörner (Schauspielerin)

Model und GNTM-2026-Gewinnerin **Aurélie Carina Siewitz**

RIANI PARTY

Anlass: Rund 300 Gäste aus Fashion, Lifestyle und Business folgten der Einladung von Riani in die „Casa Riani" nach Düsseldorf. Vor der Rheinkulisse genossen sie einen stilvollen Abend voller Mode und italienischem Lebensgefühl und entdeckten die Sommerkollektion 2027, präsentiert an 18 verchromten Figuren. **Talk:** Vor Ort sorgten eine Swingband aus Apulien, DJ-Sets und italienische Spezialitäten für authentische Dolce-Vita-Stimmung.



Content Creatorinnen **Füsun Lindner** und **Nina Suess**



Markus Höhn (Geschäftsführer Lodenfrey), **Rabea Schif** (Moderatorin), **Gabriele Hammerschick** (Lodenfrey) und **Johann Maurer** (Lodenfrey)

LODENFREY TRACHTEN-FRÜHSTÜCK

Anlass: Beim jährlichen Trachtenfrühstück präsentierte Lodenfrey unter anderem das neue Wiesndirndl. **Talk:** Im Fokus standen die Tracht-Trends 2026 und Styling-Fehler, die man besser hinter sich lässt.

Die Lodenfrey-Models **Lara** und **Luise** in den neusten Dirndl-Trends





Begrüßungsrunde: **Lara** und **Lennard** (Models), **Elke-Cecilia Riehl** (Lodenfrey), **Johann Maurer** (Lodenfrey), **Rabea Schif** (Moderatorin), **Gabriele Hammerschick** (Lodenfrey) und **Ludwig** und **Luise Schif** (Models)



Auf dem Runway: das neue **InStyle x CocoVero Dirndl 2026**



Maxime Möckl (Content Creatorin)



Content Creatorinnen **Sarah Schäfer**, **Anouk Delphine**, **Diana zur Löwen** und **Yase Lion**



Constanze Schnitzler und **Veronika Stork-Jacklbauer** (Gründerinnen CocoVero)



Julia Pohl (Content Creatorin), **Julia Henkel** (Senior Publishing Manager InStyle), **Alessandra Kuschel** (Head of Marketing InStyle), **Sandy Greiner** (DJ) und **Susanne Hesslenberg** (Content Creatorin)

COCOVERO FASHION SHOW

Anlass: Anlässlich ihres 15-jährigen Jubiläums lud die Dirndl-Brand CocoVero zur exklusiven Fashion Show ins Luxushotel Rosewood München ein. **Talk:** Auf dem Runway wurde auch das diesjährige InStyle x CocoVero Dirndl-Set mit taillliertem Mieder, schwingendem Rock und passender Schürze in kräftigem Rot präsentiert. Toll!

FOTOS: G. NITSCHKE/BRAUERPHOTOS (3), GETTY IMAGES FOR RIANI (6), JOHANN STURZ (5)



Fr + Sa 20:15

und jederzeit kostenlos streamen

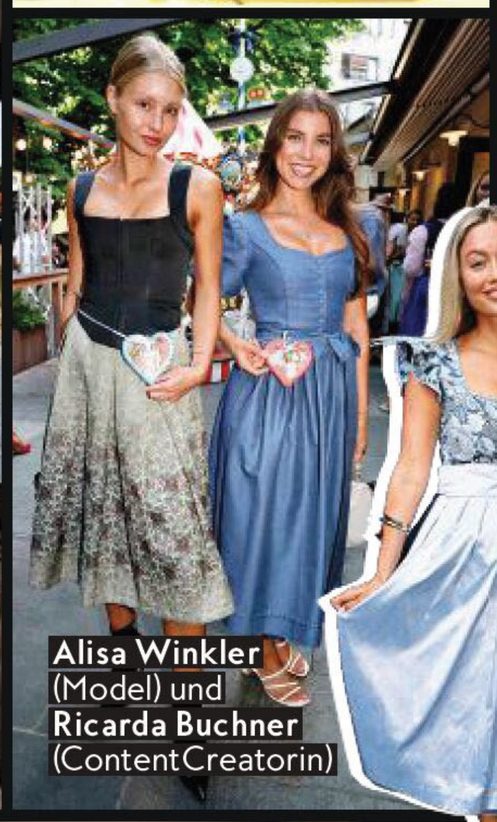
joyn



Happy Faces beim Gruppenbild von **InStyle meets Dr. Grandel**



Die neue **InStyle loves Dr. Grandel Oktoberfest Ampulle** sorgt für Glow



Alisa Winkler (Model) und **Ricarda Buchner** (ContentCreatorin)



Im Talk: **Bianka Morgen** (Chefredakteurin Digital InStyle & freundin) und **Ariane Grandel** (CEO Dr. Grandel)

INSTYLE X DR. GRANDEL

Anlass: InStyle und die Kosmetik-Brand Dr. Grandel luden ausgewählte Beauty-Fans in die Max-Emanuel-Brauerei in München ein, um die gemeinsame „Oktoberfest Glow Ampulle“ zu feiern, die unter anderem mit Hopfen und Niacinamid für einen strahlenden Wiesn-Glow sorgt. **Talk:** Im Dresscode Tracht wurde die Vorfreude auf die bayerische fünfte Jahreszeit spürbar. Ariane Grandel und Bianka Morgen teilten im Panel Talk die besten Beauty-Hacks – danach hieß es: „O’zapft is!“.



Content Creatorin **Francesca Fuez**

Karen Webb (Moderatorin)

Cheers! Mit Crémant und Lebenkuchenherzen wurde die Kooperation von **InStyle** und **Dr. Grandel** gefeiert



Alessandra Kuschel (Head of Marketing InStyle), **Ariane Grandel** (CEO Dr. Grandel), **Stefanie Franz** (CMO Dr. Grandel) und **Bianka Morgen** (Chefredakteurin Digital InStyle & freundin)



Content Creatorin **Maria Willhauk**

Content Creatorin **Emilia Würsching**



Lilian Litehiser (Content Creatorin), **Darya Birnstiel** (Schauspielerin) und **Julia Haupt** (Content Creatorin)

FOTOS: VIVIANE SIMON/API

Sonntag, Baby!

Das Topspiel der NFL
jeden Sonntag um 19:00 live

RTL NFL

und streamen auf RTL+

Credit: IMAGO / Icon Sportswire

WAAGE

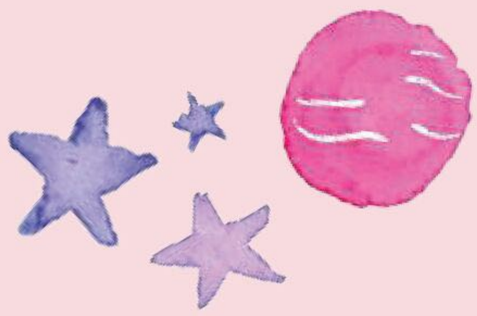
24.09.–23.10.

Im Oktober heißt es für die ausbalancierte Waage: Time to shine! Ihr feines Gespür für Stil und Zwischenmenschliches macht Sie zum Star der Saison. Denken Sie dabei aber nicht nur an andere – gönnen Sie sich selbst auch das Spotlight

Cheers to you, liebe Waage! Doch ausgerechnet in Ihrer Geburtstags-Season wandert Ihre Herrscherin Venus ab dem 3. Oktober rückläufig durch Skorpion in Richtung Waage und fordert Sie zum Check-up in Liebesangelegenheiten auf. Wer begegnet Ihnen auf Augenhöhe? Gerade weil Sie Harmonie über alles stellen, spüren Sie jetzt auch, wann Sie zu gutmütig waren. Der Neumond in Ihrem Zeichen am 10. Oktober unterstützt Sie dabei, Wünsche für die kommenden Monate (und vielleicht schon für das nächste Jahr?) zu sortieren – am besten gleich in einem hübschen Notizbuch, zum Beispiel von Louise Carmen Paris.

SKORPION (24.10.–22.11.)

Mit der Sonne in Ihrem Zeichen beginnt Ihre persönliche Power-Zeit. Ab dem 23. Oktober stehen Sie im Mittelpunkt. Vielleicht ja sogar mit den slouchy Leder-Pants von Oui, mit denen Sie schon lange liebäugeln – und die so gemütlich wie sexy sind. Übrigens ein Piece, in dem Sie auch holperige Phasen in der Liebe (hallo, rückläufige Venus!) oder fiese Missverständnisse (mit dem rückläufigen Merkur ab 24. Oktober) bravourös überstehen.



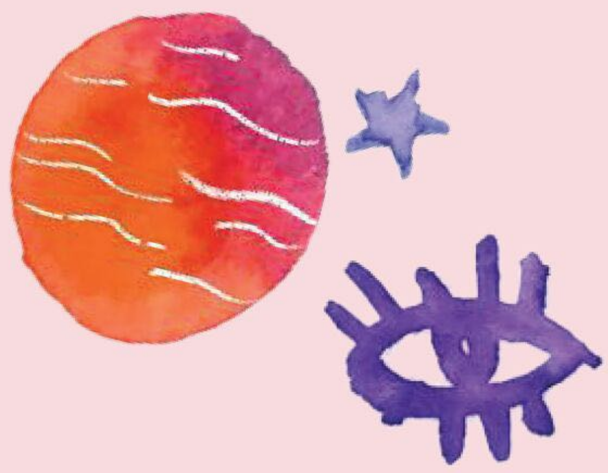
SCHÜTZE (23.11.–21.12.)

Sie treffen Entscheidungen normalerweise mit einer klaren Vorstellung, wohin Ihr Weg führen soll. Mitte Oktober lohnt es sich jedoch, vom Business-as-usual-Denken abzuweichen. Eine Stelle im Ausland wird frei? Jemand schwärmt vom Sabbatical vor? Hören Sie genau zu. Der Neumond in der Waage (10. Oktober) sorgt zudem für flirty Begegnungen – zu denen Sie spontan „Ja“ sagen, weil Jupiter im befreundeten Feuerzeichen Löwe gleichzeitig Ihr Selbstbewusstsein pusht.

STEINBOCK (22.12.–20.1.)

Yay, endlich zahlt sich Ihr ganz persönlicher Marathonlauf aus! Der Vollmond im Stier am 26. Oktober erinnert Sie daran, wie weit Sie bereits gekommen sind. Ein zeitloses Piece, wie die „Brigitte Bag“ von Magda Butrym, wäre doch eine schöne Art, sich





dafür zu belohnen. Ab dem 24. Oktober ist Merkur rückläufig: Sowohl Mail-Postfach als auch Unterschriften checken Sie jetzt bitte aufmerksam.

WASSERMANN (21.1.–19.2.)

Eigentlich sind Sie Freiheits-Fan – im Oktober gerät dieses Bedürfnis aber ins Wanken. Venus, rückläufig ab dem 3. Oktober, bewirkt, dass Sie sich nach Nähe sehnen – die Sie sich bitte individuell holen, ob beim Kinoabend mit dem neuen Lover oder dem Herbstspaziergang mit der besten Freundin. Mit dem Neumond in der Waage am 10. Oktober werden Sie zur Teamplayerin. Ab dem 24. Oktober ist Fingerspitzengefühl gefragt, Merkur sorgt für Missverständnisse. Aber Ihre rationale Ader war ja zum Glück schon immer Ihr Top-Skill ...

FISCHE (20.2.–20.3.)

Die rückläufige Venus ab dem 3. Oktober spült Gefühle an die Oberfläche, von denen Sie dachten, dass Sie sie längst mit nächtelangem Ausgehen oder Journaling verarbeitet hätten. Gerade weil Sie Emotionen so tief fühlen, lohnt es sich, zwischen Nostalgie und Sehnsucht zu unterscheiden. Ihre starke Intuition steht Ihnen zur Seite. Spätestens mit dem Vollmond im Stier am 26. Oktober kommen Sie dann wieder ganz bei sich selbst an.

WIDDER (21.3.–20.4.)

Sie gehören zum „Team Impulsiv". Und da Ihr Herrscher, der feurige Mars, bis zur Monatsmitte sehr aktiv ist, kann es auch mal zu Machtspielchen kommen. Lassen Sie sich gar nicht erst darauf ein und sparen Sie Ihre Energie lieber für die schönen Dinge des Lebens auf. In puncto Mode dürfen Sie Gas geben: Knallrot (das kann auch ein kleinster Pop of Color à la Miu Miu Hair Clips sein) macht Ihre Energie selbst dann sichtbar, wenn Sie mal kurz den Pauseknopf drücken.

STIER (21.4.–20.5.)

Geduld haben lohnt sich. Ihr Highlight wartet am Monatsende auf Sie: Der Vollmond in Ihrem Zeichen am 26. Oktober schenkt Ihnen Leichtigkeit in allen Lebensbereichen. Vorher verlangt Venus, Ihr Herrscherplanet, allerdings noch etwas emotionale Fleißarbeit. Idealerweise entdecken Sie dabei, welche Werte und Beziehungen Ihnen langfristig Geborgenheit schenken. Kurzfristig hilft aber auch ein hübscher, cozy Kaschmir-Cardigan von Almada Label.

ZWILLINGE (21.5.–21.6.)

Nehmen Sie die harmonischen Vibes des Neumonds am 10. Oktober unbedingt mit, bevor Merkur, Ihr Herrscherplanet, ab dem 24. Oktober rückläufig wird: Fragen Sie dann bei allem, was Sie irritiert, lieber gleich nach. So beginnt das Overthinking-Karussell erst gar nicht, sich zu drehen. Und falls Sie schon eine Weile über ein Hair Make-over nachdenken – jetzt ist der richtige Moment. Nur so viel: Kurze Bixie Cuts sind diese Saison ultraangesagt.





KREBS (22.6.–22.7.)

Ab dem 3. Oktober wirbelt die rückläufige Venus in Vergessenheit geratene Gefühle auf. Als Krebs spüren Sie sofort, welche Menschen Ihnen guttun. Lucky you! Entscheidungen gilt es jetzt zu treffen, bevor auch Merkur ab dem 24. Oktober den Rückwärtsgang einlegt. Der Vollmond im Stier am 26. Oktober schenkt Ihnen die Sicherheit, die Sie so lieben. Machen Sie es sich zu Hause mit einem kuscheligen, stylishen Plaid von Maison Deux gemütlich.

LÖWE (23.7.–23.8.)

Das Sonnen im Scheinwerferlicht gehört zu Ihren vielen Leidenschaften. Lassen Sie sich deshalb Anfang des Monats nicht von Spannungen irritieren. Konzentrieren Sie sich zum Neumond am 10. Oktober in der Waage darauf, die Balance zu halten – auch wenn Venus und Mars für Reibung sorgen. Übrigens: Auch ein kleiner Wechsel in der Workout-Routine kann große Veränderungen mit sich bringen. Schon mal Breathwork oder ein Sound Bath ausprobiert?

JUNGFRAU (24.8.–23.9.)

Sie lieben die Stabilität. Die rückläufige Venus (ab 3. Oktober) offenbart, wo es, im Job oder im Privatleben, gerade hakt – und welche Menschen und Bindungen besser zu Ihrem Lebensstil passen. Dafür müssen Sie nicht jede Gefühlsregung analysieren, sondern nur einen Schritt zurücktreten: Manches zeigt sich erst mit etwas Abstand. Sehen Sie diese Phase als Ihr persönliches Remake!

ILLUSTRATIONEN: KERA TILL



Das Gericht „Doraden-Ceviche mit Limette und Aji Amarillo“ wurde von Executive Chef und Sternekoch **Sébastien Broda** für das Restaurant The Grill im Luxushotel Hôtel du Cap-Eden-Roc im südfranzösischen Antibes kreiert

STAR DISH

SPICY DORADEN-CEVICHE

Auch Celebrities haben ihre Lieblings-Restaurants – wir zeigen jeden Monat eines der dortigen Klassiker-Gerichte zum Nachkochen. Dieses Mal: The Grill in Antibes, wo Stars wie Julianne Moore, Tilda Swinton und Sharon Stone ein und aus gehen

Zutaten: Für den Fisch: 500 g Doradenfilet, 100 g feines Salz. Für die Marinade: 50 g Passionsfrucht-Püree, 50 ml frischer Limettensaft, 25 g Aji-Amarillo-Paste *(eine gelbe, mittelscharfe Chilipaste aus Peru)*, 50 g Zucker.
Zum Garnieren: 100 g Roma-Tomaten, 75 g rote Zwiebel, ½ Bund frischer Koriander.
Zubereitung: Die Doradenfilets sorgfältig reinigen, von Gräten befreien und mit dem feinem Salz bedecken. Etwa zehn Minuten ziehen lassen. Anschließend die Fischfilets gründlich unter kaltem Wasser abspülen, abtropfen lassen, mit Küchenpapier vorsichtig trocken tupfen und in gleichmäßig große Würfel schneiden. Für die Marinade Passionsfrucht-Püree, frischen Limettensaft, Aji-Amarillo-Paste und Zucker glatt miteinander verrühren. Die Dorade vorsichtig mit der Marinade vermengen und in Portionen von jeweils etwa 100 g in Schalen aufteilen. Die Roma-Tomaten und die rote Zwiebel sehr fein würfeln und den frischen Koriander grob hacken. Alles in einer Schüssel vermengen. Den Tomaten-Zwiebel-Mix anschließend gleichmäßig über dem marinierten Fisch verteilen. Das Ceviche sofort nach dem Anrichten servieren, damit die frischen Aromen harmonisch zur Geltung kommen und der Fisch seine zarte Struktur bewahrt. So bleibt das ausgewogene Zusammenspiel aus Säure, Fruchtigkeit und feiner Würze erhalten und verleiht dem Gericht seine elegante Frische.

FOTO: OETKER HOTELS

love island VIP



NEUE STAFFEL

AB 23. SEPTEMBER
MITTWOCHS 20:15
RTLZWEI

AB 16. SEPTEMBER
RTL+

KI UNTERSTÜTZT

CHANEL

COCO MADEMOISELLE CHANEL PARIS

COCO MADEMOISELLE
CRUSH ABSOLU

DER NEUE DUFT